

STATISTIK DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Band 64

DIE VIEHWIRTSCHAFT
1950



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

W. Kohlhammer-Verlag / Stuttgart-Köln

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Grundlagen und Methoden der Viehwirtschaftsstatistik	
1. Die Viehzählungen	5
2. Statistik der Milcherzeugung und Milchverwendung	6
3. Statistik der Schlachtungen	8
Ergebnisse der Viehwirtschaftsstatistik	
1. Der Schweinebestand am 3. 3. 1950 nach grösseren Verwaltungs- bezirken	12
2. Der Rindvieh-, Schweine- und Schafbestand am 3. 6. 1950 nach grösseren Verwaltungsbezirken	
a) Rindviehbestand	13
b) Schweinebestand	14
c) Schafbestand	15
3. Der Schweinebestand am 2. 9. 1950 nach grösseren Verwaltungs- bezirken	16
4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950 nach grösseren Verwaltungs- bezirken	
a) Pferdebestand	17
b) Rindviehbestand	18
c) Schweinebestand	19
d) Schafbestand	20
e) Ziegenbestand	21
f) Bestand an Federvieh und Bienenstöcken	22
5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950 nach kleineren Verwaltungsbe- zirken	23
6. Milcherzeugung im Jahre 1950 nach grösseren Verwaltungsbe- zirken	34
7. Durchschnittlicher Milchertrag im Jahre 1950 nach grösseren Verwaltungsbezirken	36
8. Milchverwendung im Jahre 1950 nach grösseren Verwaltungsbe- zirken	38
9. Gewerbliche Schlachtungen im Jahre 1950 von Tieren inländi- scher Herkunft nach Ländern und grösseren Verwaltungsbezirken	41
10. Hausschlachtungen im Jahre 1950 nach Ländern und grösseren Verwaltungsbezirken	46
11. Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft im Jahre 1950	51
12. Schlachtungen von Auslandstieren im Jahre 1950	51

Vorwort

Der vorliegende Band enthält neben einer Darstellung der Grundlagen und Methoden der Viehwirtschaftsstatistik die Ergebnisse der Allgemeinen Viehzählung, der Viehzwischenzählungen, der Milcherzeugungs- und -verwendungsstatistik und der Schlachtungsstatistik des Jahres 1950. In regionaler Hinsicht ist das Material in Tabellen für das Bundesgebiet, die Länder und Regierungsbezirke gegliedert. Darüber hinaus ist bei den Ergebnissen der Allgemeinen Viehzählung 1950 eine Unterteilung bis zu den Kreisen durchgeführt worden. Die Wiedergabe von Kreisergebnissen beschränkt sich jedoch auf einige ausgewählte Positionen, die als die wichtigsten Strukturdaten angesehen werden können. Eine solche Zusammenfassung in übersichtlicher Form dürfte vielen Benutzern dieser Statistiken erwünscht sein. Eingehendere regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Die einzelnen Erhebungen sind nach den im folgenden dargestellten Richtlinien vom Statistischen Bundesamt vorbereitet und eingeleitet worden. Sie wurden von den Statistischen Landesämtern durchgeführt und bis zur Fertigstellung der Länderergebnisse aufbereitet. Die Länderergebnisse sind im Statistischen Bundesamt in der von Dr. Martin Rauterberg geleiteten Abteilung Ernährungs- und Landwirtschaftsstatistik zusammengefasst worden, die Bearbeiter waren Hans-Günther Legde und Dr. Reinhold Krüger.

Wiesbaden-Biebrich
im April 1952

Dr. Gerhard Flüst
Präsident des Statistischen Bundesamtes

Grundlagen und Methoden der Viehwirtschaftsstatistik

1. Die Viehzählungen

Im Jahre 1950 wurden, wie in den Vorjahren, wiederum vier Viehzählungen durchgeführt, die Allgemeine Viehzählung im Dezember und die Zwischenzählungen im März, Juni und September. Die Zwischenzählungen im März und September beschränkten sich auch in diesem Jahr auf die Feststellung des Schweinebestandes; bei der Junizählung wurden Rindvieh, Schweine und Schafe gezählt. Ausser in den Grossstädten mit 100 000 und mehr Einwohnern, die schon seit 1948 von den Zwischenzählungen befreit waren, wurden ab März 1950 auch in den kreisfreien Städten keine Viehzwischenzählungen mehr durchgeführt. Sie wurden in derselben Weise berücksichtigt wie bisher die Grossstädte, d.h. für jede Tiergattung sowie für jede Alters- und Geschlechtsklasse wurden die entsprechenden Zahlen der Allgemeinen Viehzählung im vorhergegangenen Dezember, abgeändert im Verhältnis der Landessumme ohne kreisfreie Städte im Dezember zur Landessumme ohne kreisfreie Städte bei der betreffenden Viehzwischenzählung eingesetzt.

Die Viehzählungen wurden vorgenommen auf Grund der "Gemeinsamen Anordnung der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes zur Durchführung von Statistiken" vom 1. 6. 1949 nach dem Gesetz über Viehzählungen vom 31. 10. 1938 (RGBl. I, S. 1532), sowie in den Ländern Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und dem Kreise Lindau auf Grund der "Verordnung über die Erstreckung von Recht der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes auf dem Gebiet der Statistik auf die Länder Baden, Rheinland-Pfalz, Württemberg-Hohenzollern und den bayerischen Kreis Lindau" vom 31. 3. 1950.

Die örtliche Durchführung der Viehzählungen ist Aufgabe der Gemeinden. Die Gemeindeverwaltung hat durch öffentliche Bekanntmachung die Ortseinwohner rechtzeitig auf die Zählung hinzuweisen. Sie teilt die Gemeinde, soweit erforderlich, in Zählbezirke ein und ernennt für jeden Zählbezirk einen Zähler, wobei der Umfang der Zählbezirke so zu bemessen ist, dass der Zähler imstande ist, das Zählgeschäft am festgesetzten Zähltag zu erledigen. Die Tätigkeit des Zählers ist ehrenamtlich; sie ist ihm im Vertrauen darauf übertragen worden, dass er als Beauftragter der Gemeindeverwaltung in seinem Zählbezirk die Zählung vollständig, wahrheitsgetreu und rechtzeitig ausführt. Er ist zur Verschwiegenheit gegen jedermann über die ihm in Ausübung seiner Befugnisse zur Kenntnis gelangenden Angaben der Tierbestände, Einrichtungen und Betriebsverhältnisse der einzelnen Viehhalter verpflichtet. Der Zähler erhält von der Gemeindeverwaltung eine oder mehrere Zähllisten (Zählbezirkslisten), auf

deren erster Seite von der Gemeindeverwaltung der Umfang und die Nummer des Zählbezirks, sowie die Anzahl der Listen, die für den Zählbezirk ausgegeben wurden, eingetragen worden ist.

Mit dieser Zählliste hat der Zähler in seinem Zählbezirk sämtliche Haushaltungen mit Tierhaltung aufzusuchen und die Zahl der Tiere einzutragen. Die Eintragung erfolgt für jede einzelne Haushaltung gesondert.

Die allgemeine Viehzählung im Dezember 1950 erstreckte sich auf die im Kopf der Tabellen (S. 15 bis 20) aufgeführten Tierarten und Altersklassen.

Ausserdem wurden die Zahlen der Pferde-, Rindvieh-, Schweine- und Schafhalter festgestellt.

Bei den Zwischenzählungen 1950 wurden die erfragten Tierarten in derselben Geschlechts- und Altersgliederung wie bei der allgemeinen Viehzählung erhoben.

Bei den Viehzählungen ist alles in der Nacht zum Zähltag vorhandene und zur Haushaltung gehörige Vieh, gleichgültig ob die Tiere Eigentum des Besitzers sind oder sich bei ihm nur in Fütterung und Pflege befinden und gleichgültig, ob sich die Tiere im Stall, auf dem Hofe, auf der Viehweide usw. aufhalten, zu zählen. Auch die Tiere in Laubenzkolonien, Schrebergärten usw. sind in die Zählung einzubeziehen. Vorübergehend abwesende Tiere sind bei der Haushaltung mitzuzählen, zu der sie gehören, also nicht dort, wo sie sich nur zufällig befinden. Demgemäss sind beispielsweise die in einem Wirtshaus vorübergehend eingestellten fremden Tiere nicht für das betreffende Wirtshaus einzutragen, sondern bei der Haushaltung, zu der sie gehören. Verkaufte und beschlagnahmte Tiere sind dort zu zählen, wo sie sich am Zähltag befinden, verkaufte Tiere also, das am Zähltag noch beim Besitzer steht, ist bei diesem, nicht beim Käufer zu zählen. Kranke Tiere sind auch dann mitzuzählen, wenn mit ihrem Eingehen in nächster Zeit zu rechnen ist. Das am Zähltag bei den Händlern und Schlächtern (Metzgern, Fleischern) stehende und in der Nacht zum Zähltag bei diesen zum Verkauf oder Schlachten eintreffende Vieh ist bei diesen zu zählen. Die in der Nacht zum Zähltag auf Transport befindlichen Tiere sind in dem Gemeindebezirk des Entladeortes bzw. Empfangsortes zu zählen. Die Anzeigepflicht obliegt dem Begleiter. Wird der Entlade- oder Empfangsort am Zähltag nicht mehr erreicht, so hat die Anmeldung unmittelbar nach der Ankunft zu erfolgen. Schafherden sind stets in der Gemeinde zu zählen, in der sie sich gerade am Zähltag befinden und zwar bei der Haushaltung desjenigen, in dessen Obhut oder Pflege sie stehen, auch wenn er nicht ihr Eigentümer ist.

Der Zähler darf sich nicht damit begnügen, nur die ihm gemachten Angaben in die Zählliste einzutragen, sondern ist verpflichtet, sich selbst von der Richtigkeit der ihm gemachten Angaben zu überzeugen. Zu diesem Zweck ist er berechtigt, nach vorhergehender

Verständigung des Viehhalters, Ställe und Örtlichkeiten, in denen Vieh gehalten wird oder gehalten werden kann, zu besichtigen. Eine Ausnahme ist nur bei Seuchengefahr gegeben. In diesem Falle ist alles zu vermeiden, was zu einer Verbreitung der Seuche beitragen könnte. Der Zähler darf sich hier mit einer Befragung des Viehhalters begnügen. Falls auch das Gehöft wegen der Seuche nicht betreten werden darf, sind auf der Gemeindeverwaltung die Zahlen einzutragen, die für das verseuchte Gehöft für wahrscheinlich gehalten werden. In der Zählliste ist bei dem betreffenden Gehöft ein entsprechender Vermerk zu machen.

Die Richtigkeit der Angaben ist von dem Tierhalter oder seinem bevollmächtigten Vertreter in der Zählliste zu bescheinigen. Tierhaltern, die nicht angetroffen werden, hat der Zähler einen Handzettel zu hinterlassen, durch den der Tierhalter aufgefordert wird, die Viehbestände der Gemeindeverwaltung zu melden und die erforderliche Unterschrift zu leisten. Ein entsprechender Vermerk ist in die Zählliste aufzunehmen. Es ist nicht zulässig, dass der Zähler Angaben durch eine nicht bevollmächtigte Person bescheinigen lässt.

Nach beendeter Zählung sind die Zähllisten auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit hin zu prüfen, die Eintragungen aufzurechnen und die Zähllisten mit der Unterschrift des Zählers versehen bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Die Gemeindeverwaltung hat die eingegangenen Zähllisten auf ihre Vollständigkeit und ordnungsmässige Ausfüllung, möglichst in Gegenwart des Zählers, zu prüfen, unzutreffende oder zweifelhafte Eintragungen aufzuklären und zu berichtigen und die vorgenommene Prüfung durch Unterschrift zu bescheinigen. Aus der Gesamtzahl der Zähllisten wird das Gemeindeergebnis aufgestellt und zu einem festgesetzten Termin der Kreisverwaltung übersandt. Diese rechnet sämtliche Gemeindeergebnisse zum Kreisergebnis zusammen, das wiederum zu einem bestimmten Termin dem zuständigen Statistischen Landesamt einzusenden ist.

Die vorläufigen Landesergebnisse wurden 1950 bis zum 1., die endgültigen bis zum 30. des auf den Zähltermin folgenden Monats von den Statistischen Landesämtern an das Statistische Bundesamt übersandt.

2. Statistik der Milcherzeugung und Milchverwendung

Die monatliche Erhebung über Milcherzeugung und Milchverwendung ist eine Schätzung auf Grund von Angaben der Molkereien, Tierzuchtämter und Milchkontrollvereine. Diese monatliche Feststellung der Milcherzeugung und Milchverwendung wurde 1950 in der gleichen Weise wie in den Vorjahren weitergeführt.

Die grundlegenden Bestimmungen über die Durchführung der Erhebung enthält der Runderlass des Reichs- und Preussischen Ministers für Ernährung und Landwirtschaft vom 22. 5. 1936 – IV/9 Stat. 372 –. Abgesehen von der inzwischen geänderten Bezeich-

nung und Funktion einzelner Mitglieder der Schätzungskommission ("Kreislandwirt" anstelle von "Kreisbauernführer") ist der wesentliche Inhalt des Erlasses noch heute in Kraft:

"Zur Durchführung dieser Schätzungen ist in jedem unteren Verwaltungsbezirk (Kreis usw.) vom Landrat (Bezirksoberrat usw.) im Benehmen mit dem Kreisbauernführer eine besondere ehrenamtliche Schätzungskommission zu bilden. Als Mitglieder dieser Kommission sind nach den örtlichen Verhältnissen die Kreisbauernführer, die Leiter der Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen, die Tierzuchtinspektoren sowie die Leiter von Molkereiverbänden, Molkereien, Milchkontrollvereinen und sonstige Sachverständige zu berufen. Zum Vorsitzenden der Kommission soll in Anlehnung an die örtlichen Voraussetzungen die hierfür besonders geeignete Persönlichkeit (Kreisbauernführer, Leiter der Landwirtschaftsschule) bestimmt werden.

Um die Durchführung der Erhebung zu erleichtern, zu beschleunigen und nach gleichen Gesichtspunkten auszurichten, werden die Statistischen Landesämter ermächtigt, mit den Vorsitzenden der Kommissionen unmittelbar in Verbindung zu treten. Sie werden dem Vorsitzenden alsbald eine Anweisung mit Berichtsheft aushändigen, das Anhaltspunkte für die Schätzung gibt und durch die Vordrucke einen fortlaufenden Überblick über die Entwicklung der milchwirtschaftlichen Verhältnisse in den betreffenden Bezirken ermöglicht.

Die Kommissionen sind von allen in Betracht kommenden Stellen durch Auskunftserteilung und durch Überlassung von Zahlenunterlagen zu unterstützen. Insbesondere sollen ihnen im Wege gegenseitiger Zusammenarbeit von den Molkereien oder den Milchwirtschaftsverbänden die Angaben über die Milchlieferung in die Molkereien und von den Tierzuchtämtern oder den Kontrollbeamten die Angaben über die Milchträge der unter Leistungskontrolle stehenden Kühe regelmäßig zur Verfügung gestellt werden".

Die Schätzung der **Milcherzeugung** erfolgt getrennt nach kontrollierten und nichtkontrollierten Kühen. Als Kontrollkühe gelten nur diejenigen Kühe, bei denen die Kontrolle im Berichtsmonat auch tatsächlich durchgeführt wurde. Diese Einteilung ist vorgenommen worden, weil die durchschnittlichen Milchträge, die bei der freiwilligen Milchkontrolle vor allem von fortschrittlichen Landwirten mit leistungsfähigen Viehbeständen festgestellt werden, im allgemeinen höher liegen als die Erträge der nicht kontrollierten Kühe. Die Angaben für die kontrollierten Kühe erhält der Schätzungsausschuss von den zuständigen Organen der Milchleistungskontrolle. Für die Schätzung der Milchleistung der nichtkontrollierten Kühe werden die Bestandszahlen zweckmässig nach der Rasse (Höhenvieh, Niederungsvieh), nach der Verwendung (Kühe nur zur Milchgewinnung, Kühe zur Milchgewinnung und Arbeit) oder nach der Berichtsgegend (Kühe auf der Geest, Kühe im Moorgebiet, Kühe in den Marschen) in Gruppen eingeteilt; für jede Gruppe wird eine gesonderte Schätzung unter Anlehnung an die Milchträge der Kontrollkühe durchgeführt. Zur Erleichterung der Berechnungen dient allgemein nachstehender Schätzungsrahmen:

Bei Schätzungen ist die verschiedene Länge der Monate (28 bis 31 Tage) zu berücksichtigen.

ERZEUGUNG VON KUHMITCH

Milchkühe Kühe, die zur Milchge- winnung od. zur Milch- gewinnung und Arbeit gehalten werden	Kontrollkühe			Andere Kühe		
	Anzahl	Milchertrag		Anzahl	Milchertrag	
		im Durchschnitt je Kuh	insgesamt		im Durchschnitt je Kuh	insgesamt
		Kilogramm			Kilogramm	
Höhenvieh ¹⁾						
Niederungsvieh ¹⁾						
trockenstehend		-----	-----		-----	
Zusammen		2)			2)	
1) Oder sonstige zweckmässige Unterscheidungen.			Kontrollkühe (Übertrag)		-----	
2) Gesamterzeugung geteilt durch Kuhzahl.			Kontrollkühe und andere Kühe zusammen		2)	

Wichtig ist, dass für die Berechnung auch die trockenstehenden Kühe mitberücksichtigt werden müssen, die mit einem Milchertrag von "null" Kilogramm einzusetzen sind. Nach Eintragung der durchschnittlichen Milchleistung je Kuh und Einsetzen der Kuhbestände werden die erzeugten Milchmengen für jede Gruppe berechnet. Sodann wird die Gesamtzahl der Tiere und die Summe der insgesamt erzeugten Milch festgestellt und der Gesamtmilchertrag der kontrollierten und nichtkontrollierten Tiere durch die Gesamtzahl der Kühe einschliesslich der trockenstehenden Kühe geteilt. Das Ergebnis stellt den Gesamtdurchschnittsertrag aller Kühe dar.

Im Herbst 1948 wurde die allgemeine Verpflichtung zur Milchleistungskontrolle, der bis dahin im wesentlichen alle Betriebe mit mehr als 5 Kühen unterworfen waren, aufgehoben; seitdem gibt es nur noch freiwillige Milchkontrollen. Die freiwillige Milchkontrolle ist aber als statistische Quelle nicht in gleicher Weise verwendbar, denn ihr schliessen sich naturgemäss vorwiegend die Betriebe bzw. Kuhhalter an, die auf Erzielung guter Milchleistung bedacht sind. Die Ergebnisse der freiwilligen Kontrolle liegen daher im allgemeinen über dem Durchschnitt und würden, als Berichtsgrundlage verwendet, die Milcherträge der Kühe insgesamt zu hoch erscheinen lassen. Diesem Umstand muss daher je nach den regionalen Verhältnissen bei der Schätzung der Kommissionen Rechnung getragen werden.

Zur Gegenkontrolle mussten von nun an auch im verstärkten Masse die Angaben über die Milchlieferung an Molkereien herangezogen werden, die für den grössten Teil der Erzeugung zuverlässige Zahlen bieten. Es ist also der verbleibende kleinere Teil, der sich aus Eigenverbrauch des Erzeugers einschliesslich Verfütterung und aus Direktverkauf zusammensetzt, abzuschätzen und der an Molkereien gelieferten Milchmenge zuzuschlagen, um die Höhe der Milchherzeugung zu erhalten.

Die Zahl der nichtkontrollierten Kühe ergibt sich aus der Differenz zwischen den Zahlen der Viehzählung und der Zahl der kontrollierten Kühe. Bei allen Berechnungen ist die verschiedene Länge der Monate zu berücksichtigen. Die Angaben über die Milchmengen sind in Kilogramm zu machen. Wo die Angaben in Liter anfallen, sind sie in Kilogramm umzurechnen.

Die Feststellungen über die **Milchverwendung** beziehen sich nur auf Vollmilch und erstrecken sich auf folgende Angaben:

- 1.) Ablieferung an Molkereien und Händler,
- 2.) Ablieferung unmittelbar an Verbraucher,
- 3.) Milchverwendung im Erzeugerbetrieb:
 - a) im Haushalt frisch verbraucht,
 - b) verarbeitet zu Landbutter,
 - c) verarbeitet zu Landkäse,
 - d) verfüttert an Kälber, sonstige Tiere.

Zunächst wird die Milchlieferung an Molkereien und Händler festgestellt. Die Unterlagen hierfür erhalten die Prüfungsausschüsse unmittelbar von den in Frage kommenden Molkereibetrieben. Die Milchlieferung an Händler wird bei den Molkereien erfragt, bei denen sie verrechnet wird. Da in vielen Fällen das Einzugsgebiet der Molkereibetriebe über die Grenzen des Bezirksbezirks hinausgeht, muss festgestellt werden, rechtsbezirks hinausgeht, muss festgestellt werden, aus welchen Ortschaften die Molkereien und Händler ihre Milch beziehen. Geht das Einzugsgebiet über die Bezirksbezirksgrenzen hinaus, so müssen die auf die einzelnen Orte entfallenden Milchmengen festgestellt werden, um die aus dem Bezirksbezirk kommende Menge errechnen zu können. Der unmittelbare Absatz von Milch ab Hof an Verbraucher wird in der Regel auf Grund der Ortskenntnis ermittelt. Die Verfütterung von Milch an Kälber und sonstige Tiere wird geschätzt. Bei der Schätzung der Kälbermilch wird die mutmassliche Zahl der im Berichtszeitraum geborenen Kälber zu Grunde gelegt.

Nach Abzug der an Molkereien und Händler gelieferten, der unmittelbar an Verbraucher abgesetzten und der verfütterten Milch verbleibt ein Rest, der als derjenige Teil der Milcherzeugung anzusehen ist, der im Haushalt der Erzeuger verbraucht und verarbeitet wurde.

Die Angaben über Ziegenmilch werden im Benehmen mit den besonderen Sachverständigen für die Ziegenzucht gemacht. Der Ziegenbestand wird den Ergebnissen der letzten Viehzählung entnommen.

Von den Milchschtätzungsausschüssen wird für jeden Monat ein Bericht über die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch, die Futterversorgung der Milchkühe und die Erzeugung von Ziegenmilch auf vorgedrucktem Berichtsbogen an das zuständige Statistische Landesamt gesandt. Die Statistischen Landesämter übersenden bis zum 25. des auf den Berichtsmonat folgenden Monats ihrerseits Monatsberichte an das Statistische Bundesamt. Diejenigen Statistischen Landesämter, die aus besonderen Gründen diesen Termin für die Einsendung des vollständigen Monatsberichtes nicht einhalten können, reichen zu dem gleichen Termin Vorwegmeldungen nur für die Erzeugung der Kuhmilch ein.

Von den Statistischen Landesämtern Niedersachsen und Bremen wurden ab 1. 1. 1949 nur noch die Ablieferung an Molkereien und Händler und nicht mehr die übrige Milchverwendung gemeldet.

3. Statistik der Schlachtungen

Die Schlachtungsstatistik setzt sich zusammen aus der.

- a) Statistik der Schlachttier- und Fleischbeschau und
- b) Schlachtgewichtsstatistik

Die gesetzliche Grundlage für die Schlachtungs- und Fleischbeschaustatistik ist das Fleischbeschau-gesetz vom 20. 10. 1940 (Reichsgesetzbl. I S. 1463). Die grundlegenden Bestimmungen über die Durchführung enthält die Bekanntmachung des Reichsministers des Innern über die Schlachtungs- und Fleischbeschau-statistik vom 2. 11. 1940 auf Grund des § 25 des vor- genannten Gesetzes.

Die Statistik der Schlachttier- und Fleischbeschau beruht auf den Monatsmeldungen der Schlachttier- und Fleischbeschauer, beschauenden Tierärzte und Be-schauämter über die Zahl der beschauten Schlachtun-gen. Diejenigen Schlachtungen, bei denen die Schlacht-tier- und Fleischbeschau nicht vorgenommen ist, wer-den also nicht statistisch erfasst.

Die Beschauer haben die Monatsübersicht nach den Eintragungen in ihrem Tagebuch auf vorgedruckter Postkarte zu fertigen und so zeitig abzusenden, dass sie spätestens am 5. jedes Monats für den Vormonat dem beamteten Tierarzt (Kreisveterinärarzt) vorliegen.

Es sind alle Schlachtungen aufzunehmen, bei de-nen die Beschauer die Schlachttier- und Fleischbe-schau vorgenommen haben. Die Kreisveterinärstellen geben die Monatsmeldungen gesammelt bis zum 15. des auf den Berichtsmonat folgenden Monats an die Sta-tistischen Landesämter weiter, die aus ihnen das Lan-desergebnis über die Zahl der Schlachtungen zusam-menstellen. Das Landesergebnis wird bis zum 25. des Monats an das Statistische Bundesamt weitergeleitet.

Die für die Monatsmeldungen vorgeschriebenen Postkartenvordrucke wurden gegenüber der Reichssta-tistik vom 1. April 1947 ab dahin erweitert, dass die Zahl der untersuchten Hausschlachtungen nicht nur bei Schweinen, sondern bei allen Tierarten gesondert nach-zuweisen ist. Vom 1. Dezember 1949 ab wird, wie es entsprechend auch in der Reichsstatistik geschah, aber nach dem Kriege zunächst unterblieb, ausser der Zahl der beschauten Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft auch die Zahl der auf den Seegrenz- bzw. Auslandsschlachthöfen des Bundesgebietes geschlach-teten und beschauten Tieren ausländischer Herkunft monatlich gemeldet.

Während die Schlachtgewichtsstatistik in der ehe-maligen Reichsstatistik auf monatlichen "Nachwei-sungen über die Wägungen lebender und geschlachteter Tiere" beruhte, die von einer Anzahl von ausgewähl-ten Schlachthöfen abzugeben waren, wurden im Jahre 1950 im gesamten Bundesgebiet nur noch die Lebend-gewichte der Schlachttiere festgestellt und von den berichtenden Schlachthöfen den Statistischen Landes-ämtern gemeldet. In den Statistischen Landesämtern wurden die Lebendgewichte unter Verwendung konstan-ter Ausbeutesätze für jede Handelsklasse einer jeden Viehkategorie (z.B. Ochsen, Bullen, Kühe usw.) in Schlachtgewichte umgerechnet. Wo die Tiere einer Schlachtviehkategorie nicht in Handelsklassen ein-gruppiert wurden, wurden konstante Normalausbeute-sätze für die betreffenden Viehkategorien im ganzen angewendet.

Die Normalausbeutesätze betrugen im Jahre 1950 bei:

Ochsen	54 vH
Bullen	54 vH
Kühen	51 vH
Färsen	52 vH
Rindvieh insgesamt	53 vH
Kälber, je nach den beson- deren Verhältnissen des Landes	53 - 58 vH
Schafen	48 vH
Schweinen, je nach Lebendgewicht	70 - 82 vH

Die so errechneten durchschnittlichen Schlachtge-wichte wurden wie die Meldungen über die Schlachttier- und Fleischbeschau bis zum 25. des auf den Berichts-monat folgenden Monats an das Statistische Bundesamt übersandt.

Wie aus den vorstehenden Ausführungen hervorgeht, beruhen die in dem vorliegenden Bande veröffentlichten Zahlen über Schlachtungen auf den monatlichen Meldungen der Schlachttier- und Fleischbeschauer. Diese monatlichen Angaben über die Zahl der beschauten Schlachtungen stellen aber nur ein **vorläufiges** Ergebnis dar. Neben den monatlichen Angaben über die Zahl der beschauten Schlachtungen ist von den Beschauern noch eine besondere Jahreszusammenstellung der Ergebnisse der Schlachttier- und Fleischschau zu liefern. Diese **endgültigen** Ergebnisse enthalten neben Berichtigungen der monatlichen Zahlen noch Angaben über die beanstandeten Tiere und Organe.

Die Jahreszusammenstellungen sind erstmalig nach dem Kriege für 1950 wieder von den Statistischen Landesämtern vorgenommen worden, liegen aber noch nicht vollständig vor. Die Differenz zwischen den Summen aus den 12 Monatsnachweisen und der Jahreszu-

sammenstellung ist in der Regel nicht sehr gross. Abgesehen von nachträglichen Berichtigungen auf Grund der Eintragungen in den Tagebüchern der Fleischbeschauer beruhen die Unterschiede im wesentlichen auf den Not- und Krankschlachtungen. Ihre Zahl ist in den Monatsnachweisungen nicht abgesetzt, während sie in der Jahreszusammenstellung getrennt ausgewiesen wird. Nur etwa 1 vH der Gesamtschlachtungen sind Schlachtungen, bei denen eine Untersuchung des lebenden Tieres nicht stattgefunden hat, zumeist also Not- und Krankschlachtungen. Von dem gesamten Fleischanfall wurden vor dem Kriege nur 3 bis 4 vT als untauglich für den menschlichen Verzehr befunden. Die Ergebnisse der Jahreszusammenstellung sind daher für die Berechnung des Fleischanfalls nicht so wichtig wie als Unterlagen für die Beurteilung des Gesundheitszustandes der Schlachttiere und für die Bekämpfung der Tierseuchen.

Ergebnisse der Viehwirtschaftsstatistik

1. Der Schweinebestand am 3. 3. 1950 nach größeren Verwaltungsbezirken

Land Verwaltungs- bezirk	Schweine- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Schlacht- u. Mastschweine (einschl. der zur Mast auf- gestellten Sauen und kastrierten Eber)			Zuchtsauen (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen)						Eber		Gesamt- zahl der Schweine
				½ bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	zu- sammen	½ bis noch nicht 1 Jahr alt			1 Jahr alt und älter			½ bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	
							träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen	träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen			
Bundesgebiet	1882 874	2 094 837	4 043 357	1 238 609	118 289	1 356 898	233 755	131 525	365 280	360 989	231 770	592 759	31 306	20 185	8 504 622
Schleswig-Holstein	94 122	190 845	310 886	79 789	6 337	86 126	27 448	12 408	39 856	29 878	17 870	47 748	2 547	1 818	679 826
Hamburg	6 805	4 155	9 559	4 436	600	5 036	306	549	855	474	468	942	679	175	21 401
Niedersachsen	407 262	670 310	1 078 421	278 365	27 554	305 919	83 277	42 254	125 531	114 483	73 722	188 205	7 811	4 696	2 380 893
R. B. Hannover	75 361	143 177	213 172	51 758	4 965	56 723	13 489	7 519	21 008	25 947	16 946	42 893	1 261	794	479 028
R. B. Hildesheim	67 576	53 211	132 248	32 930	2 785	35 715	4 759	2 730	7 489	8 772	5 160	13 932	697	537	243 829
R. B. Lüneburg	57 167	91 933	178 978	67 648	6 677	74 325	9 570	4 860	14 430	19 460	12 374	31 834	1 409	1 151	394 060
R. B. Stade	41 801	70 327	117 507	30 786	3 453	34 239	13 304	5 078	18 382	12 514	7 058	19 572	1 063	471	261 561
R. B. Osnabrück	49 646	143 412	143 987	35 482	5 409	40 891	17 280	9 503	26 783	27 150	18 232	45 382	1 352	791	402 598
R. B. Aurich	35 363	36 497	55 606	10 531	810	11 341	8 727	3 870	12 597	2 168	1 315	3 483	841	202	120 567
V. B. Braunschweig	40 287	27 956	71 347	18 213	1 642	19 855	2 300	1 777	4 077	5 044	3 280	8 324	359	362	132 280
V. B. Oldenburg	40 061	103 797	165 576	31 017	1 813	32 830	13 848	6 917	20 765	13 428	9 357	22 785	829	388	346 970
Nordrhein-Westfalen	347 781	376 270	714 854	220 946	32 175	253 121	46 306	26 827	73 133	59 066	37 881	96 947	6 810	3 511	1 524 646
R. B. Düsseldorf	56 358	48 826	114 827	43 735	6 488	50 223	7 981	4 944	12 925	8 410	5 179	13 589	1 778	720	242 897
R. B. Köln	28 953	17 092	39 609	14 797	2 417	17 214	2 091	1 659	3 750	2 832	1 947	4 779	979	492	83 915
R. B. Aachen	27 274	14 597	42 497	14 244	1 715	15 959	2 998	1 761	4 759	2 107	1 124	3 231	579	192	81 814
R. B. Münster	77 719	113 833	182 009	55 220	8 655	63 875	17 098	9 359	26 457	16 770	10 940	27 710	1 395	646	415 925
R. B. Detmold	101 770	135 529	241 392	61 785	8 396	70 181	12 188	6 936	19 124	22 437	14 651	37 088	1 032	845	505 191
R. B. Arnberg	55 707	46 393	94 520	31 165	4 504	35 669	3 950	2 168	6 118	6 510	4 040	10 550	1 047	607	194 904
Bremen	6 048	2 570	6 105	3 281	211	3 492	478	344	822	510	290	800	33	13	13 835
Hessen	191 598	140 628	338 552	123 086	12 921	136 007	14 823	10 852	25 675	25 305	15 759	41 064	2 299	1 897	686 122
R. B. Darmstadt	55 354	37 785	91 550	36 882	3 064	39 946	4 193	3 243	7 436	7 189	4 319	11 508	940	592	189 757
R. B. Kassel	88 913	77 486	170 732	62 031	7 385	69 416	7 361	4 825	12 186	13 373	8 417	21 790	502	902	353 014
R. B. Wiesbaden	47 331	25 357	76 270	24 173	2 472	26 645	3 269	2 784	6 053	4 743	3 023	7 766	857	403	143 351
Württemberg-Baden	137 785	106 574	223 340	75 235	4 783	80 018	7 801	5 148	12 949	18 880	13 140	32 020	749	1 038	456 688
L. B. Württemberg	85 957	81 078	150 181	53 423	3 161	56 584	5 477	3 360	8 837	14 955	10 876	25 831	541	672	323 724
L. B. Baden	51 828	25 496	73 159	21 812	1 622	23 434	2 324	1 788	4 112	3 925	2 264	6 189	208	366	132 964
Bayern	399 880	439 192	910 780	324 292	24 720	349 012	34 380	20 400	54 780	81 174	52 343	133 517	3 504	4 904	1 895 689
R. B. Oberbayern	67 443	84 805	159 853	48 792	4 850	53 642	6 783	4 800	11 583	17 497	12 218	29 715	724	1 129	341 451
R. B. Niederbayern	65 777	115 941	181 760	57 217	5 289	62 506	7 582	4 719	12 301	22 533	15 373	37 906	1 085	1 513	413 012
R. B. Oberpfalz	45 433	42 604	99 047	38 599	3 159	41 758	3 063	1 994	5 057	9 134	4 653	13 787	345	502	203 100
R. B. Oberfranken	46 266	31 454	82 811	37 362	1 994	39 356	2 260	1 040	3 300	3 733	2 079	5 812	199	226	163 158
R. B. Mittelfranken	50 191	49 499	116 079	50 472	2 914	53 386	3 770	1 695	5 465	7 265	4 116	11 381	220	324	236 354
R. B. Unterfranken	65 344	47 871	122 611	49 222	4 131	53 353	4 979	2 608	7 587	9 968	5 653	15 621	367	599	248 009
R. B. Schwaben	59 426	67 018	148 619	42 628	2 383	45 011	5 943	3 544	9 487	11 044	8 251	19 295	564	611	290 605
Rheinland-Pfalz	148 031	76 313	226 605	63 850	4 518	68 368	9 686	6 735	16 421	13 139	8 390	21 529	5 422	909	415 567
R. B. Koblenz	41 588	19 616	70 265	19 703	1 048	20 751	2 651	1 722	4 373	3 373	2 031	5 404	1 596	217	122 222
R. B. Trier	32 957	24 704	58 331	12 275	1 023	13 298	2 661	1 828	4 489	5 124	3 739	8 863	1 460	266	111 411
R. B. Montabaur	16 393	8 056	25 262	6 770	369	7 139	1 078	793	1 871	1 155	662	1 817	759	99	45 003
R. B. Rheinhessen	19 014	6 869	23 497	9 685	1 098	10 783	1 201	827	2 028	792	390	1 182	616	106	45 081
R. B. Pfalz	38 079	17 068	49 250	15 417	980	16 397	2 095	1 565	3 660	2 695	1 568	4 263	991	221	91 850
Baden	71 864	35 265	98 316	26 204	2 128	28 332	4 431	3 383	7 814	7 661	4 746	12 407	574	587	183 295
Württembg. - Hohenz.	69 443	51 142	122 074	37 984	2 250	40 234	4 647	2 485	7 132	10 147	6 977	17 124	848	621	239 175
Lindau	2 255	1 573	3 865	1 141	92	1 233	172	140	312	272	184	456	30	16	7 485

2. Der Rindvieh-, Schweine- und Schafbestand am 3. 6. 1950 nach größeren Verwaltungsbezirken

a) Rindviehbestand

Land Verwaltungs- bezirk	Rind- vieh- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Rindvieh													Gesamt- zahl des Rind- viehs
		Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh						2 Jahre alte und ältere Tiere						
			3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt		1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt		Bullen, Stiere u. Ochsen			Kühe					
			männ- lich	weib- lich	zur Zucht be- nutzte Bullen	übriges Jungvieh	zur Zucht be- nutzte Bullen	Zug- ochsen und Zug- stiere	übrige Bullen, Stiere, Ochsen (Schlacht- u. Mast- tiere)	Färren, Kal- binnen, Starken	nur zur Milchge- winnung auch wenn sie vorüber- gehend trocken stehen	Zugkühe (z. Milch- gewinnung u. Arbeit)	Alle übr- igen Kühe (Schlacht- u. Mast- kühe)		
Bundesgebiet	1 555 581	1 092 632	332 774	1 261 204	33 954	288 385	1 377 936	64 233	298 462	86 666	715 174	3 834 638	1 844 395	55 065	11 285 518
Schleswig-Holstein	62 068	146 060	26 851	98 566	2 799	37 036	156 970	4 815	110	27 485	101 895	442 560	50	16 778	1 061 975
Hamburg	2 294	1 724	173	1 666	38	243	2 604	107	5	1 120	2 288	9 147	206	2 005	21 326
Niedersachsen	244 324	273 586	48 138	251 705	5 656	46 662	327 192	9 271	10 434	24 692	188 123	927 937	81 472	11 702	2 206 590
R. B. Hannover	38 442	37 045	6 969	41 679	844	6 111	48 546	1 534	2 520	2 852	25 708	131 872	18 079	1 228	327 987
R. B. Hildesheim	22 961	13 389	1 800	20 825	558	1 364	21 884	1 385	3 007	840	9 815	71 096	25 231	632	171 826
R. B. Lüneburg	37 757	32 811	4 131	40 577	616	2 779	49 367	1 650	1 753	1 422	29 657	137 402	16 755	626	319 546
R. B. Stade	36 496	52 550	15 844	44 493	548	19 400	60 341	1 130	1 210	12 825	36 839	148 906	2 241	2 429	398 756
R. B. Osnabrück	36 864	40 484	3 417	51 447	897	3 224	38 879	1 096	294	943	18 318	136 256	9 229	1 255	285 739
R. B. Aurich	26 249	36 487	2 927	18 942	852	1 711	37 803	461	54	434	26 016	102 447	2 217	1 255	231 606
V. B. Braunschweig	10 143	8 538	1 714	13 004	400	1 151	13 623	983	1 386	643	6 151	47 133	7 277	266	102 269
V. B. Oldenburg	35 412	52 282	11 336	40 738	941	10 922	56 749	1 032	210	4 733	35 619	149 845	443	4 011	368 861
Nordrhein-Westfalen	212 447	150 787	19 300	146 187	4 108	18 037	202 943	8 572	8 849	5 691	88 374	731 982	83 524	8 844	1 477 198
R. B. Düsseldorf	28 768	23 827	1 604	23 886	771	1 250	37 763	1 636	425	949	17 994	142 912	1 933	1 855	256 805
R. B. Köln	24 935	10 722	1 018	14 428	302	871	16 677	962	2 273	569	5 127	71 212	9 530	1 054	134 745
R. B. Aachen	22 155	11 477	1 051	14 196	284	1 136	17 823	792	3 027	387	6 384	65 740	6 152	547	128 996
R. B. Münster	44 166	50 129	9 516	37 464	1 333	10 106	56 104	2 081	188	1 961	25 730	201 438	9 176	2 250	407 476
R. B. Detmold	48 624	33 360	3 394	31 716	821	2 483	41 083	1 539	1 127	1 073	18 399	141 069	31 338	1 721	308 823
R. B. Arnsberg	43 799	21 272	2 717	24 497	597	2 191	33 493	1 562	1 809	752	14 740	109 611	25 695	1 417	240 353
Bremen	1 675	2 420	651	1 906	34	888	2 797	67	9	682	2 346	8 202	5	156	20 163
Hessen	149 475	61 667	11 747	98 580	2 038	7 825	93 041	4 380	3 971	1 767	37 097	199 287	236 604	2 805	760 809
R. B. Darmstadt	42 794	18 382	3 214	32 062	672	2 044	28 720	1 222	525	495	11 974	70 555	59 316	637	229 818
R. B. Kassel	61 266	30 114	6 230	44 771	971	4 394	43 636	2 003	2 879	824	17 028	86 298	104 426	1 298	344 872
R. B. Wiesbaden	45 415	13 171	2 303	21 747	395	1 387	20 685	1 155	567	448	8 095	42 434	72 862	870	186 119
Württemberg-Baden	128 200	50 625	23 432	95 102	1 302	18 452	82 245	4 753	13 833	3 394	35 332	132 096	243 431	1 760	705 757
L. B. Württemberg	85 547	38 874	19 343	68 496	1 058	15 594	62 497	3 455	11 547	2 874	27 606	99 951	174 501	1 338	527 134
L. B. Baden	42 653	11 751	4 089	26 606	244	2 858	19 748	1 298	2 286	520	7 726	32 145	68 930	422	178 623
Bayern	425 093	289 065	152 583	374 001	13 797	121 653	329 314	22 413	202 811	16 795	187 431	1 036 585	673 567	7 482	3 427 497
R. B. Oberbayern	77 357	63 328	27 836	81 667	4 662	21 531	82 492	6 956	46 749	3 209	46 626	347 085	52 734	1 961	786 836
R. B. Niederbayern	77 050	58 793	36 263	59 226	2 888	26 403	51 521	3 966	52 777	3 294	27 579	195 093	77 119	797	595 719
R. B. Oberpfalz	52 251	39 271	26 271	39 587	1 113	21 805	30 505	1 576	37 287	2 480	18 346	86 850	87 475	815	393 381
R. B. Oberfranken	47 767	24 211	13 209	38 577	622	10 950	30 247	1 430	15 581	1 826	18 128	41 961	116 783	834	314 359
R. B. Mittelfranken	49 351	31 958	20 022	43 150	768	17 361	34 872	1 676	16 029	2 663	19 029	67 786	109 657	467	365 438
R. B. Unterfranken	59 533	25 829	14 127	44 431	535	11 933	33 096	1 627	9 136	1 861	18 060	41 265	125 628	964	328 492
R. B. Schwaben	61 784	45 675	14 855	67 363	3 209	11 670	66 581	5 182	25 252	1 462	39 663	256 545	104 171	1 644	643 272
Rheinland-Pfalz	162 182	56 209	22 983	84 049	1 344	15 579	76 263	3 399	19 297	2 017	26 104	138 966	221 115	1 771	669 096
R. B. Koblenz	49 657	17 713	8 163	25 787	326	6 613	23 523	1 000	9 464	679	8 800	41 845	71 678	638	216 229
R. B. Trier	38 013	17 234	7 214	23 318	325	4 542	19 731	806	5 341	476	7 044	27 563	62 263	487	176 344
R. B. Montabaur	18 609	6 594	2 049	10 211	170	1 211	10 175	333	570	224	2 971	9 122	35 709	175	79 514
R. B. Rheinhessen	12 700	2 340	713	4 315	113	307	4 031	207	1 602	147	1 230	16 448	7 090	97	38 640
R. B. Pfalz	43 203	12 328	4 844	20 418	410	2 906	18 803	1 053	2 320	491	6 059	43 988	44 375	374	158 369
Baden	84 420	22 658	12 181	43 729	661	11 190	41 937	2 686	23 158	1 159	20 125	57 657	157 298	548	394 987
Württembg. - Hohenz.	80 662	36 102	14 490	63 291	1 949	10 760	59 646	3 548	15 757	1 822	24 366	131 903	146 029	1 095	510 758
Lindau	2 741	1 729	245	2 422	228	60	2 984	222	228	42	1 693	18 296	1 094	119	29 362

noch: 2. Der Rindvieh-, Schweine- und Schafbestand am 3. 6. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
b) Schweinebestand

Land Verwaltungs- bezirk	Schweine- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Schlacht- u. Mastschweine (einschl. der zur Mast auf- gestellten Sauen und kastrierten Eber)			Zuchtsauen (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen)						Eber		Gesamt- zahl der Schweine
							½ bis noch nicht 1 Jahr alt			1 Jahr alt und älter			½ bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	
				träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen	träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen						
Bundesgebiet	2 235 492	2 393 967	4 096 814	1 342 922	100 126	1 443 048	258 586	153 316	411 902	420 251	287 446	707 697	37 935	22 313	9 115 676
Schleswig-Holstein	125 515	233 042	316 494	91 416	5 391	96 807	28 697	12 400	41 097	37 422	22 862	60 284	1 644	1 936	751 214
Hamburg	9 076	5 070	9 723	5 063	520	5 583	320	548	868	594	598	1 192	422	188	23 046
Niedersachsen	471 894	896 504	1 086 719	390 155	25 053	325 208	82 430	46 283	128 713	134 320	95 112	229 432	12 222	5 443	2 596 241
R. B. Hannover	86 128	183 380	208 898	56 394	4 241	60 635	14 658	8 416	23 074	27 325	22 796	50 121	2 163	938	529 209
R. B. Hildesheim	76 820	52 638	133 168	51 472	3 152	54 624	4 957	3 087	8 044	9 605	6 426	16 031	1 914	596	267 015
R. B. Lüneburg	65 537	112 875	179 362	68 221	5 837	74 058	10 884	5 623	16 507	21 969	15 683	37 652	20 48	1 224	423 726
R. B. Stade	53 016	106 417	118 991	28 864	3 369	32 233	11 002	5 692	16 694	15 667	10 914	26 581	1 386	596	302 898
R. B. Osnabrück	54 865	161 896	137 396	32 477	3 836	36 313	18 888	10 853	29 741	32 392	21 277	53 669	1 725	920	421 660
R. B. Aurich	40 288	44 532	61 398	10 417	1 441	11 858	8 300	4 236	12 536	4 383	2 031	6 414	1 144	270	138 152
V. B. Braunschweig	47 332	27 914	74 726	27 051	1 240	28 291	2 302	1 815	4 117	5 882	3 966	9 848	944	404	146 244
V. B. Oldenburg	47 908	118 852	172 780	25 259	1 937	27 196	11 439	6 561	18 000	17 097	12 019	29 116	898	495	367 337
Nordrhein-Westfalen	439 182	398 264	806 385	246 534	22 840	269 374	48 848	29 386	78 234	71 744	46 942	118 686	9 356	3 896	1 684 195
R. B. Düsseldorf	67 953	55 176	120 884	41 859	4 829	46 688	9 158	5 603	14 761	10 593	6 671	17 264	2 317	925	258 015
R. B. Köln	36 038	17 233	48 327	12 767	1 890	14 657	2 217	1 690	3 907	3 465	2 275	5 740	1 068	497	91 429
R. B. Aachen	31 806	18 796	41 307	11 501	1 349	12 850	2 917	2 010	4 927	2 637	1 630	4 267	636	214	82 997
R. B. Münster	92 483	117 722	199 553	60 309	5 601	65 910	17 888	9 814	27 702	22 136	13 233	35 369	1 794	665	448 715
R. B. Detmold	125 138	145 135	258 583	83 435	6 042	89 477	12 410	7 549	19 959	25 484	18 256	43 740	1 737	933	559 564
R. B. Arnberg	85 764	44 202	137 731	36 663	3 129	39 792	4 258	2 720	6 978	7 429	4 877	12 306	1 804	662	243 475
Bremen	7 099	3 105	6 211	3 530	192	3 722	473	377	850	601	375	976	52	15	14 931
Hessen	243 757	145 670	337 783	100 492	10 662	171 154	18 212	14 030	32 242	29 281	19 468	48 749	1 349	1 986	738 833
R. B. Darmstadt	73 207	40 770	97 070	41 485	2 640	44 125	4 966	3 933	8 899	8 112	5 513	13 625	350	603	205 442
R. B. Kassel	104 023	75 466	159 918	85 648	5 548	91 196	9 268	5 877	15 145	15 993	9 740	25 733	519	943	368 920
R. B. Wiesbaden	66 527	29 434	80 795	33 359	2 474	35 833	3 978	4 220	8 198	5 176	4 215	9 391	480	440	164 571
Württemberg-Baden	160 684	113 096	225 577	70 533	3 324	73 857	11 009	6 364	17 373	20 617	15 415	36 032	846	1 118	467 899
L. B. Württemberg	93 860	87 331	145 076	46 710	2 139	48 849	7 637	4 087	11 724	16 137	12 454	28 591	575	746	322 892
L. B. Baden	66 824	25 765	80 501	23 823	1 185	25 008	3 372	2 277	5 649	4 480	2 961	7 441	271	372	145 007
Bayern	435 068	491 936	850 778	330 480	24 065	354 545	43 456	27 181	70 637	90 817	59 676	150 493	4 280	5 257	1 927 926
R. B. Oberbayern	70 554	93 651	143 821	46 165	4 286	50 451	8 566	6 368	14 934	18 804	13 955	32 759	923	1 197	337 736
R. B. Niederbayern	70 494	117 574	174 668	57 239	5 467	62 706	9 583	5 333	14 916	25 863	15 862	41 725	1 236	1 596	414 421
R. B. Oberpfalz	50 571	59 848	91 347	40 881	3 021	43 902	3 560	2 573	6 133	9 800	5 841	15 641	490	521	217 882
R. B. Oberfranken	52 279	39 685	78 901	36 904	2 002	38 906	2 777	1 736	4 513	4 174	2 609	6 783	270	267	169 325
R. B. Mittelfranken	54 768	55 160	112 525	52 132	2 648	54 780	4 730	2 349	7 079	8 199	4 860	13 059	320	354	243 277
R. B. Unterfranken	74 732	58 558	113 716	56 579	4 396	60 975	5 941	3 807	9 748	11 225	7 679	18 904	434	627	262 962
R. B. Schwaben	61 670	67 460	135 800	40 580	2 245	42 825	8 299	5 015	13 314	12 752	8 870	21 622	607	695	282 323
Rheinland-Pfalz	184 965	94 138	233 918	71 031	5 249	76 280	12 463	9 030	21 493	15 245	11 798	27 043	5 768	1 155	459 795
R. B. Koblenz	52 540	24 499	69 511	21 613	1 502	23 115	3 587	2 380	5 967	3 847	2 820	6 667	1 748	308	131 815
R. B. Trier	37 641	29 054	51 862	18 582	1 347	19 929	3 428	2 618	6 046	5 943	4 741	10 684	1 519	313	119 407
R. B. Montabaur	19 918	11 023	28 240	7 094	596	7 690	1 401	1 017	2 418	1 448	1 063	2 511	633	136	52 651
R. B. Rheinhessen	22 450	7 854	24 344	8 650	788	9 438	1 499	1 154	2 653	1 039	811	1 850	853	122	47 114
R. B. Pfalz	52 416	21 708	59 961	15 092	1 016	16 108	2 548	1 861	4 409	2 968	2 363	5 331	1 015	276	108 808
Baden	81 475	38 018	102 020	27 621	1 550	29 171	5 574	4 404	9 978	8 659	6 515	15 174	794	645	195 800
Württembg. - Hohenz.	74 459	61 291	119 363	34 990	1 183	36 173	6 865	3 127	9 992	10 683	8 448	19 131	1 140	654	247 744
Lindau	2 318	1 833	3 933	1 077	97	1 174	239	186	425	268	237	505	62	20	7 952

noch: 2. Der Rindvieh-, Schweine- und Schafbestand am 3. 6. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
c) Schafbestand

Land Verwaltungs- bezirk	Schaf- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Schafe						Gesamt- zahl der Schafe	darunter Milch- schafe im ostfr. Typ
		unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)		1 Jahr alt und älter					
		männlich	weiblich	zur Zucht benutzte Schaf- böcke	Hammel und übrige Schaf- böcke	Mutterschafe			
						trächtig	nicht trächtig		
Bundesgebiet	353 163	333 381	468 160	19 571	261 605	87 931	1 143 750	2 314 398	93 916
Schleswig-Holstein	20 880	46 838	56 010	2 863	17 676	3 141	107 258	233 786	3 561
Hamburg	2 995	1 421	2 137	85	818	85	14 001	18 547	.
Niedersachsen	96 083	83 137	115 110	5 337	28 253	30 394	267 106	529 337	37 649
R. B. Hannover	8 490	9 904	11 613	520	5 776	3 864	29 941	61 618	1 401
R. B. Hildesheim	10 068	15 096	20 725	884	7 343	5 176	52 103	101 327	1 105
R. B. Lüneburg	15 311	13 327	17 282	1 051	6 243	3 169	44 964	86 036	1 905
R. B. Stade	14 970	12 358	15 223	730	2 577	1 612	30 606	63 106	875
R. B. Osnabrück	12 031	5 854	9 548	465	1 937	1 044	25 370	44 218	2 833
R. B. Aurich	20 161	4 770	11 873	242	453	814	25 079	43 231	25 457
V. B. Braunschweig	3 341	14 202	18 751	913	2 800	13 910	37 956	88 532	527
V. B. Oldenburg	11 711	7 626	10 095	532	1 124	805	21 087	41 269	3 546
Nordrhein-Westfalen	83 920	32 858	63 058	2 343	36 653	9 328	166 106	310 346	42 458
R. B. Düsseldorf	22 012	4 857	11 682	756	9 088	1 728	31 202	59 313	11 101
R. B. Köln	9 316	4 795	7 799	246	4 987	1 452	20 669	39 948	5 855
R. B. Aachen	10 151	2 802	5 391	159	2 824	1 108	15 744	28 028	4 949
R. B. Münster	13 237	3 150	7 861	161	2 702	903	18 474	33 251	3 369
R. B. Detmold	10 334	9 256	14 218	473	7 074	1 690	36 060	68 771	4 620
R. B. Arnsberg	18 870	7 998	16 107	548	9 978	2 447	43 957	61 035	12 564
Bremen	1 166	244	597	33	78	118	1 882	2 952	.
Hessen	50 681	36 616	57 315	2 040	33 725	7 979	154 040	291 709	2 842
R. B. Darmstadt	13 895	9 365	15 870	528	8 802	2 299	40 374	77 238	502
R. B. Kassel	22 702	19 013	27 441	933	16 134	4 152	76 236	143 909	1 708
R. B. Wiesbaden	14 084	8 232	14 004	579	8 789	1 528	37 430	70 562	632
Württemberg-Baden	8 388	25 066	30 538	1 474	35 039	8 922	80 286	181 325	359
L. B. Württemberg	6 714	20 278	24 383	1 165	29 783	7 659	65 634	148 902	162
L. B. Baden	1 674	4 788	6 155	309	5 256	1 263	14 652	32 423	197
Bayern	59 273	74 406	99 667	3 690	73 734	21 524	236 663	509 684	2 598
R. B. Oberbayern	9 522	11 448	17 925	807	10 594	6 048	37 375	84 197	635
R. B. Niederbayern	9 840	5 763	9 326	435	2 866	2 358	17 229	37 977	227
R. B. Oberpfalz	7 657	7 372	8 947	377	7 251	1 587	23 049	48 583	96
R. B. Oberfranken	9 482	5 595	8 234	275	4 573	1 389	20 272	40 338	432
R. B. Mittelfranken	9 533	20 466	24 238	787	21 286	4 567	65 049	136 393	216
R. B. Unterfranken	9 508	8 797	13 401	437	10 555	2 012	32 365	67 567	230
R. B. Schwaben	3 731	14 965	17 596	572	16 609	3 563	41 324	94 629	762
Rheinland-Pfalz	19 411	14 070	19 161	829	14 599	3 522	55 531	107 712	3 805
R. B. Koblenz	6 769	4 587	5 918	213	4 239	1 414	19 153	35 524	867
R. B. Trier	4 380	3 063	4 531	202	2 943	545	12 188	23 472	437
R. B. Montabaur	4 566	2 279	3 350	163	3 428	570	8 917	18 707	304
R. B. Rheinhessen	920	232	479	32	339	33	1 459	2 574	156
R. B. Pfalz	2 776	3 909	4 883	219	3 650	960	13 814	27 435	2 041
Baden	6 959	5 058	7 213	248	3 272	1 391	14 421	31 603	389
Württemberg-Hohenzollern	3 009	13 525	17 066	618	17 548	1 505	46 002	96 264	211
Lindau	398	148	288	11	210	22	454	1 133	44

3. Der Schweinebestand am 2. 9. 1950 nach größeren Verwaltungsbezirken

Land Verwaltungs- bezirk	Schweine- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Schlacht- u. Mastschweine (einschl. der zur Mast auf- gestellten Sauen und kastrierten Eber)			Zuchtsauen (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen)						Eber		Gesamt- zahl der Schweine
				½ bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	zu- sammen	½ bis noch nicht 1 Jahr alt			1 Jahr alt und älter			½ bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	
							träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen	träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen			
Bundesgebiet	2 493 409	3 101 286	4 557 577	2 097 507	152 433	2 249 940	226 937	168 875	395 812	416 533	334 518	751 051	25 255	21 575	1102 496
Schleswig-Holstein	146 282	302 488	406 262	117 613	7 978	125 591	22 156	14 622	36 778	40 417	26 572	66 989	1 614	2 131	941 853
Hamburg	10 578	6 575	12 472	6 518	769	7 287	247	648	895	641	695	1 336	415	207	29 187
Niedersachsen	518 163	1 015 943	1 241 265	540 166	42 610	582 776	67 837	51 149	118 986	136 384	109 028	245 412	8 509	5 471	3 218 362
R. B. Hannover	94 966	216 495	233 393	111 001	6 704	117 705	12 040	8 620	20 660	30 105	24 871	54 976	1 324	969	645 522
R. B. Hildesheim	81 896	66 885	114 471	101 262	5 490	106 752	4 471	3 244	7 715	9 109	7 076	16 185	1 128	606	313 742
R. B. Lüneburg	72 648	143 745	205 627	103 213	9 550	112 763	8 105	5 444	13 549	22 109	18 476	40 585	1 288	1 225	518 782
R. B. Stade	59 972	126 449	166 434	45 863	6 017	51 880	8 251	6 165	14 416	15 434	12 525	27 959	1 037	550	388 725
R. B. Osnabrück	58 169	218 928	156 836	58 846	7 355	66 201	16 258	12 268	28 526	33 311	25 055	58 366	1 362	945	531 164
R. B. Aurich	44 960	64 868	80 362	22 755	2 319	25 074	7 172	4 998	12 170	3 774	2 653	6 427	887	274	190 062
V. B. Braunschweig	50 973	34 176	61 326	58 214	2 514	60 728	2 127	1 946	4 073	5 741	4 377	10 118	495	421	171 337
V. B. Oldenburg	54 579	144 397	222 816	39 012	2 661	41 673	9 413	8 464	17 877	16 801	13 995	30 796	988	481	459 028
Nordrhein-Westfalen	487 419	512 101	837 520	461 104	38 947	500 051	50 591	35 262	85 853	69 527	51 248	120 775	5 787	3 471	2 065 558
R. B. Düsseldorf	76 615	77 716	141 720	61 734	7 047	68 781	8 891	6 640	15 531	10 195	7 518	17 713	1 501	797	323 759
R. B. Köln	41 685	20 994	53 690	21 374	2 508	23 882	2 272	2 050	4 322	3 150	2 560	5 710	965	471	110 034
R. B. Aachen	36 930	21 453	50 900	16 248	1 685	17 933	3 093	2 147	5 240	2 318	1 597	3 915	352	219	100 012
R. B. Münster	101 013	158 348	209 848	107 942	10 931	118 873	18 390	12 057	30 447	20 692	14 650	35 342	897	541	554 296
R. B. Detmold	135 251	181 504	249 623	167 583	11 523	179 106	13 092	9 128	22 220	25 643	19 607	45 250	905	828	679 436
R. B. Arnsberg	95 925	52 086	131 739	86 223	5 253	91 476	4 853	3 210	8 093	7 529	5 316	12 845	1 167	615	299 021
Bremen	7 799	3 877	7 058	6 424	331	6 755	359	413	772	602	430	1 032	37	15	19 546
Hessen	262 060	210 341	336 034	257 501	16 927	274 428	14 942	12 582	27 524	28 351	24 291	52 642	1 569	1 996	904 534
R. B. Darmstadt	57 367	98 334	67 558	3 612	71 170	4 048	3 609	7 657	7 891	6 866	14 757	490	578	250 353	
R. B. Kassel	451	112 581	157 075	131 410	9 261	140 680	7 807	5 717	13 524	15 300	12 458	27 758	619	999	453 236
R. B. Wiesbaden	2 779	40 393	80 625	58 524	4 054	62 578	3 087	3 256	6 343	5 160	4 967	10 127	460	419	200 945
Württemberg-Baden	187 760	150 280	244 533	114 269	5 793	120 062	9 602	7 725	17 327	20 666	18 516	39 182	712	1 072	573 188
L. B. Württemberg	108 433	115 856	164 817	64 027	3 127	67 154	6 461	5 298	11 759	16 249	14 860	31 109	496	686	391 877
L. B. Baden	79 327	34 424	79 736	50 242	2 666	52 908	3 141	2 427	5 568	4 417	3 656	8 073	216	386	181 311
Bayern	473 514	639 998	963 620	373 393	25 446	398 839	38 435	28 681	67 116	86 459	72 650	159 109	3 578	5 122	2 237 382
R. B. Oberbayern	77 874	116 020	165 196	44 675	3 967	48 642	7 648	6 350	13 998	18 304	15 980	34 284	786	1 135	380 061
R. B. Niederbayern	76 427	150 114	196 255	54 873	4 726	59 599	7 726	5 577	13 303	24 563	20 193	44 756	1 069	1 629	466 725
R. B. Oberpfalz	54 489	70 579	109 685	40 962	3 414	44 376	3 024	2 418	5 442	8 754	7 406	16 160	300	493	247 035
R. B. Oberfranken	58 725	52 576	93 526	39 360	1 953	41 313	2 465	1 720	4 185	4 141	3 153	7 294	185	229	199 308
R. B. Mittelfranken	58 070	72 843	122 262	67 440	3 008	70 448	4 665	2 816	7 431	7 938	6 061	13 999	262	331	287 626
R. B. Unterfranken	82 133	81 078	124 142	77 661	6 157	83 818	5 178	3 711	8 889	10 683	9 122	19 805	325	640	318 697
R. B. Schwaben	65 796	96 788	152 554	48 422	2 221	50 643	7 729	6 089	13 818	12 076	10 735	22 811	651	665	337 930
Rheinland-Pfalz	218 161	124 474	263 730	120 701	7 375	128 076	10 879	8 656	19 535	14 189	13 312	27 501	1 942	812	566 070
R. B. Koblenz	61 334	34 520	84 938	28 269	1 566	29 835	2 931	2 251	5 182	3 537	3 284	6 821	497	201	161 994
R. B. Trier	43 066	41 961	52 745	32 938	2 410	35 348	3 619	2 715	6 334	5 595	5 372	10 967	404	230	147 989
R. B. Montabaur	23 564	13 382	35 317	10 761	711	11 472	1 017	868	1 885	1 265	1 231	2 496	485	83	65 120
R. B. Rheinhessen	25 444	10 083	23 060	17 615	1 431	19 046	1 178	962	2 140	967	861	1 828	287	93	56 537
R. B. Pfalz	64 786	24 528	67 670	31 118	1 257	32 375	2 134	1 860	3 994	2 825	2 564	5 389	269	205	134 430
Baden	93 394	52 181	104 752	52 387	3 909	56 296	5 731	4 645	10 376	8 290	7 478	15 768	478	626	240 477
Württembg.-Hohenz.	85 869	81 064	136 058	46 083	2 225	48 308	5 929	4 324	10 253	10 715	10 054	20 769	593	641	297 686
Lindau	2 410	1 964	4 253	1 348	123	1 471	229	168	397	292	244	536	21	11	8 653

4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
a) Pferdebestand

Land Verwaltungs- bezirk	Pferde- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Pferde								Gesamt- zahl der Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel
		unter 1 Jahr alt (Fohlen)	1 bis noch nicht 2 Jahre alt	2 bis noch nicht 3 Jahre alt	3 bis noch nicht 4 Jahre alt	4 bis noch nicht 5 Jahre alt	5 bis noch nicht 9 Jahre alt	9 bis noch nicht 14 Jahre alt	14 Jahre alt und älter		
Bundesgebiet	642 579	111 120	133 351	125 068	129 368	132 033	458 763	336 116	143 584	1 570 383	3 745
Schleswig-Holstein	46 301	16 244	19 084	15 971	14 496	13 124	48 833	31 931	7 660	167 343	50
Hamburg	2 104	343	427	429	453	425	2 052	1 737	720	6 586	7
Niedersachsen	157 591	31 306	39 215	37 040	36 369	33 665	122 587	85 135	29 771	415 088	352
R. B. Hannover	24 484	3 299	4 866	5 286	5 931	5 553	18 109	13 248	5 094	61 396	74
R. B. Hildesheim	12 654	1 765	2 079	1 936	2 458	2 902	12 328	9 315	3 684	36 467	57
R. B. Lüneburg	25 571	3 779	5 202	5 231	6 030	5 644	20 373	16 025	5 667	68 001	85
R. B. Stade	24 654	6 008	8 220	7 716	6 739	4 924	18 863	15 412	4 993	72 875	27
R. B. Osnabrück	25 373	5 493	6 107	5 679	5 444	5 086	16 423	9 502	2 716	56 450	33
R. B. Aurich	13 556	4 045	4 785	4 197	3 266	2 937	10 199	5 579	1 472	36 480	8
V. B. Braunschweig	7 977	1 068	1 333	1 282	1 646	2 163	9 035	6 548	2 652	25 727	56
V. B. Oldenburg	23 322	5 819	6 623	5 713	4 805	4 446	17 257	9 506	3 493	57 692	12
Nordrhein-Westfalen	124 124	23 889	25 812	21 590	22 392	25 118	95 212	60 442	17 624	292 079	569
R. B. Düsseldorf	24 006	4 240	4 570	3 706	4 047	4 714	19 615	12 661	3 513	57 066	49
R. B. Köln	13 741	1 306	1 603	1 572	1 704	2 279	9 360	6 499	2 180	26 503	84
R. B. Aachen	11 070	1 432	1 732	1 754	1 831	1 956	7 287	5 043	1 466	22 501	30
R. B. Münster	30 992	9 320	9 135	7 086	6 867	7 245	25 071	12 185	3 202	80 111	192
R. B. Detmold	25 760	4 201	5 070	4 616	4 917	5 412	19 093	13 637	4 615	61 561	83
R. B. Arnsberg	18 555	3 390	3 702	2 856	3 026	3 512	14 786	10 417	2 648	44 337	131
Bremen	1 371	260	346	275	222	235	1 087	918	392	3 735	4
Hessen	50 218	6 440	7 888	7 153	9 519	10 806	34 039	26 635	12 148	114 628	323
R. B. Darmstadt	19 011	1 976	2 578	2 546	3 431	3 970	11 807	9 571	4 874	40 753	107
R. B. Kassel	18 184	3 633	4 080	3 371	4 041	4 277	14 869	11 062	4 354	49 687	113
R. B. Wiesbaden	13 023	831	1 230	1 236	2 047	2 559	7 363	6 002	2 920	24 188	103
Württemberg-Baden	39 940	3 416	4 096	4 662	6 031	7 129	23 876	18 869	9 702	77 781	473
L. B. Württemberg	25 719	2 324	2 819	2 730	3 648	4 567	16 188	13 151	7 274	52 701	225
L. B. Baden	14 221	1 092	1 277	1 932	2 383	2 562	7 688	5 718	2 428	25 080	248
Bayern	134 851	22 481	27 622	28 436	27 713	27 798	86 647	77 708	37 542	335 947	1 528
R. B. Oberbayern	31 729	8 098	10 066	9 347	8 147	7 046	21 779	19 982	8 958	93 423	582
R. B. Niederbayern	24 263	5 649	6 810	6 156	5 778	5 960	19 139	15 356	5 856	70 704	93
R. B. Oberpfalz	14 164	1 891	2 396	2 898	2 787	2 781	8 305	7 911	3 675	32 044	84
R. B. Oberfranken	11 702	1 269	1 448	1 711	1 997	2 104	6 752	6 575	3 163	25 019	138
R. B. Mittelfranken	14 716	1 606	1 809	2 125	2 540	2 727	8 785	7 880	5 018	32 490	66
R. B. Unterfranken	14 556	1 336	1 885	3 265	3 089	3 046	7 537	6 744	3 185	30 087	74
R. B. Schwaben	23 721	2 632	3 208	2 934	3 375	4 134	14 350	13 260	8 287	52 180	491
Rheinland-Pfalz	48 913	3 672	4 917	6 726	7 902	8 259	23 834	18 965	13 508	87 783	241
R. B. Koblenz	12 641	912	1 223	1 914	2 182	2 144	5 931	4 755	2 601	21 662	52
R. B. Trier	7 676	977	1 252	1 329	1 257	1 209	3 416	3 319	2 272	15 031	42
R. B. Montabaur	3 148	180	255	350	575	609	1 320	991	880	5 160	14
R. B. Rheinhessen	7 132	289	497	713	1 129	1 442	4 073	3 276	2 366	13 785	56
R. B. Pfalz	18 316	1 314	1 690	2 420	2 759	2 855	9 094	6 624	5 389	32 145	77
Baden	15 381	1 180	1 368	1 284	1 535	1 990	8 129	5 228	4 486	25 200	60
Württemberg-Hohenz.	20 588	1 855	2 542	2 464	2 678	3 401	12 007	8 213	9 452	42 612	124
Lindau	1 197	34	34	38	58	83	460	335	539	1 601	14

noch: 4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
b) Rindviehbestand

Land Verwaltungs- bezirk	Rind- vieh- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Rindvieh													Gesamt- zahl des Rind- viehs	
		Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh						2 Jahre alte und ältere Tiere							
			3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt		1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt		Bullen, Stiere u. Ochsen			Kühe						
			männ- lich	weib- lich	zur Zucht be- nutzte Bullen	übriges Jungvieh		zur Zucht be- nutzte Bullen	Zug- ochsen und Zug- stiere	übrige Bullen, Stiere, Ochsen (Schlacht- u. Mast- tiere)	Färsen, Kal- binnen, Starken	nur zur Milchge- winnung auch wenn sie vorüber- gehend trocken stehen	Zugkühe (z. Milch- gewinnung u. Arbeit)	Alle üb- rigen Kühe (Schlacht- u. Mast- kühe)		
Bundesgebiet	1 535 955	873 150	372 659	1 418 062	29 676	269 670	1 365 564	61 276	280 366	70 097	624 017	3 913 942	1 820 183	49 854	11 148 516	
Schleswig-Holstein	60 755	71 886	50 023	145 394	2 096	31 856	149 888	4 328	176	12 612	65 801	458 349	50	6 136	998 595	
Hamburg	2 246	887	319	2 358	42	215	2 540	80	4	446	1 461	8 830	211	680	18 073	
Niedersachsen	242 102	142 714	62 321	330 837	4 553	40 013	334 850	8 413	9 246	18 867	154 711	946 819	83 213	9 075	2 145 632	
R. B. Hannover	37 936	24 374	7 772	48 022	740	5 646	49 937	1 364	2 258	2 592	22 192	137 670	18 019	1 187	321 773	
R. B. Hildesheim	23 677	12 875	1 863	22 080	497	1 245	21 733	1 212	2 659	1 471	9 742	73 221	25 863	1 317	175 778	
R. B. Lüneburg	36 785	21 930	4 517	47 977	572	2 256	49 926	1 599	1 568	1 461	25 995	140 272	17 306	998	316 377	
R. B. Stade	36 068	28 059	21 194	56 968	486	18 918	62 502	1 134	1 172	9 195	28 344	153 381	2 338	1 862	385 553	
R. B. Osnabrück	36 354	16 266	1 691	43 548	706	2 332	39 933	981	266	679	16 101	137 055	9 170	1 419	273 147	
R. B. Aurich	26 040	7 158	5 116	41 327	344	403	38 343	293	34	187	19 980	101 891	2 719	336	218 131	
V. B. Braunschweig	9 955	7 950	1 815	13 685	444	1 234	14 187	988	1 199	1 200	6 312	49 030	7 562	751	106 357	
V. B. Oldenburg	35 287	24 102	15 353	57 230	764	7 979	58 289	842	90	2 082	26 045	154 299	236	1 205	348 516	
Nordrhein-Westfalen	207 199	71 289	28 192	193 211	3 635	11 484	190 850	8 066	8 066	4 323	77 342	737 741	82 888	8 836	1 425 923	
R. B. Düsseldorf	27 750	9 611	2 385	32 955	675	10 47	35 524	1 496	342	733	16 341	144 955	1 325	1 746	249 135	
R. B. Köln	24 090	6 388	1 330	16 781	263	805	15 351	938	2 073	612	5 625	72 217	9 114	1 030	135 527	
R. B. Aachen	21 557	6 172	1 309	16 616	250	10 42	16 713	748	2 753	464	6 905	64 775	6 536	872	125 155	
R. B. Münster	43 602	18 467	14 621	56 694	1 181	18 28	52 759	1 806	116	897	19 594	204 381	8 297	2 003	385 674	
R. B. Detmold	47 880	18 060	4 960	39 798	746	18 98	39 718	1 546	1 053	1 015	16 071	140 590	32 455	1 839	299 749	
R. B. Arnsberg	42 320	12 591	3 587	30 367	520	1 864	30 785	1 532	1 699	602	12 806	110 823	25 161	1 346	233 683	
Bremen	1 538	1 243	833	2 411	22	796	2 869	50	13	503	1 904	7 934	6	161	18 745	
Hessen	148 207	56 539	12 637	103 932	1 841	8 163	94 885	4 273	3 587	2 463	38 398	210 197	229 313	4 761	770 989	
R. B. Darmstadt	42 700	17 686	3 347	32 946	527	2 192	29 976	1 338	498	633	12 042	74 750	57 896	1 143	234 974	
R. B. Kassel	60 972	26 604	6 889	48 186	831	4 495	44 360	1 933	2 627	1 201	18 216	90 112	100 966	2 140	348 560	
R. B. Wiesbaden	44 535	12 249	2 401	22 600	483	1 476	20 549	1 002	462	629	3 140	45 335	70 451	1 478	187 455	
Württemberg-Baden	128 419	66 514	22 400	89 905	1 142	17 981	83 587	4 972	12 933	4 886	34 819	137 095	242 763	3 765	722 202	
L. B. Württemberg	85 727	52 502	18 399	64 511	913	15 055	62 219	3 611	10 977	3 725	26 565	104 025	173 873	2 359	538 734	
L. B. Baden	42 692	14 012	4 001	25 394	229	2 926	21 368	1 361	1 956	1 161	8 254	33 070	68 890	846	183 468	
Bayern	421 203	335 187	145 745	356 663	12 652	122 816	328 257	20 977	190 218	19 905	179 742	1 049 228	658 083	11 224	3 430 697	
R. B. Oberbayern	76 547	72 773	27 368	79 551	4 319	21 209	79 872	6 239	43 224	3 700	46 058	348 914	49 985	2 861	786 073	
R. B. Niederbayern	76 648	60 187	35 790	55 640	2 547	26 438	50 714	3 493	48 676	3 169	26 159	195 044	75 402	1 016	584 275	
R. B. Oberpfalz	51 633	43 897	24 312	35 854	962	22 758	30 296	1 656	35 819	2 850	18 425	87 172	83 623	1 126	388 750	
R. B. Oberfranken	47 351	33 202	11 924	35 859	643	11 318	32 217	1 452	14 899	2 166	17 799	43 448	116 146	1 232	322 305	
R. B. Mittelfranken	48 918	40 155	18 285	39 439	694	17 560	35 574	1 634	14 892	3 381	18 548	69 529	107 750	719	368 160	
R. B. Unterfranken	59 011	33 709	13 526	43 315	573	12 897	35 586	1 566	8 994	2 948	18 109	42 676	124 681	1 739	340 319	
R. B. Schwaben	61 095	51 264	14 540	67 005	2 914	10 636	63 998	4 937	23 714	1 691	34 644	262 445	100 496	2 531	640 815	
Rheinland-Pfalz	159 095	54 122	23 807	87 687	1 008	15 652	75 740	3 646	18 873	2 729	26 656	146 838	219 162	2 284	678 204	
R. B. Koblenz	49 325	16 970	8 236	26 973	242	6 388	23 347	1 101	9 368	865	8 871	43 880	71 510	780	218 531	
R. B. Trier	38 512	14 849	7 531	24 444	247	4 642	19 687	860	5 204	765	7 637	29 050	61 619	690	177 225	
R. B. Montabaur	18 205	5 745	2 071	10 617	128	1 169	9 977	375	548	223	2 993	9 463	35 451	237	78 997	
R. B. Rheinhessen	12 378	2 220	749	4 566	78	289	3 912	199	1 513	121	1 079	17 164	7 036	69	38 995	
R. B. Pfalz	40 675	14 338	5 220	21 087	313	3 164	18 817	1 111	2 240	755	6 076	47 281	43 546	508	164 456	
Baden	83 320	26 087	11 419	40 288	653	10 597	41 549	2 853	22 201	1 169	19 326	58 590	156 050	825	391 607	
Württembg. - Hohenz.	79 254	44 692	14 713	62 478	1 815	10 041	57 460	3 455	14 893	2 166	22 255	133 624	147 294	2 384	517 270	
Lindau	2 617	1 990	250	2 898	217	56	3 089	163	156	28	1 602	18 697	1 150	283	30 579	

noch: 4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
c) Schweinebestand

Land Verwaltungs- bezirk	Schweine- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	Schlacht- u. Mastschweine (einschl. der zur Mast auf- gestellten Sauen und kastrierten Eber)			Zuchtsauen (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen)						Eber		Gesamt- zahl der Schweine
							½ bis noch nicht 1 Jahr alt			1 Jahr alt und älter			½ bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	
				träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen	träch- tig	nicht träch- tig	zu- sammen						
Bundesgebiet	2 394 055	2 916 900	4 811 312	2 587 143	427 245	3 014 388	201 749	133 005	334 754	467 902	309 732	777 634	16 571	18 815	11890 374
Schleswig-Holstein	130 473	278 450	442 135	181 334	19 000	200 334	23 361	12 926	36 287	44 798	25 615	70 413	1 750	2 080	1 031 449
Hamburg	9 432	6 249	11 746	11 205	2 161	13 366	426	354	780	624	476	1 100	46	69	33 356
Niedersachsen	482 908	928 961	1 267 087	640 383	132 437	772 820	66 257	41 092	107 349	149 823	99 001	248 824	4 602	4 392	3 334 035
R. B. Hannover	88 310	219 010	244 006	128 445	26 222	154 667	9 093	7 246	16 339	32 743	25 083	57 826	855	791	693 494
R. B. Hildesheim	75 041	72 094	116 430	95 953	22 193	118 146	3 566	2 487	6 053	10 604	6 265	16 869	324	493	330 409
R. B. Lüneburg	70 214	122 038	222 680	127 688	25 464	153 152	6 145	4 325	10 470	24 322	15 945	40 267	765	1 110	550 482
R. B. Stade	56 228	107 129	163 441	69 672	14 614	84 286	9 344	5 232	14 576	16 895	10 193	27 088	488	455	397 463
R. B. Osnabrück	55 517	201 058	159 858	70 712	18 088	88 800	14 577	9 723	24 300	36 596	24 434	61 030	972	785	536 803
R. B. Aurich	40 289	46 437	77 521	31 842	6 256	38 098	7 884	3 624	11 508	3 571	1 454	5 025	288	86	178 963
V. B. Braunschweig	46 534	37 774	63 471	52 943	12 130	65 073	1 963	1 772	3 735	6 203	3 897	10 100	212	386	180 751
V. B. Oldenburg	50 775	123 421	219 680	63 128	7 470	70 598	13 685	6 683	20 368	18 889	11 730	30 619	698	286	465 670
Nordrhein-Westfalen	446 309	484 189	783 688	563 790	97 355	661 145	44 160	26 579	70 739	77 529	46 934	124 463	2 509	2 875	2 129 608
R. B. Düsseldorf	67 365	65 271	139 791	80 656	13 073	93 729	7 065	4 641	11 706	11 356	6 488	17 844	590	603	329 534
R. B. Köln	38 843	17 850	47 647	31 415	4 418	35 833	2 105	1 567	3 672	3 623	1 962	5 585	244	361	111 192
R. B. Aachen	34 119	20 837	49 733	22 025	2 676	24 701	2 417	1 594	4 011	2 544	1 433	3 977	154	180	103 598
R. B. Münster	93 678	140 468	202 121	134 983	23 964	158 947	17 917	9 165	27 082	23 431	13 073	36 504	581	485	566 188
R. B. Detmold	128 199	187 551	242 662	189 166	39 680	228 846	10 894	7 309	18 203	28 369	19 078	47 447	599	837	726 145
R. B. Arnsberg	84 105	52 212	101 729	105 545	13 544	119 089	3 762	2 303	6 065	8 206	4 900	13 106	341	409	292 951
Bremen	8 074	3 814	8 899	7 915	843	8 758	386	228	614	580	385	965	14	14	23 078
Hessen	252 457	202 149	379 942	286 732	67 998	354 730	11 453	9 329	20 782	33 246	21 439	54 685	1 387	1 830	1 015 505
R. B. Darmstadt	75 324	51 399	106 140	79 177	13 126	92 303	3 486	2 689	6 175	9 606	6 036	15 642	363	577	272 599
R. B. Kassel	107 147	113 050	185 351	140 142	36 972	177 114	5 906	4 294	10 200	17 795	11 186	28 981	657	897	516 250
R. B. Wiesbaden	69 986	37 700	88 451	67 413	17 900	85 313	2 061	2 346	4 407	5 845	4 217	10 062	367	356	226 656
Württemberg-Baden	192 515	145 810	268 891	142 381	13 608	155 989	7 952	5 310	13 262	23 501	18 404	41 905	827	1 153	627 837
L. B. Württemberg	114 065	110 375	188 743	83 383	6 305	89 688	6 085	3 874	9 959	18 150	14 847	32 997	582	791	433 135
L. B. Baden	78 450	35 435	80 148	58 998	7 303	66 301	1 867	1 436	3 303	5 351	3 557	8 908	245	362	194 702
Bayern	474 417	607 629	1 108 325	463 101	58 328	521 429	31 310	23 092	54 402	100 323	66 619	166 942	3 756	4 548	2 467 031
R. B. Oberbayern	78 447	106 277	187 725	62 751	7 452	70 203	6 595	5 437	12 032	20 435	15 032	35 467	855	985	413 544
R. B. Niederbayern	77 246	134 235	212 645	76 599	8 581	85 180	7 127	4 913	12 040	27 995	17 864	45 859	1 149	1 420	492 528
R. B. Oberpfalz	54 480	69 651	122 226	53 684	7 929	61 613	2 272	2 045	4 317	9 818	6 219	16 037	340	445	274 629
R. B. Oberfranken	58 598	53 203	111 202	49 893	4 397	54 290	1 742	1 247	2 989	4 938	3 141	8 079	171	222	230 156
R. B. Mittelfranken	57 296	76 931	139 817	75 643	7 394	83 037	3 420	1 995	5 415	9 824	5 453	15 277	335	318	321 130
R. B. Unterfranken	81 084	77 397	153 329	79 367	16 248	95 615	3 267	2 594	5 861	12 950	8 423	21 373	313	595	354 483
R. B. Schwaben	67 266	89 935	181 381	65 164	6 327	71 491	6 887	4 861	11 748	14 363	10 487	24 850	593	563	380 561
Rheinland-Pfalz	212 741	126 323	279 977	156 875	19 434	176 309	7 644	6 539	14 183	16 677	13 222	29 899	640	722	628 053
R. B. Koblenz	59 500	31 374	93 910	42 875	3 805	46 680	1 934	1 563	3 497	4 229	3 210	7 439	140	195	183 235
R. B. Trier	42 114	44 250	61 096	32 093	7 015	39 108	2 416	2 205	4 621	6 191	5 698	11 889	179	203	161 346
R. B. Montabaur	23 149	11 804	34 240	20 171	2 089	22 260	669	651	1 320	1 541	1 068	2 609	96	81	72 410
R. B. Rheinhessen	25 875	11 855	24 863	17 998	2 673	20 671	918	758	1 676	1 171	732	1 903	77	70	61 115
R. B. Pfalz	62 103	27 040	65 868	43 738	3 852	47 590	1 707	1 362	3 069	3 545	2 514	6 059	148	173	149 947
Baden	93 030	50 347	102 517	64 796	10 237	75 033	3 663	3 601	7 264	9 085	7 203	16 288	436	516	252 401
Württembg.-Hohenz.	89 341	80 460	154 192	67 265	5 646	72 911	4 879	3 771	8 650	11 462	10 150	21 612	591	605	339 021
Lindau	2 358	2 519	3 913	1 366	198	1 564	258	184	442	254	284	538	13	11	9 000

noch: 4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
d) Schafbestand

Land Verwaltungs- bezirk	Schaf- halter (Haus- haltungen oder Betriebe)	Schafe						Gesamt- zahl der Schafe	darunter Milch- schafe im ostfr. Typ
		unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)		1 Jahr alt und älter					
				zur Zucht benutzte Schaf- böcke	Hammel und übrige Schaf- böcke	Mutterschafe			
		männlich	weiblich			trächtig	nicht trächtig		
Bundesgebiet	283 467	168 788	319 025	17 039	156 416	672 728	308 477	1 642 473	63 028
Schleswig-Holstein	15 968	11 915	32 193	2 859	4 004	67 030	11 365	129 366	2 261
Hamburg	2 288	278	1 105	70	175	1 514	1 344	4 486	824
Niedersachsen	73 455	30 102	77 487	4 146	18 224	163 437	73 017	366 413	26 178
R. B. Hannover	5 786	4 362	8 120	407	3 265	17 023	9 514	42 691	808
R. B. Hildesheim	8 862	7 712	16 405	605	6 544	37 957	12 866	82 089	1 190
R. B. Lüneburg	10 939	5 165	11 816	692	3 364	23 868	11 800	56 705	1 251
R. B. Stade	10 713	1 478	7 801	627	768	13 962	6 859	31 495	487
R. B. Osnabrück	7 990	1 575	5 649	261	1 077	9 719	6 729	25 010	828
R. B. Aurich	17 187	334	6 222	243	259	16 191	2 977	26 226	18 554
V. B. Braunschweig	2 737	8 740	16 223	810	2 415	34 203	17 006	79 397	455
V. B. Oldenburg	9 241	736	5 251	501	532	10 514	5 266	22 800	2 605
Nordrhein-Westfalen	65 822	21 824	46 094	1 874	24 223	89 738	50 600	234 353	27 347
R. B. Düsseldorf	17 449	3 305	8 994	540	6 627	14 216	12 329	46 011	7 334
R. B. Köln	7 870	4 926	6 814	253	6 642	11 565	8 265	38 465	3 465
R. B. Aachen	8 065	2 404	4 564	163	2 562	9 095	5 654	24 442	3 004
R. B. Münster	9 593	1 648	5 862	134	1 128	6 774	6 570	22 116	1 890
R. B. Detmold	7 464	3 730	9 127	343	3 009	22 317	7 730	46 256	2 723
R. B. Arnsberg	15 381	5 811	10 733	441	4 255	25 771	10 052	57 063	8 891
Bremen	972	81	378	22	28	575	446	1 530	279
Hessen	44 576	22 440	40 520	1 418	15 725	96 409	30 121	206 633	2 058
R. B. Darmstadt	12 621	7 202	11 366	447	5 773	25 281	8 214	58 283	379
R. B. Kassel	19 810	9 944	19 657	602	5 322	49 463	14 028	99 016	1 259
R. B. Wiesbaden	12 145	5 294	9 497	369	4 630	21 665	7 879	49 334	420
Württemberg-Baden	6 882	19 088	23 769	1 479	22 013	61 464	23 746	151 559	407
L. B. Württemberg	5 503	13 908	17 917	1 244	17 509	49 190	19 561	119 329	247
L. B. Baden	1 379	5 180	5 852	235	4 504	12 274	4 185	32 230	160
Bayern	47 920	43 564	65 071	3 433	54 432	137 800	86 049	390 349	1 933
R. B. Oberbayern	8 394	8 235	13 904	787	10 067	21 206	24 462	78 661	695
R. B. Niederbayern	7 258	4 916	7 134	425	5 267	10 941	10 337	39 020	123
R. B. Oberpfalz	5 313	2 329	3 579	245	3 122	7 595	6 194	23 064	81
R. B. Oberfranken	7 786	2 416	4 337	225	2 625	6 717	8 127	24 447	382
R. B. Mittelfranken	8 137	10 831	15 727	862	12 292	42 653	12 753	95 118	232
R. B. Unterfranken	8 042	6 946	10 121	397	10 312	23 930	11 934	63 640	205
R. B. Schwaben	2 990	7 891	10 269	492	10 747	24 758	12 242	66 399	235
Rheinland-Pfalz	15 672	9 647	16 900	718	8 662	30 030	13 296	79 253	1 065
R. B. Koblenz	5 411	2 564	5 397	234	1 668	9 974	4 678	24 515	537
R. B. Trier	3 366	1 857	3 530	168	1 155	5 880	2 565	15 155	112
R. B. Montabaur	4 056	1 910	2 963	103	2 054	4 644	2 557	14 231	209
R. B. Rheinhessen	337	479	512	43	786	564	389	2 773	32
R. B. Pfalz	2 502	2 837	4 498	170	2 999	8 968	3 107	22 579	175
Baden	6 908	3 092	5 740	255	2 108	6 378	6 873	24 446	441
Württemberg-Hohenz.	2 689	6 701	9 583	756	6 743	18 318	11 276	53 377	169
Lindau	315	56	185	9	79	35	344	708	46

noch: 4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
c) Ziegenbestand

Land Verwaltungs - bezirk	Ziegen					Gesamt- zahl der Ziegen
	unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)		1 Jahr alt und älter			
			männlich	weiblich		
	männlich	weiblich		männlich	trächtig		nicht trächtig
Bundesgebiet	10 389	142 966	17 846	838 837	337 159	1 347 197
Schleswig-Holstein	296	2 622	286	6 775	4 488	14 467
Hamburg	33	472	47	3 044	1 611	5 207
Niedersachsen	1 629	21 677	2 421	146 233	49 870	221 830
R. B. Hannover	232	3 860	447	37 185	10 454	52 178
R. B. Hildesheim	286	6 211	635	54 175	12 224	73 531
R. B. Lüneburg	346	3 879	396	15 858	8 613	29 092
R. B. Stade	106	1 139	88	3 351	2 580	7 264
R. B. Osnabrück	140	1 261	110	3 602	3 895	9 008
R. B. Aurich	69	549	43	778	1 712	3 151
V. B. Braunschweig	320	3 660	607	28 816	7 130	40 533
V. B. Oldenburg	130	1 118	95	2 468	3 262	7 073
Nordrhein - Westfalen	1 051	18 497	1 711	92 340	55 476	169 075
R. B. Düsseldorf	224	2 664	292	5 964	7 485	16 629
R. B. Köln	176	2 674	249	8 588	10 282	21 969
R. B. Aachen	99	1 155	78	2 863	2 828	7 023
R. B. Münster	138	1 711	162	5 126	4 427	11 564
R. B. Detmold	212	5 507	450	38 598	16 399	61 166
R. B. Arnsberg	202	4 786	480	31 201	14 055	50 724
Bremen	23	307	39	1 146	990	2 505
Hessen	2 196	28 727	2 568	177 170	47 745	258 406
R. B. Darmstadt	759	9 253	1 091	60 953	15 883	87 939
R. B. Kassel	889	11 804	718	64 079	15 423	92 913
R. B. Wiesbaden	548	7 670	759	52 138	16 439	77 554
Württemberg - Baden	1 659	14 214	2 484	78 823	31 558	128 738
L. B. Württemberg	1 185	6 749	1 477	36 376	18 212	63 999
L. B. Baden	474	7 465	1 007	42 447	13 346	64 739
Bayern	2 398	31 447	3 692	157 626	62 016	257 179
R. B. Oberbayern	468	3 771	698	14 541	8 499	27 977
R. B. Niederbayern	222	3 213	261	12 431	5 332	21 459
R. B. Oberpfalz	276	3 883	376	20 175	8 356	33 066
R. B. Oberfranken	418	7 218	707	40 812	16 673	65 828
R. B. Mittelfranken	284	3 979	474	20 003	6 645	31 385
R. B. Unterfranken	418	7 471	823	43 114	13 105	64 931
R. B. Schwaben	312	1 912	353	6 550	3 406	12 533
Rheinland - Pfalz	745	15 756	1 813	97 640	50 118	166 072
R. B. Koblenz	111	4 529	442	27 295	16 337	48 714
R. B. Trier	51	2 013	140	5 899	5 159	13 262
R. B. Montabaur	62	2 025	217	11 205	5 987	19 496
R. B. Rheinhessen	79	1 484	223	8 217	5 956	15 959
R. B. Pfalz	442	5 705	791	45 024	16 679	68 641
Baden	150	5 500	1 779	43 027	20 867	71 323
Württemberg - Hohenz.	197	3 662	992	34 788	12 232	51 871
Lindau	12	85	14	225	188	524

noch: 4. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken
f) Bestand an Federvieh und Bienenstöcken

Land Verwaltungs- bezirk	Federvieh							Bienenstöcke (Bienenvölker)		
	Hühner (ohne Trut-, Perl- u. Zwerghühner)				Gänse (Gänse- reiche, Gänse und Gänse- küken)	Enten (Ente- reiche, Enten und Enten- küken)	Trut-, Perl-, Zwerg- hähne und -hühner (einschl. Küken)	Völker in Kästen	Völker in Körben	Gesamt- zahl der Bienen- stöcke
	Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter	Hähne, Küken, Schlacht- u. Mast- hühner	Gesamt- zahl der Hühner						
Bundesgebiet	17 807 017	26 934 128	3 302 519	48 063 664	2 418 993	902 167	415 704	1 493 108	82 670	1 575 778
Schleswig-Holstein	1 644 536	1 926 244	256 486	3 827 266	174 669	115 228	61 042	91 873	2 467	94 340
Hamburg	242 222	399 085	60 681	701 988	13 821	10 618	5 961	8 033	297	8 330
Niedersachsen	3 678 099	4 736 926	588 777	9 003 802	380 712	220 222	82 026	133 659	55 394	189 053
R. B. Hannover	589 445	730 470	95 779	1 415 694	64 421	27 212	11 256	22 371	3 683	26 054
R. B. Hildesheim	324 006	516 388	66 687	907 081	56 581	13 651	10 092	22 516	1 001	23 517
R. B. Lüneburg	631 004	803 578	106 517	1 541 099	108 297	29 995	24 646	21 774	20 005	41 779
R. B. Stade	570 491	625 374	89 750	1 285 615	70 447	40 548	17 534	16 477	12 270	28 747
R. B. Osnabrück	431 977	572 877	65 199	1 070 053	20 853	12 105	2 649	13 489	11 993	25 482
R. B. Aurich	196 221	399 934	40 543	636 698	7 987	16 091	1 798	8 114	2 015	10 129
V. B. Braunschweig	224 861	370 027	50 679	645 567	26 398	11 679	8 559	10 687	968	11 655
V. B. Oldenburg	710 094	718 278	73 623	1 501 995	25 728	68 941	5 492	18 231	3 459	21 690
Nordrhein-Westfalen	4 068 495	5 828 400	729 495	10 626 396	272 217	165 138	57 993	183 238	4 429	187 667
R. B. Düsseldorf	1 098 913	1 614 022	215 600	2 928 535	78 866	52 684	17 307	36 131	700	36 831
R. B. Köln	336 764	626 915	68 611	1 032 290	32 631	18 152	7 213	22 076	429	22 505
R. B. Aachen	305 731	442 756	46 193	794 680	19 899	13 955	3 989	14 482	527	15 009
R. B. Münster	893 434	1 073 505	130 248	2 097 187	38 840	25 792	9 119	34 698	1 298	35 996
R. B. Detmold	667 372	830 034	103 171	1 600 577	55 280	19 688	8 215	35 076	845	35 921
R. B. Arnsberg	766 281	1 241 168	165 672	2 173 121	46 701	34 867	12 150	40 775	630	41 405
Bremen	134 801	181 379	35 359	351 539	4 860	5 719	2 737	3 971	601	4 572
Hessen	1 436 069	2 286 620	278 177	4 000 866	267 024	54 583	46 254	134 544	1 537	136 081
R. B. Darmstadt	466 556	789 065	88 860	1 344 481	87 177	21 112	15 190	33 750	427	34 177
R. B. Kassel	563 280	790 149	104 849	1 458 278	137 896	20 492	19 187	58 260	719	58 979
R. B. Wiesbaden	406 233	707 406	84 468	1 198 107	41 951	12 979	11 877	42 534	391	42 925
Württemberg-Baden	1 160 145	2 151 376	284 834	3 596 355	229 746	90 582	30 673	162 732	834	163 566
L. B. Württemberg	766 074	1 395 565	187 139	2 348 778	161 264	60 232	17 233	120 630	780	121 410
L. B. Baden	394 071	755 811	97 695	1 247 577	68 482	30 350	13 440	42 102	54	42 156
Bayern	4 144 380	6 296 437	621 612	11 062 429	862 687	161 127	92 339	506 887	13 342	520 229
R. B. Oberbayern	1 011 009	1 285 251	132 624	2 428 884	87 879	32 577	21 053	151 991	2 524	154 515
R. B. Niederbayern	883 552	1 121 112	93 012	2 097 676	129 584	14 207	16 630	84 032	5 144	89 176
R. B. Oberpfalz	413 636	809 017	62 962	1 285 615	162 513	6 268	7 285	42 371	2 803	45 174
R. B. Oberfranken	345 538	651 045	66 989	1 063 572	127 799	12 277	15 196	42 718	627	43 345
R. B. Mittelfranken	511 531	819 610	80 561	1 411 702	123 646	20 624	12 145	51 473	773	52 246
R. B. Unterfranken	434 313	714 344	96 161	1 244 818	113 964	31 995	11 723	42 300	653	42 953
R. B. Schwaben	544 801	896 058	89 303	1 530 162	117 302	43 179	8 307	92 002	818	92 820
Rheinland-Pfalz	788 646	1 785 977	253 123	2 827 746	117 251	36 008	24 988	87 220	2 909	90 129
R. B. Koblenz	218 543	529 571	67 310	815 424	18 048	7 193	4 674	30 837	1 061	31 898
R. B. Trier	101 112	310 578	46 020	457 710	10 342	2 453	1 838	17 306	910	18 216
R. B. Montabaur	80 959	177 255	26 121	284 335	4 866	3 328	2 531	9 139	284	9 423
R. B. Rheinhessen	103 025	210 363	27 375	340 763	25 798	7 996	4 634	6 121	144	6 265
R. B. Pfalz	285 007	558 210	86 297	929 514	58 197	15 038	11 311	23 817	510	24 327
Baden	239 698	602 205	83 865	925 768	25 334	15 743	5 317	83 612	371	83 983
Württemberg-Hohenz.	258 751	729 015	105 818	1 093 584	69 346	26 665	6 142	93 136	458	93 594
Lindau	11 175	30 464	4 292	45 931	1 126	534	232	4 203	31	4 234

5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse und Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten und Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter			
Schleswig-Holstein															
Stkr. Flensburg	379	1237	756	.	2945	618	327	62	157	43 513	15 865	24 363	454	356	937
" Kiel	501	913	517	.	2919	1 198	124	359	272	121 039	44 466	65 529	2 117	2 268	1 611
" Lübeck	1 477	5 784	3 185	.	11 827	5 878	620	880	733	139 546	56 009	72 474	2 720	2 240	3 789
" Neumünster	347	1 039	535	.	3 318	1 315	127	517	137	50 584	14 862	27 803	912	734	875
Ldkr. Eckernförde	7 714	47 128	24 356	.	54 316	10 840	6 414	4 124	439	168 565	77 301	80 069	10 528	6 792	5 871
" Eiderstedt	2 733	23 221	9 008	.	8 892	1 385	973	12 986	59	51 119	21 689	25 890	2 263	5 019	1 040
" Eutin	5 621	31 450	16 749	.	31 190	7 729	2 989	2 851	753	148 340	60 893	79 158	6 085	3 504	4 144
" Flensburg	10 624	70 751	34 523	.	73 854	9 582	8 270	2 407	314	197 000	86 959	99 296	7 629	3 956	5 417
" Hsgt. Lauenburg	9 566	49 379	27 594	.	70 882	17 409	7 210	7 589	2 549	256 194	111 996	128 533	16 649	7 568	7 982
" Husum	10 485	63 151	23 503	.	49 715	5 964	5 540	18 619	327	144 118	55 501	78 512	6 623	5 251	2 862
" Norderdithmarschen	8 707	52 804	17 719	.	39 859	6 517	5 627	7 606	323	137 389	62 928	63 830	5 190	6 273	2 928
" Oldenburg i. Holst.	10 083	47 037	24 218	.	42 852	10 499	4 318	5 449	662	200 837	88 405	96 494	9 333	6 740	6 261
" Pinneberg	7 671	48 816	22 664	.	71 963	17 810	5 397	4 478	900	296 297	126 868	150 140	10 727	5 480	3 763
" Plön	11 673	63 103	32 825	.	65 398	15 055	7 420	6 917	1 022	257 920	114 164	126 853	12 373	10 982	7 567
" Rendsburg	15 939	99 936	44 412	.	94 411	17 340	9 648	4 024	1 186	312 334	134 806	156 047	16 914	9 130	8 686
" Schleswig	12 824	81 224	36 142	.	89 425	11 758	9 742	3 697	487	221 161	95 008	112 610	8 029	5 126	5 940
" Segeberg	11 825	78 983	39 533	.	79 490	15 172	7 609	5 365	872	251 233	117 210	119 632	16 479	7 433	7 882
" Steinburg	11 593	74 951	31 205	.	88 087	16 593	8 597	6 134	1 396	243 462	105 904	121 842	9 652	5 614	4 519
" Stormarn	7 532	45 642	25 735	.	53 676	13 854	4 881	4 556	982	234 467	97 734	122 149	13 619	6 633	6 300
" Süderdithmarschen	11 747	61 581	21 735	.	68 045	10 280	7 277	10 519	570	223 997	102 133	105 897	9 201	7 331	3 304
" Südtondern	8 302	50 415	19 475	.	28 385	3 538	3 591	20 227	327	128 151	49 835	69 123	7 172	6 798	2 662
Hamburg ²⁾															
Niedersachsen															
R. B. Hannover															
Stkr. Hameln	202	351	157	41	1 891	1 049	108	436	358	24 252	7 763	14 514	357	263	524
" Hannover	1 139	1 521	859	122	5 003	2 191	226	942	1 204	104 779	32 995	62 901	1 574	844	1 775
Ldkr. Grfsch. Diepholz	11 050	66 943	25 455	2 699	116 502	17 883	15 308	8 268	965	196 295	92 378	91 394	23 619	11 017	3 962
" Grfsch. Hoya	14 139	80 439	35 368	1 147	208 184	31 601	23 525	18 30	3 487	337 656	164 748	152 973	7 616	1 820	4 725
" Grfsch. Schaumburg	3 775	17 941	7 122	2 575	41 424	14 402	3 165	2 621	8 578	80 053	31 654	43 316	2 750	1 326	1 676
" Hameln - Pyrmont	4 981	21 712	10 231	1 628	44 377	15 120	3 554	5 691	8 383	100 921	37 115	56 389	7 236	2 511	2 906
" Hannover	4 981	21 147	11 270	648	34 897	14 205	2 182	5 396	6 393	133 447	46 225	78 568	4 758	1 541	1 806
" Neustadt a. Rbge.	4 851	24 920	11 270	1 237	44 302	11 211	5 603	2 893	3 898	91 626	36 375	48 984	4 777	921	2 224
" Nienburg	9 769	56 013	22 394	5 053	122 564	21 303	15 367	6 864	5 235	199 772	84 410	101 330	5 389	1 298	3 865
" Schaumburg - Lippe	2 871	14 418	5 845	2 089	48 440	15 368	3 554	1 038	8 398	77 374	31 312	40 926	2 563	1 390	1 342
" Springe	3 638	16 368	7 699	780	25 910	10 034	1 573	6 712	5 279	69 519	24 470	39 175	3 782	1 281	1 249
R. B. Hildesheim															
Stkr. Göttingen	200	88	45	4	480	236	12	522	262	22 221	5 820	15 152	202	158	1 334
" Hildesheim	309	452	280	6	1 283	684	26	530	434	30 653	8 972	19 201	463	267	713
Ldkr. Alfeld	3 543	18 650	9 034	1 409	31 422	11 776	2 015	8 983	8 031	96 261	34 949	54 645	3 209	1 482	1 462
" Duderstadt	2 388	10 169	3 346	2 333	24 747	8 499	1 955	4 719	4 114	46 175	15 452	27 043	3 387	586	1 437
" Einbeck	2 440	12 985	4 976	2 458	24 168	8 020	1 511	6 030	4 710	51 721	18 707	28 681	5 488	1 448	1 225
" Göttingen	4 027	17 552	7 823	2 126	41 536	12 901	3 495	10 828	7 727	90 682	32 991	51 594	8 228	1 792	2 962
" Hildesheim - Marienburg	6 215	28 442	14 369	1 495	45 048	18 604	2 756	15 274	9 321	126 204	48 559	68 639	4 516	1 904	1 947
" Holzminden	3 821	17 531	7 506	2 335	32 529	11 922	2 283	4 271	9 925	82 897	28 871	48 778	4 728	1 350	2 805
" Münder	1 555	7 990	2 947	1 808	16 012	5 673	1 341	2 280	3 632	49 262	18 196	27 246	4 520	751	1 978
" Northeim	4 770	23 695	8 641	4 760	50 325	15 873	3 978	12 700	9 324	105 540	39 156	59 075	12 325	1 875	3 417
" Osterode (Harz)	2 954	15 808	4 597	5 037	29 052	10 308	1 660	10 927	7 527	83 092	27 531	48 515	5 532	906	2 678
" Peine	3 833	20 487	8 563	1 935	31 950	12 489	1 859	4 786	6 404	102 896	37 445	57 652	3 737	1 036	1 308
" Zellerfeld	412	1 929	1 094	157	1 857	1 161	31	239	2 120	19 477	7 357	10 167	246	96	251
R. B. Lüneburg															
Stkr. Celle	584	591	254	18	1 457	675	68	112	374	29 091	10 258	15 991	447	266	1 198
" Lüneburg	207	229	129	9	1 037	531	46	56	183	23 669	6 961	15 232	250	111	830

1) In Spalte „Kühe nur zur Milchgewinnung“ enthalten. — 2) Ohne Verwaltungsbezirke.

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh				Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter		insge- samt			darunter					
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				insge- samt	Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter			
Ldkr. Burgdorf	6883	33 479	15 086	1 455	45 921	14 317	4 123	6 219	3 811	125 865	49 968	67 475	5 981	1 177	2 502	
" Celle	6 730	35 485	14 302	2 297	53 611	15 412	4 577	8 810	3 504	160 543	67 055	82 323	9 956	2 043	6 718	
" Lüneburg																
" Dannenberg	9 126	40 678	17 376	2 613	68 460	16 992	6 755	4 468	1 691	163 776	64 980	84 673	16 547	5 605	4 319	
" Fallingb. ostel	5 739	27 237	12 269	733	53 415	11 999	8 172	5 311	2 381	126 838	52 545	65 135	7 250	1 914	3 340	
" Gifhorn	10 602	52 496	20 573	6 361	93 773	25 214	8 304	11 983	5 182	214 557	86 521	113 075	16 230	4 377	4 853	
" Harburg	9 785	46 299	21 982	733	69 806	20 511	5 483	4 146	3 850	243 725	103 267	125 456	19 010	3 250	4 699	
" Lüneburg	6 676	26 580	13 093	1 111	51 704	14 934	4 213	3 957	2 776	136 424	54 922	72 432	8 184	5 418	2 691	
" Soltau	3 302	16 428	8 151	443	30 304	8 035	2 836	7 323	1 497	117 753	50 457	60 687	7 799	1 110	5 455	
" Uelzen	8 367	36 875	17 057	1 533	80 994	24 532	6 160	4 320	3 843	198 858	84 070	101 099	16 643	4 724	5 174	
R. B. Stade																
Stkr. Cuxhaven	461	2 178	807	15	2 033	820	158	229	60	36 086	13 776	18 894	644	999	391	
Ldkr. Bremervörde	12 185	64 399	29 143	147	81 309	14 410	8 533	4 799	565	237 092	112 309	112 209	13 889	4 451	6 732	
" Land Hadeln	11 414	57 662	20 080	249	33 311	8 744	3 598	5 160	562	159 854	69 835	75 527	9 492	10 719	3 791	
" Osterholz	6 687	42 316	16 791	294	34 532	6 985	3 174	1 893	1 093	124 693	53 451	61 887	4 601	3 391	2 015	
" Rotenburg	7 193	34 710	16 482	420	56 271	10 475	6 377	3 031	726	153 791	74 996	70 863	9 773	2 343	3 955	
" Stade	15 751	71 282	26 366	557	72 062	18 766	6 099	8 838	1 256	255 038	113 330	124 103	14 397	8 613	4 709	
" Verden	7 722	37 545	16 518	340	68 645	13 206	8 505	2 243	2 546	152 632	66 657	75 494	6 898	2 248	3 540	
" Wesermünde	11 462	75 461	27 194	316	49 300	10 880	5 220	5 302	456	166 439	66 137	86 397	10 753	7 784	3 614	
R. B. Osnabrück																
Stkr. Osnabrück	543	985	546	135	3 145	1 430	211	233	549	44 205	14 094	27 390	229	158	671	
Ldkr. Aschendorf-																
" Hümmling	8 700	45 894	22 215	74	67 435	8 990	10 719	6 449	343	124 439	43 113	73 468	2 003	478	4 502	
" Bersenbrück	11 327	52 252	27 417	914	111 772	16 156	17 217	2 292	719	213 708	95 643	106 573	3 469	2 712	3 343	
" Grfsch. Bentheim	9 347	42 289	21 313	97	70 791	9 384	15 027	3 809	1 795	160 097	64 125	84 613	4 967	3 151	4 552	
" Lingen	7 556	36 356	18 514	281	62 462	10 190	11 903	2 722	584	120 599	46 891	66 667	2 697	1 395	3 840	
" Melle	2 747	14 279	6 555	2 570	55 805	9 291	8 502	1 343	737	71 451	32 497	34 882	1 038	404	831	
" Meppen	7 209	34 296	17 086	318	61 090	9 999	9 941	4 874	692	116 999	42 601	66 695	3 144	1 173	3 732	
" Osnabrück	5 967	30 285	16 283	2 709	69 677	17 398	7 387	1 908	3 051	153 855	64 976	79 646	1 895	1 778	2 729	
" Wittlage	3 054	16 511	7 126	2 072	34 626	5 962	4 423	1 380	538	64 700	28 037	32 943	1 411	856	1 282	
R. B. Aurich																
Stkr. Emden	747	2 982	1 425	138	2 184	669	134	366	106	30 079	7 131	20 227	96	559	172	
Ldkr. Aurich	7 300	48 608	22 557	56	41 361	8 508	3 593	5 644	504	125 249	37 491	80 402	1 210	2 016	2 143	
" Leer	10 565	75 440	37 178	1 829	56 744	12 067	4 524	9 727	1 082	209 080	58 641	137 402	1 667	4 501	3 409	
" Norden	8 440	36 784	15 999	532	34 863	7 971	2 871	5 589	743	127 473	41 041	77 790	1 294	4 344	1 530	
" Wittmund	9 428	54 317	24 732	164	43 811	8 883	5 411	4 900	716	144 817	51 917	84 113	3 720	4 671	2 875	
V. B. Braunschweig																
Stkr. Braunschweig	750	943	523	135	2 476	1 028	128	67	857	49 726	15 498	30 224	555	325	1 049	
" Goslar	218	639	294	33	1 751	654	272	1 500	475	15 393	4 650	9 534	278	168	339	
" Salzgitter	1 632	6 607	3 623	266	12 102	5 005	845	6 985	4 087	83 860	25 915	52 219	2 614	1 122	821	
Ldkr. Braunschweig	4 813	21 292	9 447	1 573	36 832	11 119	3 483	5 680	5 287	93 986	35 494	51 853	3 065	1 912	1 655	
" Gandersheim	3 828	19 940	8 359	2 266	31 839	11 823	2 389	8 501	9 933	83 426	30 501	46 776	4 123	1 302	2 045	
" Goslar	2 453	10 865	5 523	367	17 643	6 742	1 367	14 056	4 816	53 758	20 301	29 218	2 565	960	1 067	
" Helmstedt	6 168	23 266	10 502	1 762	40 924	14 005	3 325	17 555	4 961	121 527	43 462	67 118	8 223	3 454	2 730	
" Wolfenbüttel	5 651	21 788	10 454	840	35 405	13 768	1 960	24 607	8 519	133 557	46 341	76 203	4 717	2 367	1 666	
" Blankenburg (Restkreis)	214	10 17	305	320	1 779	929	66	446	1 598	10 334	2 699	6 882	258	69	283	
V. B. Oldenburg																
Stkr. Delmenhorst	502	2 501	1 404	—	9 828	1 922	399	141	461	57 317	26 282	27 270	678	397	969	
" Oldenburg i. O.	1 048	6 189	2 739	—	9 077	3 000	682	519	703	79 008	27 088	47 601	792	516	1 176	
" Wilhelmshaven	420	1 820	850	—	1 560	522	84	515	541	55 470	20 214	31 345	448	1 393	512	

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse und Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten und Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast- aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sau- en (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Leg- ge- hennen 1 Jahr alt und älter			
Ldkr. Ammerland	7 160	48 010	20 993	—	61 896	12 791	5 801	2 590	681	173 964	72 723	92 699	3 708	43 193	3 091
" Cloppenburg	12 768	58 717	28 724	13	115 623	13 374	14 245	5 575	384	283 849	145 741	126 001	3 145	1 128	4 685
" Friesland	7 871	52 237	22 498	—	31 652	8 133	3 679	3 107	1 292	129 246	47 678	73 620	3 196	6 495	2 158
" Oldenburg	8 915	54 599	21 840	3	86 276	11 844	10 040	2 483	897	248 305	130 193	107 694	4 000	2 596	4 276
" Vechta	9 082	40 675	21 231	220	117 753	10 077	10 739	721	470	301 322	176 483	112 628	4 924	1 884	2 776
" Wesermarsch	9 926	83 768	34 030	—	32 005	8 935	5 318	7 149	1 644	173 514	63 692	99 420	4 837	11 339	2 047
Nordrhein-Westfalen															
R. B. Düsseldorf															
Stkr. Düsseldorf	1 241	2 022	1 343	76	5 486	2 704	303	4 072	507	142 112	44 576	85 848	3 074	2 021	2 570
" Duisburg	723	1 338	950	4	4 538	1 953	241	2 067	477	177 045	60 863	101 339	3 814	2 268	1 812
" Essen	1 499	2 499	1 865	1	8 693	3 872	329	3 169	689	331 707	105 349	195 476	3 659	4 357	1 109
" Krefeld	1 205	3 251	1 898	123	5 489	1 813	421	1 467	408	92 958	29 591	55 047	3 353	1 807	928
" M.-Gladbach	1 389	3 867	2 458	14	4 314	1 349	305	1 118	646	66 953	22 141	39 483	1 896	1 407	864
" Mülheim a. d. Ruhr	688	1 886	1 282	13	3 433	1 493	178	1 370	254	124 194	41 944	73 084	2 775	2 734	395
" Neuss	467	881	623	9	2 158	831	158	247	314	41 516	14 781	23 720	989	524	229
" Oberhausen	565	959	738	22	5 480	2 938	176	1 433	197	151 109	51 677	87 021	3 071	2 288	568
" Remscheid	365	2 112	1 548	25	886	406	46	527	323	62 501	22 668	34 031	995	945	790
" Rheydt	456	1 303	796	5	1 857	656	126	257	358	44 015	14 983	26 344	1 152	997	493
" Solingen	574	2 357	1 680	—	1 744	787	118	950	483	102 406	38 225	55 724	1 802	1 649	602
" Viersen	393	1 329	868	3	1 943	561	122	241	135	23 015	8 407	13 025	709	345	234
" Wuppertal	992	4 802	3 377	42	3 036	1 485	160	1 361	393	104 145	34 887	60 121	1 798	1 929	1 484
Ldkr. Dinslaken	1 936	8 654	5 019	74	13 011	3 805	1 299	1 992	278	85 529	36 150	43 214	3 494	1 170	995
" Düsseldorf- Mettmann	3 784	12 981	8 637	52	15 705	5 459	1 186	4 302	1 246	194 075	74 649	105 612	6 613	6 700	2 497
" Geldern	6 508	31 361	17 291	28	48 551	10 393	4 971	2 279	812	142 363	69 403	66 126	4 553	2 982	3 147
" Grevenbroich	6 235	18 686	12 095	192	28 317	8 706	2 458	4 532	3 303	156 941	55 148	92 454	5 768	3 588	2 517
" Kempen - Krefeld	7 363	27 457	16 927	75	42 442	9 636	3 719	4 549	1 808	201 096	80 127	109 812	7 671	2 769	3 252
" Kleve	5 599	34 258	17 124	57	41 146	9 759	4 963	1 478	473	138 707	67 783	63 067	4 491	2 966	3 022
" Moers	6 580	34 489	18 541	317	47 955	13 764	4 458	3 056	1 637	256 256	108 005	130 434	8 780	4 777	3 758
" Rees	5 430	35 445	18 428	44	33 722	7 860	3 096	2 437	198	114 152	52 596	53 698	3 719	2 177	3 191
" Rhein-Wupper-Kreis	3 074	17 198	11 467	149	9 628	3 499	717	3 107	1 690	175 740	64 960	99 342	4 690	2 284	2 374
R. B. Köln															
Stkr. Bonn	243	367	289	6	998	404	47	843	288	24 160	5 317	16 765	697	478	467
" Köln	1 726	3 050	2 177	16	6 949	2 159	601	6 224	646	139 802	46 017	81 347	3 858	2 715	1 289
Ldkr. Bergheim (Erft)	3 532	11 491	7 039	123	16 397	4 878	1 469	4 226	1 887	103 849	37 340	61 182	3 928	2 171	1 388
" Bonn	4 305	13 672	7 653	337	14 095	4 353	1 170	2 210	3 896	92 548	25 420	61 348	2 735	2 177	2 825
" Euskirchen	4 528	21 136	10 618	1 562	19 672	5 248	1 898	6 061	2 975	111 566	41 201	63 121	3 744	2 609	3 622
" Köln	2 359	5 751	4 046	75	11 895	3 674	1 119	6 993	1 887	110 494	34 918	69 502	3 825	1 939	1 147
" Oberbergischer Krs.	1 708	21 550	9 324	3 642	10 312	4 690	410	3 030	2 622	121 008	38 225	73 627	3 700	854	4 140
" Rhein. - Bergischer Kreis	3 436	24 719	15 378	296	11 125	3 915	920	4 635	2 238	142 228	50 375	83 049	4 310	2 504	2 942
" Siegburg	4 666	30 791	15 693	3 057	19 749	6 512	1 623	4 243	5 530	186 635	57 951	116 974	5 834	2 705	4 685
R. B. Aachen															
Stkr. Aachen	339	2 631	1 425	8	848	319	69	530	41	29 403	10 377	16 876	806	1 016	192
Ldkr. Aachen	2 799	19 181	11 014	142	9 545	2 937	587	4 460	625	193 756	78 600	104 837	4 045	3 835	2 258
" Düren	4 397	17 524	10 758	82	21 441	5 752	1 908	7 213	1 401	120 533	46 620	66 717	4 552	3 011	2 886
" Erkelenz	3 750	13 259	7 325	552	15 162	3 408	1 199	3 101	1 016	97 669	39 229	53 977	2 629	1 223	1 755
" Selfkantkreis- Geilenkirchen- Heinsberg	4 386	20 580	10 990	718	22 846	4 411	1 579	2 838	1 232	151 885	61 012	83 032	2 277	1 902	2 385
" Jülich	3 715	14 813	8 496	44	15 838	3 880	1 479	3 549	421	83 996	32 587	47 349	3 217	2 117	1 624
" Monschau	803	10 857	6 178	124	4 549	793	159	902	145	38 972	14 231	21 942	715	228	972
" Schleiden	2 312	26 310	8 589	4 866	13 369	3 201	708	1 849	2 142	78 466	23 075	48 026	1 658	623	2 937

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter			
R. B. Münster															
Stkr. Bocholt	162	567	345	11	1 489	533	64	141	55	17 127	8 400	7 762	80	135	279
" Bettrop	287	365	293	4	3 171	1 659	89	394	138	84 091	27 080	51 770	2 226	493	128
" Gelsenkirchen	1 082	1 609	1 191	1	6 646	2 951	456	507	379	202 911	71 063	116 358	2 533	2 103	254
" Gladbeck	392	932	676	—	3 340	1 433	247	217	60	72 780	25 544	42 551	1 219	689	229
" Münster i. W.	785	2 273	1 349	45	4 252	1 683	374	564	161	37 261	13 850	20 241	593	418	674
" Recklinghausen	859	1 832	1 333	33	5 216	2 407	462	483	327	76 160	26 904	43 802	1 743	645	571
Ldkr. Ahaus	7 306	41 206	21 077	690	49 823	12 003	7 394	1 449	192	137 886	61 756	67 639	3 242	2 714	2 570
" Beckum	7 890	41 540	21 384	114	59 005	18 814	5 407	3 277	2 463	186 648	84 897	91 106	3 942	2 918	4 466
" Borken	6 825	42 027	23 732	140	50 149	9 730	5 081	1 499	95	144 841	73 170	64 919	2 924	2 064	2 574
" Coesfeld	7 522	36 994	18 111	765	45 064	12 011	6 633	1 315	285	128 830	61 971	59 509	3 088	1 474	3 234
" Lüdinghausen	8 196	34 643	17 750	903	57 890	17 452	5 224	2 311	1 327	170 455	78 171	80 653	2 921	3 142	3 652
" Münster	8 697	40 670	21 123	584	57 569	16 142	6 179	1 521	718	139 191	66 099	65 410	2 371	2 036	2 946
" Recklinghausen	6 341	22 425	14 140	417	41 262	14 427	3 987	2 278	1 001	248 826	94 942	136 744	4 897	2 652	3 132
" Steinfurt	8 765	40 878	20 438	1 312	60 084	16 947	8 999	1 663	835	162 439	73 006	79 571	2 879	1 448	4 210
" Tecklenburg	8 310	44 525	22 430	3 192	65 476	16 756	8 188	2 848	2 749	166 469	68 859	87 958	2 873	1 862	3 881
" Warendorf	6 692	33 188	19 009	86	55 752	13 999	4 802	1 649	779	121 272	57 722	57 512	1 309	999	3 196
R. B. Detmold															
Stkr. Bielefeld	354	607	386	35	4 361	3 028	133	222	1 123	45 070	13 844	26 295	235	305	883
" Herford	289	681	436	43	4 604	2 766	260	46	229	21 016	6 423	12 747	158	99	728
Ldkr. Bielefeld	1 924	8 685	5 236	455	26 096	11 407	1 936	900	3 937	82 519	29 914	46 736	1 099	583	979
" Büren	6 224	31 614	12 844	3 191	47 720	14 614	3 832	7 402	2 081	88 391	34 236	48 188	7 578	1 619	3 665
" Detmold	4 609	19 064	8 408	2 194	50 316	21 189	3 618	3 857	1 124	109 400	35 570	67 194	5 228	2 236	2 958
" Halle	3 488	20 111	13 416	541	48 676	12 290	3 838	1 710	1 758	104 985	48 046	51 351	1 178	623	1 758
" Herford	4 835	20 063	10 045	3 170	80 083	27 958	8 912	4 113	3 265	162 845	64 799	88 840	1 761	1 731	2 704
" Hörter	6 185	26 710	10 393	2 749	48 458	17 302	3 582	5 621	6 791	86 955	29 559	51 178	9 382	1 869	3 583
" Lemgo	5 216	21 874	10 313	2 521	67 364	26 394	5 412	2 629	11 626	135 302	49 962	76 449	4 565	2 367	3 131
" Lübbecke	6 324	33 651	15 242	7 246	89 606	18 353	12 091	2 036	3 097	168 725	77 569	81 022	1 191	880	3 321
" Minden	6 348	33 481	14 300	5 989	117 955	31 643	11 476	4 790	8 835	202 778	86 488	101 736	4 773	1 682	3 497
" Paderborn	5 098	23 525	11 539	1 525	41 439	12 821	3 756	5 209	2 040	111 605	47 265	57 768	6 697	2 409	3 440
" Warburg	5 032	21 527	8 332	2 576	35 281	11 316	2 613	5 123	3 399	60 593	22 050	33 621	8 408	2 047	1 744
" Wiedenbrück	5 635	33 156	19 700	220	64 186	17 765	4 191	2 598	1 561	220 393	121 647	86 909	3 027	1 238	3 530
R. B. Arnberg															
Stkr. Bochum	1 044	2 491	2 053	10	6 528	3 276	370	2 468	873	206 024	73 525	117 214	3 299	2 235	581
" Castrop-Rauxel	428	830	610	9	2 407	1 151	151	731	247	53 648	16 177	33 507	1 065	632	186
" Dortmund	2 766	6 370	4 465	83	15 780	7 806	932	3 175	3 146	280 230	100 671	156 443	4 455	4 456	1 458
" Hagen i. W.	545	1 869	1 298	15	1 979	918	133	712	559	62 413	19 924	36 330	1 226	1 021	966
" Hamm (Westf.)	276	434	270	3	1 613	875	50	221	303	36 329	13 497	19 457	292	439	295
" Herne	321	468	398	—	2 699	1 504	103	656	97	77 319	26 750	44 951	1 785	1 141	135
" Iserlohn	60	203	112	3	247	161	10	116	165	11 048	3 441	6 645	189	138	118
" Lüdenscheid	75	247	163	4	232	128	9	100	113	12 920	4 095	7 733	175	114	129
" Lünen	339	780	478	18	2 739	1 501	98	293	179	42 559	14 033	24 910	764	460	285
" Siegen	59	143	34	66	245	208	—	220	374	15 427	4 106	9 920	112	99	367
" Wanne-Eickel	178	116	80	15	937	579	32	208	91	59 175	20 641	33 248	1 089	732	36
" Wattenscheid	241	588	314	44	1 485	652	110	324	146	49 216	16 160	29 830	610	540	119
" Witten	394	1 096	890	—	2 613	1 205	142	1 251	590	54 239	20 208	30 022	927	613	327
Ldkr. Altena	2 659	19 015	11 633	212	9 024	4 340	383	2 077	3 911	117 345	41 614	67 483	2 339	1 428	3 061
" Arnberg	2 866	15 677	8 235	506	19 783	8 448	1 169	4 482	4 401	79 135	26 867	46 974	2 219	1 437	4 032
" Brilon	3 121	20 051	7 317	4 081	25 515	9 491	1 585	4 504	3 207	60 521	18 539	36 941	979	721	2 955
" Ennepe-Ruhrkreis	2 729	16 254	10 971	147	10 314	4 669	607	4 174	1 383	151 010	54 991	85 184	3 623	2 332	2 353
" Iserlohn	2 701	10 993	6 482	95	13 047	5 461	862	2 858	4 171	117 249	42 419	65 897	3 766	2 878	2 361
" Lippstadt	4 902	24 578	11 258	393	37 068	12 284	3 057	8 425	2 506	87 205	35 330	45 509	4 197	1 580	3 532
" Meschede	3 127	21 469	10 033	1 290	23 188	8 729	1 784	5 925	1 759	67 021	22 881	39 743	1 471	860	3 816
" Olpe	1 642	16 405	6 909	2 778	14 390	6 038	862	980	2 758	62 771	16 405	41 684	799	365	2 353
" Siegen	627	12 426	1 579	7 968	12 883	9 087	103	2 092	11 970	113 409	29 222	75 924	717	625	4 680
" Soest	6 316	26 051	13 179	257	39 319	12 173	3 559	4 960	3 076	113 107	48 174	56 798	4 224	3 950	3 060
" Unna	6 395	20 814	10 990	521	39 790	15 345	2 669	5 146	3 017	204 219	83 592	105 886	5 409	5 643	2 787
" Wittgenstein	526	14 315	1 072	6 643	9 126	3 060	391	965	1 682	39 582	13 019	22 935	970	428	1 413

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh		Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)	
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter			insge- samt	darunter					
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)				Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)	Jung- hennen unter 1 Jahr				Lege- hennen 1 Jahr alt und älter
Bremen ¹⁾															
Hessen															
R. B. Darmstadt															
Stkr. Darmstadt	453	1080	470	40	2736	1389	161	231	1364	43747	15228	25403	1175	527	1100
" Giessen	213	775	235	282	1591	753	116	390	839	21764	6390	13883	222	191	440
" Offenbach a. M.	227	318	186	27	510	176	61	23	622	27937	9528	16397	474	354	879
Ldkr. Alsfeld	4216	34905	8808	9343	32839	9743	3542	5470	4662	91998	33242	51831	7657	1719	3631
" Bergstrasse	4564	21633	6982	5162	26632	9096	2121	2651	13707	170847	62242	97529	7014	2491	4618
" Büdingen	5299	30635	10137	8130	35853	11545	3236	11996	7214	123064	41667	72438	11727	2430	4242
" Darmstadt	2516	9391	3943	1342	13397	5068	892	2295	8073	87005	28096	53478	3894	1043	1937
" Dieburg	2922	17258	5437	4015	21591	7803	1340	3899	8618	90091	30268	54063	17761	3639	2158
" Erbach	2296	19945	4781	6303	19469	5659	1399	2535	5751	33875	30235	48834	3274	972	3192
" Friedberg	5658	24440	11461	3829	32474	10895	3319	8174	7259	142506	49879	83090	10282	2478	2935
" Giessen	4318	30827	8469	9890	35115	12119	2610	10383	8432	143561	51011	83410	9341	1752	2910
" Gross-Gerau	3931	12269	6040	777	20434	6878	2006	1665	9414	141582	51647	81927	7247	1557	2070
" Lauterbach	2915	26010	6104	6835	22869	7746	1599	6688	2801	69545	25522	38849	3439	836	2650
" Offenbach	1225	5488	1697	1921	7089	3433	415	1883	9183	106959	31601	67933	3670	1123	1415
R. B. Kassel															
Stkr. Fulda	136	620	261	132	1202	388	157	212	222	13590	4610	7949	169	64	589
" Kassel	650	1212	644	141	4313	2151	288	1675	2069	62065	20087	36841	1429	525	1457
" Marburg a. d. Lahn	109	281	81	103	608	289	22	177	238	11487	4064	6537	107	91	1040
Ldkr. Eschwege	2300	16741	3584	6032	28362	11378	1764	7710	8415	81290	28607	46085	9518	1318	3442
" Frankenberg	2750	25091	4333	9232	31237	9354	2623	6772	1537	77795	29869	41895	6091	822	3764
" Fritzlar-Homberg	4603	29623	8610	7532	49933	16852	3787	8759	9109	116737	47583	61636	14594	1782	3959
" Fulda	4118	43575	7615	15616	43735	14614	3315	6955	6504	128231	46220	73409	7178	1107	6252
" Hersfeld	2357	19260	4036	6458	27033	10652	1792	2708	5031	75708	28233	41014	6043	963	3356
" Hofgeismar	3450	17847	6064	4446	37178	12837	3487	8727	5225	83076	31550	44888	10401	2530	3011
" Hünfeld	2508	19131	4600	4718	25321	7723	1949	3574	2847	64974	26761	33351	4993	1231	2632
" Kassel	1838	8770	3152	2316	22480	10206	1469	3646	9750	71040	23539	43157	7560	1062	2126
" Marburg	6243	43529	11646	11310	53774	15472	4350	13163	6485	159802	67424	81593	13610	2455	6697
" Melsungen	1874	14508	4233	4127	25187	9201	1689	3712	5306	63343	23479	35802	9393	753	2562
" Rotenburg	2520	17587	4315	5571	30435	11552	1867	3917	7450	83029	30644	45398	10893	948	3412
" Waldeck	6614	40446	14441	7926	56520	16314	5306	11608	4833	141893	62670	68851	9570	2154	5977
" Witzenhausen	1431	10184	2310	3916	17531	7844	1087	5270	6914	62365	21866	35879	6697	800	2739
" Wolfhagen	2643	15059	4464	3942	29467	9861	2299	6275	4465	72814	30670	37676	10034	923	2050
" Ziegenhain	3543	25096	5723	7448	31926	10426	1930	4156	6513	89039	35404	48188	9616	964	3914
R. B. Wiesbaden															
Stkr. Frankfurt a. M.	1345	3506	1340	95	8098	5912	346	538	1936	90532	28718	55727	1428	742	3493
" Hanau a. M.	78	179	99	18	255	116	30	247	178	14616	5492	7848	218	172	320
" Wiesbaden	1400	3091	2183	114	4683	1893	434	236	2075	71979	27087	39672	1795	1337	2785
Ldkr. Biedenkopf	1086	16937	1982	8919	18376	5833	972	2102	3482	79991	29443	44332	650	477	3089
" Dillkreis	884	16102	1308	10223	14781	6901	241	4128	5782	97319	29661	58855	1296	722	2937
" Gelnhausen	2084	19766	2898	8635	24861	8446	2182	5074	8397	81519	25723	49290	5919	867	3708
" Hanau	2261	10997	4165	2629	14299	5884	1067	3811	5388	83016	29208	48138	4761	963	1685
" Limburg	2588	17419	5576	4007	23618	7366	1795	3738	8232	87441	28549	54333	1129	582	2730
" Main-Taunus-Krs.	2552	8740	4483	1992	11965	4756	894	2238	5195	94884	32930	57212	6865	1161	2429
" Oberlahnkreis	1717	16784	4225	5700	20648	6861	1375	3271	7060	71990	21807	44468	1556	939	2637
" Obertaunuskreis	886	2744	1684	298	3588	1585	276	2225	2398	50783	16159	31456	1060	566	2155
" Rheingaukreis	640	2322	1031	522	3254	1594	139	1058	2385	41263	11859	26703	719	398	1470
" Schlüchtern	1535	15494	2330	5762	16295	5938	1337	6779	6208	58912	21368	33356	6589	1360	2742
" Untertaunuskreis	2251	16759	5804	4309	21344	5927	1532	4600	4964	78235	31104	41685	2151	975	4313
" Usingen	1046	8917	2637	3332	10672	2947	881	2240	2117	44628	16139	25329	1279	617	2182
" Wetzlar	1835	27698	3590	13896	29919	13354	968	7049	11757	150999	50986	89002	4536	1101	4250
Württemberg-Baden															
L. B. Württemberg															
Stkr. Stuttgart	838	3663	1665	830	4265	1424	187	1250	3181	127449	39370	78909	1781	1379	5258
" Heilbronn	325	1332	507	181	1743	603	90	323	555	17225	17116	25939	1039	997	997
" Ulm	319	1901	855	175	1784	426	194	707	364	21626	6757	13325	911	577	828

1) Ohne Verwaltungsbezirke.

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- reiche, Gänse- küken)	Enten (Ente- reiche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter			
Ldkr. Aalen	4910	56 131	8 372	17 530	39 584	6 752	5 045	5 981	1 647	149 775	44 810	94 492	14 220	3 041	10 140
" Backnang	2 221	30 029	4 060	10 404	18 253	3 834	1 661	4 489	2 654	105 277	35 289	60 987	10 339	2 779	8 764
" Böblingen	2 126	19 372	4 951	7 201	15 544	3 376	744	5 783	3 531	105 731	33 043	64 400	5 155	1 560	4 753
" Crailsheim	4 593	48 215	9 350	11 647	51 739	6 873	8 391	5 446	2 113	134 384	49 389	74 808	9 061	5 014	7 897
" Esslingen	993	11 040	1 615	6 026	8 019	2 155	506	4 357	4 743	102 070	27 552	65 974	5 594	954	3 903
" Göppingen	3 241	29 791	7 212	9 336	16 711	3 458	880	13 485	5 078	156 495	49 329	95 994	8 319	3 856	10 696
" Heidenheim	2 925	24 324	5 353	7 330	20 483	4 102	1 585	7 451	1 811	99 848	31 217	60 959	8 173	3 559	5 256
" Heilbronn	3 564	42 267	5 810	16 530	39 286	11 480	2 395	8 117	5 643	205 774	71 469	115 385	14 336	5 574	5 599
" Künzelsau	2 143	18 642	4 113	4 760	15 221	3 201	1 701	4 227	1 078	58 164	20 171	33 660	4 720	2 662	3 095
" Leonberg	1 443	11 996	2 492	4 502	9 775	2 093	494	4 383	3 411	77 519	26 697	44 703	2 919	882	3 288
" Ludwigsburg	2 806	22 641	5 138	8 264	18 975	6 555	839	3 242	5 156	159 084	51 424	94 245	7 657	3 542	4 580
" Mergentheim	3 204	25 190	6 073	4 959	23 891	5 317	2 298	4 736	1 489	82 841	31 443	44 889	6 315	2 797	3 055
" Nürtingen	985	19 713	881	10 928	11 431	2 263	422	12 170	5 740	102 313	24 263	69 596	5 294	1 082	5 601
" Öhringen	2 424	25 383	5 268	6 114	21 014	3 198	2 806	3 057	1 325	87 242	33 126	46 979	7 621	3 618	4 905
" Schwäb. Gmünd	2 005	28 921	3 600	10 833	13 391	2 582	1 189	1 340	1 205	79 634	24 500	48 813	7 894	2 112	7 795
" Schwäb. Hall	2 943	33 164	6 830	8 424	39 369	4 562	7 220	2 841	1 406	102 374	39 144	54 563	9 335	3 551	5 959
" Ulm	6 262	47 593	16 029	9 040	35 155	7 168	3 203	13 244	2 098	123 319	43 425	70 421	19 852	5 530	7 118
" Vaihingen	1 391	16 932	2 013	7 232	13 035	3 677	564	4 194	4 183	83 737	26 139	49 997	5 237	2 186	3 762
" Waiblingen	1 040	20 493	1 838	11 527	14 467	4 589	537	5 506	5 558	136 867	40 401	86 537	5 492	1 977	8 261
L. B. Baden															
Stkr. Karlsruhe	661	1 334	535	288	3 015	1 358	212	492	2 452	71 494	25 717	40 519	1 657	1 470	2 771
" Heidelberg	466	1 396	717	197	2 414	1 075	107	37	774	36 325	12 083	21 700	688	380	1 039
" Mannheim	1 092	2 108	1 070	65	4 713	1 857	254	746	1 569	137 722	50 777	75 422	2 467	2 383	1 205
" Pforzheim	125	833	419	96	731	245	84	383	887	24 363	8 848	13 757	779	795	1 228
Ldkr. Bruchsal	1 805	15 561	1 381	8 841	17 873	7 053	1 001	1 331	9 638	108 755	26 270	72 946	4 871	1 758	2 888
" Buchen	3 935	31 449	6 227	9 077	30 048	8 152	2 541	9 600	2 987	101 208	36 022	58 137	7 106	2 304	6 112
" Heidelberg	1 856	11 099	2 380	5 844	15 423	6 598	737	2 533	7 850	118 103	36 199	73 305	5 905	3 053	4 006
" Karlsruhe	2 205	20 074	2 453	10 803	20 932	8 956	1 076	1 113	13 561	145 775	40 120	92 542	6 039	3 310	4 859
" Mannheim	2 605	8 082	3 779	1 092	12 239	5 059	585	1 126	6 612	116 686	41 071	66 488	3 197	3 200	2 775
" Mosbach	2 070	19 381	2 984	6 600	19 300	5 435	1 353	3 627	3 479	86 573	27 925	52 230	3 901	2 853	3 051
" Pforzheim	980	10 443	1 243	5 388	8 031	2 779	343	879	4 846	65 688	16 625	43 630	3 624	1 038	3 952
" Sinsheim	3 189	24 517	4 432	8 303	27 512	8 944	1 790	4 683	5 898	115 974	36 602	70 249	11 824	4 206	2 934
" Tauberbischofsheim	4 191	34 186	5 450	12 291	32 496	8 790	2 128	5 680	4 186	118 906	35 812	73 886	11 124	3 100	5 336
Bayern															
R. B. Oberbayern															
Stkr. Bad Reichenhall	47	167	111	2	110	60	3	23	56	3 663	1 340	2 105	28	95	301
" Freising	270	2 105	1 052	18	2 211	310	243	1 029	224	14 552	6 060	7 452	354	133	1 039
" Ingolstadt	151	976	481	115	1 089	338	81	965	324	18 296	5 178	11 983	183	73	1 552
" Landsberg	122	1 113	575	76	728	141	59	20	124	6 800	2 500	3 827	202	87	259
" München	2 657	5 055	3 559	244	7 777	1 728	797	5 973	3 087	144 789	46 356	85 491	2 261	1 842	5 231
" Rosenheim	73	467	267	13	248	96	10	226	238	9 873	3 851	4 901	196	111	151
" Traunstein	45	249	134	24	181	59	9	21	54	4 379	1 014	3 041	29	92	218
Ldkr. Aichach	4 551	35 405	12 917	3 554	25 840	4 864	3 153	3 312	375	112 029	48 963	58 071	10 118	931	4 213
" Altötting	3 689	31 148	12 720	3 214	17 383	3 151	1 882	2 639	936	114 696	50 074	60 016	2 014	675	7 139
" Bad Aibling	2 036	21 891	11 914	648	6 787	741	546	1 256	1 086	51 087	18 674	29 301	789	781	5 319
" Bad Tölz	1 579	14 039	6 726	697	1 991	314	182	2 084	824	25 109	6 149	17 062	292	696	4 037
" Berchtesgaden	607	9 087	4 769	534	2 020	789	161	2 549	590	23 259	8 203	13 480	215	465	1 739
" Dachau	4 616	28 660	13 253	892	19 790	2 723	2 554	1 937	329	91 936	40 483	47 759	2 652	1 049	4 133
" Ebersberg	3 040	29 279	16 762	688	12 272	1 941	1 079	1 531	645	87 934	38 598	44 579	2 480	1 465	5 451
" Erding	8 476	56 397	21 665	2 148	36 185	4 547	4 634	4 351	592	180 755	93 999	78 609	4 044	1 352	7 750
" Freising	6 659	42 817	18 508	1 415	38 833	4 916	5 880	2 674	530	125 500	63 108	56 459	5 464	875	7 356
" Fürstenfeldbruck	3 375	28 821	12 548	1 537	15 283	2 198	1 771	3 091	1 073	92 151	40 549	46 911	2 350	1 294	4 378
" Garmisch- Partenkirchen	1 170	9 244	3 685	783	1 371	354	63	3 544	1 129	26 832	6 492	18 536	283	630	1 840
" Ingolstadt	2 876	20 500	5 736	3 431	23 025	5 197	2 385	3 726	1 541	74 591	31 289	39 345	7 713	409	2 223
" Landsberg	2 972	33 614	14 992	3 348	18 640	3 071	1 945	1 924	639	84 885	32 572	47 806	3 806	2 648	5 285
" Laufen	3 476	36 647	15 079	3 185	12 337	2 314	1 099	3 873	871	86 798	31 657	48 098	1 613	633	7 261
" Miesbach	2 995	29 180	16 537	533	4 858	681	512	2 720	1 344	59 074	18 541	36 120	652	1 101	6 621
" Mühldorf	6 082	44 694	16 414	2 610	25 482	3 987	4 700	4 326	817	132 768	71 031	56 155	5 202	1 723	10 995

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse- kücken)	Enten (Enten- röche, Enten- kücken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Leg- hennen 1 Jahr alt und älter			
Ldkr. München	1870	12 098	8 960	191	10 391	2 477	878	4 246	1 270	76 045	28 432	42 435	2 351	918	3 772
" Pfaffenhofen a.d. Ilm	4 707	31 058	11 522	3 467	32 404	5 916	4 037	3 146	1 190	118 760	48 353	64 634	8 749	375	4 841
" Rosenheim	3 961	42 243	19 265	2 128	11 253	1 893	922	3 956	2 080	99 896	39 575	54 210	1 848	1 745	10 144
" Schongau	2 787	27 937	13 283	2 439	8 405	1 139	601	701	416	45 320	12 668	29 421	1 861	1 371	4 710
" Schrobenhausen	3 200	24 764	7 776	2 619	20 561	4 471	2 393	3 170	350	86 240	34 788	47 768	9 182	287	2 739
" Starnberg	1 317	14 849	7 508	472	7 140	1 273	645	750	964	64 664	26 477	33 979	1 378	1 495	2 905
" Traunstein	5 095	48 080	21 798	2 821	14 203	2 579	1 421	4 183	1 634	105 539	42 641	57 384	2 393	1 535	9 820
" Wasserburg a. Inn	3 704	47 027	19 393	3 985	18 310	3 619	1 426	2 167	598	137 220	64 734	66 377	3 168	1 577	10 491
" Weilheim	3 053	34 892	17 076	1 364	9 735	1 369	790	1 730	1 294	77 286	26 003	46 250	3 030	3 100	6 323
" Wolfratshausen	2 165	21 570	11 929	790	6 701	947	638	818	753	46 158	17 657	25 686	979	1 104	4 409
R. B. Niederbayern															
Stkr. Deggendorf	118	1 042	399	211	533	134	35	25	216	7 066	2 970	3 606	157	48	541
" Landshut	261	1 216	555	148	1 329	364	123	267	351	14 698	5 781	7 896	262	76	562
" Passau	118	848	437	120	559	162	48	122	73	4 920	1 912	2 739	100	42	580
" Straubing	303	1 017	447	133	1 248	278	164	23	196	10 474	3 831	5 919	767	76	374
Ldkr. Bogen	2 352	28 725	8 343	4 154	14 962	1 859	1 507	1 652	959	121 293	43 807	72 309	7 992	432	4 556
" Deggendorf	3 083	29 843	9 670	4 386	23 310	3 089	2 502	1 342	1 283	108 004	41 069	62 293	5 605	496	3 894
" Dingolfing	2 549	24 792	8 189	2 661	23 067	3 496	2 635	949	900	83 156	40 451	39 356	3 884	497	4 262
" Eggenfelden	5 265	44 407	15 247	6 089	40 171	5 930	3 946	2 747	489	155 456	76 475	72 990	4 502	875	6 321
" Grafenau	675	14 000	2 958	3 577	6 549	1 224	104	1 154	1 522	48 759	13 799	31 564	6 430	333	1 540
" Griesbach	6 963	32 495	12 044	3 894	38 297	7 606	6 792	1 655	548	120 852	64 434	52 454	6 713	1 257	5 849
" Kelheim	3 117	24 426	7 840	2 858	26 610	6 825	2 662	3 356	1 811	84 652	32 110	47 786	7 656	879	3 158
" Kötzing	1 426	18 043	3 988	4 162	5 956	387	331	955	1 734	76 650	20 733	52 742	6 021	237	2 798
" Landau a. d. Isar	3 288	26 170	8 557	2 460	27 062	4 317	2 825	1 947	547	83 092	39 004	41 006	4 238	613	3 350
" Landshut	4 386	34 119	13 823	1 708	32 517	5 212	4 731	1 364	857	102 513	49 096	48 439	5 108	711	6 526
" Mainburg	2 907	15 335	6 707	822	20 386	3 870	2 883	1 224	249	59 346	26 755	29 752	3 287	209	3 155
" Mallersdorf	2 898	22 662	7 742	1 841	23 176	3 687	3 096	1 290	889	81 639	36 062	41 879	4 504	409	4 048
" Passau	4 063	30 965	11 373	3 961	23 082	5 142	2 617	1 726	1 337	116 200	48 929	61 971	10 182	1 595	4 830
" Pfarrkirchen	4 323	36 234	12 953	5 788	32 084	5 329	2 861	2 013	546	140 375	67 691	67 719	3 374	839	6 100
" Regen	742	15 536	3 768	3 142	5 231	810	151	1 327	1 892	55 784	13 806	38 676	6 566	343	2 055
" Rottenburg	3 059	21 189	8 087	1 566	24 177	4 282	2 845	753	634	69 134	30 083	35 570	4 586	376	3 265
" Straubing	4 383	30 611	11 406	2 329	34 138	5 596	6 744	2 228	440	112 200	52 654	55 061	5 258	676	3 093
" Viechtach	1 181	17 365	5 301	2 354	5 643	987	208	1 530	913	69 963	20 236	46 093	6 381	208	3 017
" Vilsbiburg	5 272	36 393	13 215	1 973	27 062	4 074	3 792	3 341	414	116 156	58 756	52 515	3 106	451	6 448
" Vilshofen	5 198	38 952	12 957	5 344	38 398	8 062	3 850	2 850	906	148 063	63 921	78 813	8 553	1 194	5 350
" Wegscheid	1 248	13 177	3 902	2 868	6 884	2 046	242	808	675	35 833	8 657	25 246	4 434	431	1 265
" Wolfstein	1 526	24 713	5 136	6 853	10 097	2 412	205	2 372	1 078	71 398	20 530	46 718	9 918	904	2 239
R. B. Oberpfalz															
Stkr. Amberg	124	746	150	311	857	292	64	23	377	12 111	3 171	8 275	337	43	838
" Neumarkt i. d. Opf.	64	341	84	182	346	140	13	429	162	7 550	1 995	5 212	194	21	170
" Regensburg	333	1 549	793	161	1 531	533	117	30	787	27 409	10 251	15 289	806	137	577
" Schwandorf i. Bay.	61	261	78	130	141	57	4	6	181	5 949	1 886	3 612	137	12	202
" Weiden	138	803	234	231	650	144	90	60	541	14 480	4 237	9 219	1 035	62	445
Ldkr. Amberg	1 862	26 302	5 793	5 765	21 513	5 496	1 824	668	2 067	77 219	24 899	48 680	11 930	386	2 763
" Beilngries	1 041	12 528	2 900	2 985	12 270	2 937	1 039	3 061	575	36 797	13 498	21 712	5 283	158	1 217
" Burglengenfeld	1 138	12 629	3 196	2 364	10 830	2 799	906	246	2 272	52 424	18 981	30 665	6 958	271	1 754
" Cham	1 582	23 644	4 019	5 498	7 996	575	296	901	1 082	86 746	27 481	55 929	11 025	284	2 766
" Eschenbach i. d. Opf.	1 283	14 772	2 128	4 892	10 087	2 547	368	462	2 449	46 880	12 831	31 891	7 446	314	1 862
" Kemnath	523	12 167	583	4 376	6 357	1 450	211	703	2 568	34 723	9 729	23 143	4 874	195	1 123
" Nabburg	1 565	16 994	3 125	3 587	12 177	3 061	1 400	681	1 509	49 249	14 119	32 620	7 878	152	1 488
" Neumarkt i. d. Opf.	1 972	27 365	6 005	8 327	28 476	6 040	2 639	2 486	1 344	82 661	24 318	54 158	13 516	338	3 215
" Neunburg vorm Wald	1 327	14 472	2 775	3 142	7 091	1 140	387	622	613	41 039	13 251	25 424	4 935	121	1 465
" Neustadt a. d. Waldnaab	1 767	23 525	4 881	5 182	14 976	3 821	852	400	3 062	74 045	23 125	47 256	11 442	518	2 175
" Oberviechtach	858	14 122	1 443	4 698	7 250	843	233	292	875	37 596	10 391	25 255	5 118	129	1 151
" Parsberg	2 309	29 917	8 331	5 345	28 928	7 764	2 280	1 643	1 327	86 103	29 718	52 051	8 617	289	2 721
" Regensburg	5 326	49 199	16 982	4 571	38 436	8 009	4 222	4 156	2 896	172 975	63 676	101 190	16 945	1 269	6 547
" Riedenburg	1 840	13 419	4 012	1 750	14 221	3 888	1 540	3 150	560	39 621	14 978	22 554	3 522	286	1 660

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Legge- hennen 1 Jahr alt und älter			
Ldkr. Roding	1810	21627	5420	3455	9748	1018	508	1336	1164	78313	22439	52655	8877	177	2477
" Sulzbach- Rosenberg	944	12586	2870	4075	11131	3251	368	497	1237	44141	13775	28120	5971	170	1775
" Tirschenreuth	2125	27157	6174	4017	14020	3502	482	377	2893	84084	26310	53568	12006	587	3890
" Vohenstrauß	1062	18349	2665	5184	10145	1747	381	377	1795	50181	14885	32678	8769	209	1306
" Waldmünchen	990	14276	2621	3395	5452	559	130	458	730	43319	13692	27861	4892	140	1587
R. B. Oberfranken															
Stkr. Bamberg	127	941	81	601	1509	1062	29	29	173	18864	7123	9744	688	146	439
" Bayreuth	207	1379	195	611	837	257	102	186	441	21634	7246	13067	680	185	619
" Coburg	163	317	141	20	415	151	36	31	407	12394	4861	6477	556	174	573
" Forchheim	27	276	4	171	220	94	13	184	153	5138	1482	3327	212	61	167
" Hof	115	457	118	112	725	210	33	231	485	12471	3868	7433	628	124	392
" Kulmbach	158	1261	217	482	823	231	28	294	425	14582	5229	8275	925	177	385
" Marktredwitz	55	392	103	125	251	126	12	3	335	7335	1668	5150	432	39	205
" Neustadt b. Coburg	54	122	32	46	151	39	10	10	169	3309	1234	1709	123	26	84
" Selb	66	332	43	140	214	104	2	12	407	8116	2463	4896	586	141	152
Ldkr. Bamberg	2095	39958	2200	18025	28669	6241	1085	2046	5983	104593	31440	66931	12903	946	4103
" Bayreuth	1504	23923	2443	9233	11426	3007	239	1765	4620	69325	23257	42307	7121	606	2798
" Coburg	3360	24988	9207	4771	25184	6117	2295	1765	6872	73506	28207	40250	5930	1247	4380
" Ebermannstadt	1491	16654	1477	8262	14043	2661	449	994	1616	46955	13874	30696	5509	390	2911
" Forchheim	789	19018	618	10488	18272	4663	1182	1398	2052	63621	20130	39584	7039	319	2036
" Höchstadt a.d. Aisch	1283	23609	1801	9253	16393	3643	547	1760	2421	59293	17938	38005	8047	588	2160
" Hof	1677	14782	4075	1813	8717	2191	532	631	2673	43117	15848	24134	6909	914	1050
" Kronach	1149	17823	1834	7640	14356	3201	627	1543	11131	74876	22338	48258	11391	896	3159
" Kulmbach	2180	21526	4013	6933	13136	3107	481	2259	2994	62549	22472	36293	9244	983	3611
" Lichtenfels	1387	15559	1868	6204	11990	2060	603	1370	3421	52587	18462	31337	5198	547	3352
" Münchberg	1748	16109	2988	3354	9266	2338	313	2522	2454	48288	15148	30219	7894	657	1004
" Naila	657	8595	769	2950	5366	1325	131	562	4255	34074	10044	21618	4306	394	974
" Pegnitz	1077	20954	561	10304	14900	3657	436	1952	2757	64273	17611	43263	7435	138	2656
" Rehau	750	9111	1885	1606	4570	1393	122	473	1841	31954	11402	18215	4090	518	912
" Stadtsteinach	786	9781	1256	3399	6365	1103	594	536	2094	28728	9069	18103	5393	351	1499
" Staffelstein	1247	16821	2219	6213	13650	2509	898	1321	1754	42362	15473	23894	5394	686	2228
" Wunsiedel	867	17617	3300	3390	8708	2800	269	570	3895	59628	17651	37860	9166	1024	1496
R. B. Mittelfranken															
Stkr. Ansbach	116	402	56	215	501	222	22	129	282	11917	4731	6291	208	152	374
" Eichstätt	56	215	94	30	462	232	16	76	132	4886	1353	3251	133	23	302
" Erlangen	60	907	285	228	827	323	35	561	408	19738	7155	11274	1093	162	481
" Fürth	316	1500	810	172	1752	566	60	660	312	25623	10445	13348	864	393	705
" Nürnberg	830	2115	1137	393	2656	980	117	1176	1199	116337	46417	61687	1770	1613	2895
" Rothenburg ob d. Tauber	189	818	312	84	1049	298	53	454	311	6558	1784	4220	314	277	206
" Schwabach	65	522	139	243	368	195	14	10	197	9070	2596	5877	129	77	194
" Weissenburg i. Bay.	92	663	120	219	544	198	44	386	234	8029	2953	4641	88	109	485
Ldkr. Ansbach	2664	34716	6830	10083	26860	7989	1418	9374	2217	104146	35704	62352	9434	1246	4835
" Dinkelsbühl	1660	25695	2375	9609	23060	4295	1668	8300	1050	77324	26340	46769	6088	1015	3937
" Eichstätt	2051	21892	5544	4307	21718	5529	2123	5077	1256	72501	27195	41650	10960	549	3144
" Erlangen	290	6513	1119	2621	6332	1694	391	91	1151	26914	9089	16078	3022	416	694
" Feuchtwangen	1858	29742	2133	11341	22764	4585	1086	6504	1187	80146	25950	50022	7859	1096	4494
" Fürth	1491	16687	5331	3580	12125	3904	452	2058	2263	68757	24521	40097	6049	909	1278
" Gunzenhausen	2259	30810	3503	11049	25085	5484	1274	8071	1318	94747	37907	51995	7886	1456	4073
" Hersbruck	764	10763	2026	4961	13491	3531	801	655	2013	49253	15705	30843	3854	117	1636
" Hilpoltstein	1641	23378	4253	6543	19383	4872	1226	5629	770	76241	27562	45042	11163	511	3025
" Lauf (Pegnitz)	786	6963	1375	3002	8229	2333	825	312	1401	51216	18395	30027	3920	337	1216
" Neustadt a.d. Aisch	2004	27608	4909	8346	22877	6436	928	7609	2329	81879	27719	49711	11124	906	2790
" Nürnberg	627	8067	1245	3671	9147	2554	608	547	1524	45374	16264	26529	3508	304	1851
" Rothenburg ob d. Tauber	2855	27232	6151	5138	22076	5534	1729	10653	1142	70548	26522	40379	5949	2594	3762
" Scheinfeld	1807	17765	3237	4414	15665	3849	1106	5643	2036	51704	19733	28971	5200	1187	1698
" Schwabach	1703	16446	4659	5693	12656	4139	434	1829	2077	82043	27633	49305	4155	1004	1742
" Uffenheim	4563	33473	8575	4930	33410	8276	3167	11238	2697	101368	41211	54399	8977	2994	3455
" Weissenburg i. Bay.	1743	23268	3311	6878	18093	5019	1095	8076	1879	75383	26647	44852	9899	1177	2974

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- reiche, Gänse- küken)	Enten (Ente- reiche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter			
R. B. Unterfranken															
Stkr. Aschaffenburg	152	928	208	356	951	429	55	542	928	25763	7790	15998	650	380	516
" Bad Kissingen	57	24	8	8	63	51	—	6	80	3127	843	2025	107	59	237
" Kitzingen	74	419	63	163	548	178	37	269	141	10583	3506	6308	317	209	242
" Schweinfurt	155	515	191	41	1351	349	98	5	215	18128	7222	9471	516	281	543
" Würzburg	208	668	324	64	1157	421	73	405	336	32053	10019	19724	845	666	898
Ldkr. Alzenau i. Ufr.	843	10716	516	5734	10210	3858	347	1936	3689	49519	15174	30642	2163	308	1839
" Aschaffenburg	853	9051	841	4666	9744	3959	508	2236	6119	58284	13481	40959	3274	814	1615
" Bad Kissingen	1346	18817	1576	9165	18431	4808	1601	2549	3314	59313	17709	36910	5379	1204	2089
" Bad Neustadt a. d. Saale	810	14322	722	7352	12602	3644	961	2823	1538	43778	14435	25715	4628	1137	1648
" Brückenau	611	9833	419	4464	8830	2095	887	1718	1265	29938	11069	16539	3134	658	1062
" Ebern	1354	15311	2419	5473	14181	3649	814	1453	2363	41081	15509	22041	6543	798	2351
" Gemünden	606	7418	736	2785	7691	2494	413	2508	1778	29157	9130	17444	3977	840	1253
" Gerolzhofen	2143	27370	3503	8104	30493	6575	2828	5469	2971	76136	31741	38111	9767	2844	2381
" Hammelburg	925	12869	915	5597	14440	3569	1153	3644	1767	40066	13203	23577	3826	1206	1220
" Hassfurt	1061	17825	1450	7400	18788	4648	2028	2660	3759	55098	20487	29856	7245	1530	2482
" Hofheim i. Ufr.	1278	12266	1767	4132	15283	3194	1732	3563	1948	34822	13243	18391	3919	981	1935
" Karlstadt	2112	21407	2921	6413	21833	5644	1218	5178	2847	67582	24219	38348	7291	2573	2569
" Kitzingen	2011	22397	3679	6058	22694	5693	1902	3745	3871	68343	26975	36502	6349	2035	1537
" Königshofen i. Grabfeld	1505	12417	2072	4463	15088	3431	1452	2840	1487	36807	13159	20958	4166	1234	2094
" Lohr	368	6441	237	3629	7052	2593	401	705	2575	37114	9879	24240	2314	514	1153
" Marktheidenfeld	1460	18672	1641	7913	17304	5197	861	1786	2886	62249	19949	37335	5632	1350	2246
" Mellrichstadt	1276	11502	1937	4398	12442	3453	1064	1912	1817	37607	13522	21063	4472	1106	2370
" Miltenberg	858	9214	1265	3343	9895	2778	837	1285	2160	40188	14641	23088	2081	701	1481
" Obernburg	886	12177	567	6625	11130	3802	381	746	2872	55716	17156	34966	2044	606	1216
" Ochsenfurt	2424	23319	5235	3756	22033	5809	1897	3995	2005	63541	26004	32526	6516	2282	1845
" Schweinfurt	2646	24957	4204	6746	27074	6891	1972	5113	4526	83601	34588	42244	8774	3181	2415
" Würzburg	2065	19464	3260	5833	22975	6412	1711	4549	5674	85224	29660	49367	8035	2498	1716
R. B. Schwaben															
Stkr. Augsburg	415	1962	892	339	2507	642	226	1622	854	52459	20380	28415	940	950	1305
" Dillingen a.d. Donau	98	838	237	223	708	196	60	440	125	5147	1907	2888	226	160	329
" Günzburg	121	970	322	174	1084	111	117	608	92	6647	2533	3600	328	147	154
" Kaufbeuren	109	864	545	30	493	144	65	178	64	3688	1511	1941	64	64	483
" Kempten (Allgäu)	193	1921	1254	14	580	142	65	93	89	8021	2757	4772	247	194	214
" Memmingen	127	914	508	52	795	157	70	64	119	7287	2368	4350	311	222	552
" Neuburg a.d. Donau	142	650	276	86	913	277	34	561	222	7138	2854	3889	213	54	345
" Neu-Ulm	152	1170	610	45	520	134	55	553	163	6856	2291	4107	575	199	282
" Nördlingen	95	939	204	238	840	250	67	205	107	4191	1294	2682	55	53	301
Ldkr. Augsburg	1810	29747	11265	4767	19188	5009	1242	5126	1129	95803	30761	58912	6932	2223	5574
" Dillingen a.d. Donau	3368	37715	6861	11473	36996	5648	4176	10567	821	108440	37498	65000	11516	2482	4793
" Donauwörth	2486	35019	4996	10777	31587	5907	3027	3655	623	97759	34574	58029	10305	1050	4699
" Friedberg	2617	23003	9276	2085	13723	2091	1645	1794	441	66874	32264	31595	5886	1259	2441
" Füssen	1847	21232	10996	1092	4760	703	389	346	269	28212	6416	19375	420	547	2679
" Günzburg	1949	28651	6117	9400	21276	3859	1927	5755	809	83817	28759	50315	8456	1815	5098
" Illertissen	1629	21911	7898	5524	13717	3164	830	1922	854	57793	21421	32786	5562	2851	4846
" Kaufbeuren	3269	36097	21240	1535	16453	3128	1567	813	330	62695	22401	36506	3706	4301	5202
" Kempten (Allgäu)	3538	55057	34971	1090	12769	1180	1500	327	318	58317	14899	38623	1850	1116	6564
" Krumbach (Schwaben)	1666	24712	7280	7017	14484	3329	1049	2152	268	58906	18089	37442	5169	2166	5079
" Markt Oberdorf	3629	44098	26546	1357	11423	1747	1050	505	212	50643	13800	32959	2148	1465	5408
" Memmingen	4275	53611	31364	3028	24736	4724	2359	1536	552	88982	34092	49752	7869	6825	7813
" Mindelheim	4026	46168	23101	5483	21438	4826	2296	1933	462	89005	29511	54225	5735	5397	6324
" Neuburg a.d. Donau	5147	36279	11326	5365	33389	6533	3603	7416	600	127308	51488	70145	12456	864	3871
" Neu-Ulm	1561	21573	5688	5725	14352	3153	983	3558	891	66802	24742	38181	8879	2209	3188
" Nördlingen	2538	36346	5122	12387	41583	7113	4477	4560	477	110041	46031	59117	7381	1114	4428
" Schwabmünchen	1943	22455	9709	3375	12436	2825	837	2404	590	58517	20702	34199	3115	1806	3432
" Sonthofen	1777	31426	18259	483	6921	691	922	1677	731	39986	10814	25817	456	612	4348
" Wertingen	1603	25487	5582	7332	20900	3808	1960	5529	321	78828	28644	46436	6502	1034	3068

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh			Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- riche, Gänse- küken)	Enten (Ente- riche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)
		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				
			Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit		Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)				Jung- hennen unter 1 Jahr	Lege- hennen 1 Jahr alt und älter			
Rheinland-Pfalz															
R. B. Koblenz															
Stkr. Koblenz	202	532	331	32	862	255	90	113	348	15854	4589	9128	474	311	456
Ldkr. Ahrweiler	1951	16341	4124	5160	12622	3413	779	3343	4246	72604	18036	49489	1461	606	2925
" Altenkirchen (Westerwald)	1777	23545	5724	7761	19005	5774	1333	1599	7082	104820	30548	65642	1791	708	4894
" Birkenfeld	2046	23491	3135	9152	16717	4039	1007	3636	7016	81535	24427	49033	1678	1031	4232
" Cochem	1352	15370	2786	5588	14547	3144	1174	2307	2153	43463	8168	31472	538	123	1428
" Koblenz	1479	4461	2457	612	6021	1924	453	1042	2282	34644	8047	23876	847	363	892
" Kreuznach	2682	26917	4717	9048	18417	5350	873	1407	7855	108503	32694	67553	3627	1686	3695
" Mayen	5475	25883	9657	4041	29248	5841	2839	5477	5108	108124	26420	73760	2878	997	2887
" Neuwied	2070	22252	6479	6503	18200	5091	957	2647	5752	106389	30215	67041	2659	699	2796
" Sankt Goar	667	14592	1040	6828	11061	2909	264	285	3579	40832	10099	27639	390	143	2690
" Simmern (Hunsrück)	1480	32863	3149	10490	24490	5652	811	1616	2242	67241	18743	42833	1264	273	3439
" Zell (Mosel)	481	12284	281	6295	12045	3288	356	1043	1051	31415	6557	22105	441	253	1564
R. B. Trier															
Stkr. Trier	260	834	298	273	1118	460	93	389	410	17247	4669	10526	477	320	528
Ldkr. Berncastel	1186	23062	1359	11667	19308	5149	875	1733	2489	65790	15413	42768	2072	351	2935
" Bitburg	3999	33743	7505	8518	35166	6991	4769	1969	1501	81902	18993	55483	1543	410	3850
" Daun	1066	24919	3422	8823	16498	3539	1691	2827	1144	55174	11815	37854	1298	189	1596
" Prüm	2424	31828	7896	5649	20871	4087	2685	4047	1106	59308	13243	40841	1246	205	2750
" Saarburg	2415	12329	3430	3768	18203	5387	1919	390	1828	45585	10852	30730	758	277	1434
" Trier	2336	27042	3100	12208	25224	7177	2039	1296	3612	71304	12546	51240	1309	297	2890
" Wittlich	1345	23468	2040	10713	24958	6318	2439	2509	1172	61400	13581	41136	1639	404	2233
R. B. Montabaur															
Ldkr. Oberwesterwaldkreis	971	30935	1152	17574	22859	7092	910	1828	3267	89782	20995	59414	1223	412	2099
" Sankt Goarshausen	1530	14195	3333	4058	15455	4007	1060	4330	2833	54851	19498	31211	1295	1202	2748
" Unterlahnkreis	1777	17255	4158	4742	20393	6083	1375	3897	5597	65151	22377	37033	1149	1184	2613
" Unterwesterwald- kreis	782	16612	820	9077	13703	5078	584	4176	7799	74551	18089	49597	1199	530	1963
R. B. Rheinhessen															
Stkr. Mainz	416	425	275	29	1641	732	98	303	475	19226	4307	13362	874	554	362
" Worms	412	739	364	63	1515	587	63	587	924	32376	11995	17867	1336	781	603
Ldkr. Alzey	4404	14838	5795	3103	19838	6212	1229	841	4037	81106	30114	53072	7428	1938	1816
" Bingen	2324	8495	3217	2042	12464	4311	728	234	3782	63534	17311	41379	2676	1103	1290
" Mainz	3443	8289	4301	1146	14425	4924	874	620	3473	72783	20450	47014	7209	1744	1013
" Worms	2786	6209	3212	653	11232	3905	587	188	3268	61738	18848	37669	6275	1876	1181
R. B. Pfalz															
Stkr. Frankenthal	395	721	385	8	1457	487	133	2	393	15154	4132	9943	844	215	139
" Kaiserslautern	202	357	217	17	591	157	84	54	490	17768	6608	9289	593	235	333
" Landau i.d. Pfalz	155	407	165	67	649	205	37	5	338	9578	3707	4971	397	201	350
" Ludwigshafen a. Rh.	608	1164	724	19	1700	743	54	263	965	58919	18401	35890	1935	680	706
" Neustadt a. d. Weinstrasse	48	53	20	12	125	74	4	15	186	8651	2545	5012	237	113	284
" Pirmasens	92	155	50	51	257	73	24	298	338	11786	3917	6461	505	156	179
" Speyer	249	702	420	25	833	270	111	385	425	14171	3517	9073	493	554	439
" Zweibrücken	355	885	425	40	921	280	109	796	694	17388	5965	9699	1004	292	717
Ldkr. Bergzabern	1436	10464	1750	4257	8091	2662	531	1826	3862	47710	15477	27787	3666	1150	1492
" Frankenthal	2307	4992	2374	582	8971	3387	405	1298	3183	57945	19946	33096	4999	1089	651
" Germansheim	2508	15251	2967	5813	16576	4571	1082	1150	8907	73706	20969	44435	4265	1540	1769
" Kaiserslautern	3457	20017	6516	4325	14701	4576	873	3776	7574	77920	21489	49145	6187	807	2495
" Kirchheimbolanden	2037	8370	2854	1500	9501	2759	660	1606	3227	53309	19804	28851	5926	1572	1511
" Kusel	3526	27675	6762	7632	17763	4804	1058	2891	9787	87269	24931	54321	3507	716	3462
" Landau i.d. Pfalz	2542	11938	3309	4297	10864	3965	615	565	4170	64290	17428	40354	3925	963	744
" Ludwigshafen a. Rh.	1372	3812	1727	620	5998	2224	315	31	2038	42877	14506	25100	2228	559	522

noch: 5. Der Viehbestand am 2. 12. 1950
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Stadt- und Landkreis	Pferde	Rindvieh		Schweine			Schafe	Ziegen	Hühner			Gänse (Gänse- röche, Gänse- küken)	Enten (Ente- röche, Enten- küken)	Bienen- stöcke (Bie- nen- völker)				
		insge- samt	darunter	insge- samt	darunter	insge- samt			darunter									
										Kühe nur zur Milch- gewin- nung	Zugkühe zur Milch- gewin- nung u. Arbeit				Schlacht- u. Mast- schweine (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen u. kastr. Eber)	Zucht- sauen (ohne die zur Mast aufgest. Sauen)	Jung- hennen unter 1 Jahr	Leg- hennen 1 Jahr alt und älter
Ldkr. Neustadt a. d.																		
Weinstrasse	2 182	7 604	2 607	2 058	10 327	4 988	361	595	6 187	74 757	20 747	47 483	3 928	1 037	1 351			
" Pirmasens	2 264	15 042	3 504	5 281	11 449	3 267	567	2 795	4 676	61 332	18 163	36 653	3 972	678	2 634			
" Rockenhausen	2 780	18 126	4 723	3 942	14 062	4 067	1 151	1 862	6 192	67 109	22 302	39 300	4 882	1 483	2 293			
" Speyer	1 008	3 537	1 367	841	3 979	1 379	93	83	2 285	29 249	8 155	18 743	1 119	148	556			
" Zweibrücken	2 622	13 184	4 415	2 159	11 132	2 652	861	2 283	2 724	38 626	12 298	22 604	3 685	850	1 700			
Baden																		
L. B. Konstanz																		
Stkr. Konstanz	68	702	62	511	511	194	42	345	460	5 421	1 455	3 551	74	62	282			
Ldkr. Donaueschingen	1 355	28 577	3 746	9 873	19 001	3 926	2 141	2 821	4 404	53 718	12 937	35 919	2 546	779	4 236			
" Konstanz	1 049	22 257	1 873	9 933	15 906	3 755	1 076	780	4 715	65 188	18 154	41 635	3 073	931	3 849			
" Säckingen	200	16 028	838	7 515	6 358	1 788	253	710	2 197	30 530	7 433	20 678	410	331	4 109			
" Stockach	2 114	29 171	4 049	10 677	20 201	4 493	1 861	2 545	2 836	56 616	13 854	37 783	4 083	1 044	4 650			
" Überlingen	2 620	30 491	5 753	10 251	20 491	4 036	2 091	1 927	2 014	59 023	19 519	34 712	3 377	2 270	4 971			
" Villingen	784	17 244	3 494	5 735	8 485	2 591	502	1 772	2 147	33 336	9 068	21 627	894	346	2 948			
" Waldshut	970	25 408	2 194	10 483	15 584	4 603	1 014	1 090	3 427	55 129	14 898	35 737	1 377	685	4 971			
L. B. Freiburg																		
Stkr. Freiburg	138	1 144	213	498	1 157	564	78	395	790	11 427	3 783	6 384	542	427	1 859			
Ldkr. Emmendingen	2 361	24 738	4 178	8 754	21 805	7 296	2 675	2 447	6 582	65 857	17 987	41 051	1 552	1 338	5 914			
" Freiburg	2 469	29 307	5 530	10 695	20 178	6 977	2 081	2 389	4 734	65 985	14 392	45 068	1 975	1 096	6 057			
" Kehl	2 459	18 176	3 760	7 094	12 010	3 322	1 269	63	3 470	50 038	12 408	33 061	581	549	1 857			
" Lahr	1 963	19 037	3 264	7 458	14 340	4 193	1 462	351	5 091	55 636	11 794	37 645	522	591	3 610			
" Lörrach	884	26 024	2 552	11 295	10 923	4 233	471	1 382	4 925	61 978	18 103	38 879	802	831	5 110			
" Müllheim	1 461	16 885	3 316	6 010	10 204	2 387	788	1 926	3 339	42 506	11 055	27 526	1 204	966	3 996			
" Neustadt	884	19 380	3 723	6 486	8 387	2 479	594	1 941	2 777	30 281	6 828	20 420	433	242	2 895			
" Offenburg	1 010	16 908	2 985	8 050	14 125	4 926	1 617	399	4 056	49 303	12 960	31 588	372	685	5 444			
" Wolfach	772	15 401	3 977	4 032	12 524	5 082	1 667	916	2 042	27 284	6 791	18 188	535	141	6 629			
L. B. Karlsruhe																		
Stkr. Baden-Baden	79	844	119	506	493	308	25	27	680	6 566	2 616	3 394	107	1404	1 123			
Ldkr. Bühl	815	19 304	1 689	11 084	10 296	4 314	867	74	3 146	43 745	8 092	32 185	159	270	4 565			
" Rastatt	715	13 581	955	9 110	9 422	3 566	978	146	7 491	56 201	15 571	35 144	916	755	4 908			
Württemberg-Hohenzollern																		
Landesteil Württemberg																		
Ldkr. Balingen	1 377	16 577	1 736	7 625	13 075	2 876	974	4 118	5 974	49 128	6 960	36 164	1 629	716	4 246			
" Biberach	6 945	74 490	23 460	15 126	47 296	10 984	4 788	4 083	2 052	136 889	43 525	83 533	10 932	4 732	8 399			
" Calw	1 606	27 754	4 208	13 337	17 500	4 043	595	4 033	4 443	91 279	21 172	60 488	2 557	1 427	9 298			
" Ehingen	3 368	30 793	7 486	6 596	28 060	4 069	4 717	2 872	1 033	54 819	14 778	35 692	6 800	1 281	3 854			
" Freudenstadt	615	17 188	3 468	6 162	9 954	3 339	368	1 439	2 406	43 947	8 485	30 530	1 565	496	3 323			
" Horb	1 126	19 221	2 353	8 274	16 027	4 302	785	6 516	2 999	47 319	9 295	33 157	3 813	1 502	4 193			
" Münsingen	3 625	25 462	5 064	8 007	18 445	3 400	907	1 216	1 085	47 068	8 311	33 471	3 673	1 189	4 302			
" Ravensburg	4 002	50 949	16 467	8 455	28 443	5 478	3 360	2 035	1 338	88 545	28 892	52 170	5 339	3 425	8 152			
" Reutlingen	1 443	16 641	1 743	8 118	9 135	1 843	436	5 772	6 146	62 043	9 395	45 959	1 516	527	4 970			
" Rottweil	1 408	27 933	3 285	11 776	19 906	5 294	1 326	2 736	5 942	72 685	16 082	49 506	3 397	1 005	7 921			
" Saulgau	4 217	47 407	9 620	12 592	39 839	7 445	4 781	3 864	1 506	85 730	23 881	54 488	10 017	2 428	5 824			
" Tettnang	1 639	19 376	7 907	3 300	9 022	2 266	871	140	582	36 839	10 607	22 036	1 200	808	2 845			
" Tübingen	1 317	22 172	2 733	10 723	15 268	3 356	753	6 109	3 924	75 742	16 147	52 080	3 135	1 335	5 193			
" Tuttlingen	845	14 631	1 209	8 146	13 432	2 661	929	2 478	5 582	39 929	6 849	28 981	1 478	621	3 274			
" Wangen	5 369	62 713	35 448	3 388	21 328	3 483	2 253	740	755	70 626	18 078	46 061	5 975	2 787	8 157			
Landesteil Hohenzollern																		
Ldkr. Hechingen	866	17 039	1 290	8 427	12 795	3 475	881	2 998	3 597	41 844	6 086	30 830	2 277	1 108	4 574			
" Sigmaringen	2 844	26 924	6 147	7 242	19 496	4 597	1 538	2 228	2 507	49 152	10 208	33 869	4 043	1 278	5 069			
Lindau (Bodensee)	1 601	30 579	18 697	1 150	9 000	1 564	980	708	524	45 931	11 175	30 464	1 126	534	4 234			

6. Milcherzeugung nach größeren

Land Verwaltungs- bezirk	Durch- schnittl. Bestand an Milch- kühlen	Kuhmilch												
		Jahres- erzeugung	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
			Stück	t	t	vH ¹⁾	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH
Bundesgebiet	5 602 092	13 861 170	905 863	6,5	873 010	6,4	1 043 868	7,5	1 138 157	8,2	1 376 614	9,9	1 393 219	10,0
Schleswig-Holstein	433 005	1 562 329	86 946	5,6	82 810	5,3	112 789	7,2	144 123	9,2	180 485	11,6	182 658	11,7
Hamburg	8 969	27 178	1 672	6,2	1 605	5,9	2 124	7,8	2 457	9,0	3 076	11,3	3 149	11,6
Niedersachsen	994 856	3 314 255	199 672	6,0	189 910	5,7	248 149	7,5	287 187	8,7	353 481	10,7	360 230	10,9
R. B. Hannover	150 903	532 309	35 452	6,7	33 871	6,4	41 505	7,8	45 021	8,5	53 017	10,0	53 889	10,1
R. B. Hildesheim	95 434	311 101	24 485	7,9	23 304	7,5	26 313	8,5	27 442	8,8	30 247	9,7	28 952	9,3
R. B. Lüneburg	152 049	502 416	34 285	6,8	32 757	6,5	39 156	7,8	43 510	8,7	50 542	10,0	51 679	10,3
R. B. Stade	150 514	502 114	30 756	6,1	28 089	5,6	35 125	7,0	41 123	8,2	55 869	11,1	55 132	11,0
R. B. Osnabrück	142 720	426 243	21 410	5,0	20 962	4,9	29 852	7,0	36 161	8,5	45 797	10,8	48 568	11,4
R. B. Aurich	101 343	343 220	12 974	3,8	12 705	3,7	23 774	6,9	33 495	9,8	43 037	12,5	44 874	13,1
V. B. Braunschweig	53 107	184 261	13 893	7,5	13 308	7,2	15 616	8,5	16 394	8,9	17 830	9,7	16 732	9,1
V. B. Oldenburg	148 786	512 591	26 417	5,2	24 914	4,9	36 808	7,2	44 041	8,6	57 142	11,1	60 404	11,8
Nordrhein-Westfalen	796 248	2 737 112	159 577	5,8	156 555	5,7	209 198	7,6	234 564	8,6	292 281	10,7	289 716	10,6
R. B. Düsseldorf	142 299	518 103	30 573	5,9	29 754	5,7	39 077	7,5	44 232	8,5	55 776	10,8	52 671	10,2
R. B. Köln	79 399	234 377	14 182	6,0	13 886	5,9	16 682	7,1	17 989	7,7	23 822	10,2	22 959	9,8
R. B. Aachen	70 701	218 524	13 566	6,2	13 373	6,1	17 068	7,8	18 185	8,3	23 029	10,6	21 397	9,8
R. B. Münster	202 378	765 312	38 849	5,1	38 554	5,0	56 825	7,4	68 125	8,9	85 364	11,2	86 978	11,4
R. B. Detmold	168 908	577 412	35 136	6,1	34 441	6,0	44 672	7,7	49 678	8,6	59 071	10,2	60 413	10,4
R. B. Arnsberg	132 563	423 384	27 271	6,4	26 547	6,3	34 874	8,2	36 355	8,6	45 219	10,7	45 298	10,7
Bremen	8 084	26 203	1 428	5,5	1 437	5,5	1 946	7,4	2 102	8,0	2 757	10,5	2 879	11,0
Hessen	431 713	853 476	62 477	7,3	60 082	7,0	68 144	8,0	68 106	8,0	76 486	9,0	77 127	9,0
R. B. Darmstadt	128 179	278 097	19 663	7,1	19 369	6,9	21 688	7,8	21 979	7,9	24 737	8,9	24 159	8,7
R. B. Kassel	188 995	394 536	29 095	7,4	27 764	7,0	32 147	8,1	31 540	8,0	36 135	9,2	36 724	9,3
R. B. Wiesbaden	114 539	180 843	13 719	7,6	12 949	7,2	14 309	7,9	14 587	8,1	15 614	8,6	16 244	9,0
Württemberg-Baden	372 926	703 648	53 956	7,7	51 453	7,3	55 740	7,9	53 584	7,6	59 182	8,4	60 070	8,5
L. B. Württemberg	272 261	527 546	39 989	7,6	38 134	7,2	41 592	7,9	39 930	7,6	44 171	8,4	45 260	8,6
L. B. Baden	100 665	176 102	13 967	7,9	13 319	7,6	14 148	8,0	13 654	7,8	15 011	8,5	14 810	8,4
Bayern	1 692 726	3 049 733	223 871	7,3	218 512	7,2	227 222	7,6	227 256	7,4	266 426	8,7	269 299	8,8
R. B. Oberbayern	396 291	771 679	58 861	7,6	57 072	7,4	57 994	7,5	57 837	7,5	67 701	8,8	65 594	8,5
R. B. Niederbayern	268 810	429 881	32 265	7,5	31 695	7,4	33 386	7,8	33 780	7,8	38 560	9,0	37 742	8,8
R. B. Oberpfalz	172 819	233 388	14 777	6,3	16 661	7,2	16 024	6,9	15 471	6,6	20 496	8,8	23 191	9,9
R. B. Oberfranken	157 357	240 477	16 334	6,8	15 821	6,6	16 599	6,9	17 712	7,4	20 836	8,7	21 783	9,0
R. B. Mittelfranken	174 925	273 800	21 280	7,8	19 579	7,2	20 789	7,6	19 178	7,0	21 765	7,9	22 838	8,3
R. B. Unterfranken	165 753	248 971	18 820	7,6	17 347	7,0	18 238	7,3	17 974	7,2	20 062	8,1	20 276	8,1
R. B. Schwaben	356 771	851 537	61 534	7,2	60 337	7,1	64 192	7,5	65 304	7,7	77 006	9,0	77 875	9,2
Rheinland-Pfalz	356 202	636 505	48 245	7,6	45 779	7,2	50 319	7,9	51 265	8,1	57 661	9,0	57 669	9,0
R. B. Koblenz	112 813	194 259	14 166	7,3	13 684	7,0	15 214	7,8	15 353	8,0	17 479	9,0	17 964	9,2
R. B. Trier	87 798	131 298	9 574	7,3	9 240	7,0	10 059	7,6	10 178	7,8	12 039	9,2	12 479	9,5
R. B. Montabaur	43 836	75 975	5 680	7,5	5 168	6,8	5 877	7,7	6 252	8,2	7 049	9,3	7 192	9,5
R. B. Rheinhessen	23 684	59 927	4 913	8,2	4 715	7,9	5 041	8,4	5 091	8,5	5 400	9,0	5 180	8,6
R. B. Pfalz	88 071	175 046	13 912	7,9	12 972	7,4	14 128	8,1	14 391	8,2	15 694	9,0	14 854	8,5
Baden	212 430	338 067	25 020	7,4	23 658	7,0	24 436	7,2	24 104	7,1	32 029	9,5	34 824	10,3
Württemberg-Hohenz.	275 764	549 496	38 217	6,9	36 872	6,7	38 853	7,1	38 348	7,0	46 456	8,5	48 081	8,7
Lindau	19 169	63 168	4 782	7,6	4 337	6,9	4 948	7,8	5 061	8,0	6 294	9,9	7 517	11,9

1) vH der Jahreserzeugung.

im Jahre 1950
Verwaltungsbezirken

Kuhmilch												Durchschnittl. Bestand an Milch-ziegen	Ziegenmilch	Land Verwaltungs-bezirk
Juli		August		September		Oktober		November		Dezember			Jahres-erzeugung	
t	vH	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH	Stück	t	
1366 791	9,8	1341 615	9,7	1233 982	8,9	1 150 495	8,3	1023 117	7,4	1014 439	7,4	1 172 303	564 435	Bundesgebiet
171 162	11,0	158 550	10,1	131 185	8,4	108 704	7,0	100 705	6,4	102 212	6,5	10 751	4 318	Schleswig-Holstein
3 018	11,1	2 572	9,5	2 307	8,5	1 783	6,5	1 683	6,2	1 732	6,4	4 741	1 232	Hamburg
353 313	10,7	335 536	10,1	291 461	8,8	260 438	7,8	223 026	6,7	211 852	6,4	193 765	99 868	Niedersachsen
54 370	10,2	52 348	9,8	46 403	8,7	42 758	8,0	37 821	7,1	35 854	6,7	46 816	22 798	R. B. Hannover
27 883	9,0	26 658	8,6	24 337	7,8	24 944	8,0	23 087	7,4	23 449	7,5	66 303	34 228	R. B. Hildesheim
50 516	10,1	47 087	9,4	42 435	8,4	40 318	8,0	35 023	7,0	35 108	7,0	23 195	12 310	R. B. Lüneburg
53 588	10,7	51 387	10,2	44 091	8,8	39 718	7,9	34 119	6,8	33 117	6,6	5 879	3 754	R. B. Stade
49 206	11,5	46 469	10,9	40 019	9,4	34 655	8,1	28 600	6,7	24 544	5,8	6 817	3 607	R. B. Osnabrück
41 769	12,2	39 422	11,5	32 608	9,5	24 413	7,1	18 198	5,3	15 951	4,6	2 435	1 288	R. B. Aurich
16 639	9,0	15 493	8,4	14 802	8,0	14 904	8,1	14 283	7,8	14 367	7,8	36 904	19 018	V. B. Braunschweig
59 342	11,6	56 672	11,0	46 766	9,1	38 728	7,6	31 895	6,2	29 462	5,7	5 416	2 865	V. B. Oldenburg
277 496	10,1	277 285	10,1	243 813	8,9	220 536	8,1	191 230	7,0	184 861	6,8	146 113	85 218	Nordrhein-Westfalen
50 776	9,8	51 124	9,9	46 117	8,9	43 553	8,4	38 733	7,5	35 717	6,9	13 729	7 679	R. B. Düsseldorf
23 065	9,8	23 090	9,9	21 560	9,2	21 298	9,1	18 073	7,7	17 771	7,6	19 173	10 234	R. L. Köln
21 093	9,7	20 762	9,5	19 743	9,0	18 592	8,5	16 162	7,4	15 554	7,1	5 137	1 945	R. B. Aachen
82 646	10,8	84 325	11,0	69 273	9,0	58 187	7,6	49 738	6,5	46 448	6,1	8 851	5 700	R. B. Münster
58 181	10,1	57 558	10,0	51 357	8,9	46 834	8,1	40 243	7,0	39 828	6,9	53 515	34 858	R. B. Detmold
41 735	9,9	40 426	9,5	35 763	8,4	32 072	7,6	28 281	6,7	29 543	7,0	45 708	24 802	R. B. Arnsberg
2 874	11,0	2 731	10,4	2 399	9,2	2 074	7,9	1 786	6,8	1 790	6,8	2 481	1 101	Bremen
77 523	9,1	76 440	8,9	74 038	8,7	74 786	8,8	68 515	8,0	69 752	8,2	229 982	109 432	Hessen
25 050	9,0	25 475	9,1	24 677	8,9	25 240	9,1	23 030	8,3	23 030	8,3	80 193	36 642	R. B. Darmstadt
36 238	9,2	35 054	8,9	33 765	8,6	33 662	8,5	30 569	7,7	31 843	8,1	78 183	37 309	R. B. Kassel
16 235	9,0	15 911	8,8	15 596	8,6	15 884	8,8	14 916	8,2	14 879	8,2	71 606	35 481	R. B. Wiesbaden
60 317	8,6	61 011	8,7	62 540	8,9	64 614	9,2	59 997	8,5	61 184	8,7	111 672	51 967	Württemberg-Baden
45 716	8,7	46 109	8,7	47 267	8,9	48 762	9,2	44 812	8,5	45 804	8,7	55 679	26 712	L. B. Württemberg
14 601	8,3	14 902	8,5	15 273	8,7	15 852	9,0	15 185	8,6	15 380	8,7	55 993	25 255	L. B. Baden
276 506	9,1	282 232	9,2	283 716	9,3	276 728	9,1	247 410	8,1	250 555	8,2	212 956	107 673	Bayern
67 418	8,7	69 885	9,1	70 271	9,1	71 313	9,2	63 951	8,3	63 782	8,3	23 515	10 379	R. B. Oberbayern
38 270	8,9	38 716	9,0	39 475	9,2	38 036	8,8	34 347	8,0	33 609	7,8	15 679	8 357	R. B. Niederbayern
22 738	9,8	22 444	9,6	23 645	10,1	21 135	9,1	18 667	8,0	18 139	7,7	26 867	14 917	R. B. Oberpfalz
22 082	9,2	22 780	9,5	22 343	9,3	21 702	9,0	20 284	8,4	22 201	9,2	56 657	32 062	R. B. Oberfranken
24 063	8,8	24 655	9,0	25 393	9,3	25 775	9,4	24 285	8,9	24 200	8,8	25 911	9 888	R. B. Mittelfranken
22 321	9,0	22 567	9,1	22 912	9,2	23 243	9,3	22 494	9,0	22 717	9,1	54 057	27 322	R. B. Unterfranken
79 614	9,4	81 185	9,5	79 677	9,4	75 524	8,9	63 382	7,4	65 907	7,7	10 270	4 748	R. B. Schwaben
56 615	8,9	56 967	8,9	54 678	8,6	54 616	8,6	50 621	8,0	52 070	8,2	149 588	64 331	Rheinland-Pfalz
17 839	9,2	17 466	9,0	16 904	8,7	16 994	8,7	15 320	7,9	15 876	8,2	43 660	18 491	R. B. Koblenz
12 185	9,3	12 685	9,7	11 559	8,8	10 950	8,3	10 374	7,9	9 976	7,6	10 052	3 577	R. B. Trier
6 890	9,1	6 837	9,0	6 508	8,6	6 608	8,7	5 946	7,8	5 968	7,8	18 156	7 607	R. B. Montabaur
5 017	8,4	5 112	8,5	4 844	8,1	4 954	8,3	4 729	7,9	4 931	8,2	15 781	10 228	R. B. Rheinhessen
14 684	8,5	14 867	8,5	14 863	8,5	15 110	8,6	14 252	8,1	15 319	8,7	61 939	24 428	R. B. Pfalz
31 814	9,4	30 541	9,0	29 235	8,7	28 160	8,3	27 300	8,1	26 946	8,0	60 303	19 988	Baden
49 631	9,0	51 653	9,4	53 206	9,7	53 272	9,7	47 133	8,6	47 774	8,7	49 433	19 106	Württemberg-Hohenz.
6 522	10,3	6 097	9,6	5 404	8,6	4 784	7,6	3 711	5,9	3 711	5,9	518	221	Lindau

7. Durchschnittlicher nach größeren

Land Verwaltungs- bezirk	Durch- schnittl. Jahres- milch- ertrag je Kuh	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
		monat- lich	täg- lich	monat- lich	täg- lich	monat- lich	täg- lich	monat- lich	täg- lich	monat- lich	täg- lich	monat- lich	täg- lich
Bundesgebiet	2 474	164	5,3	158	5,6	189	6,1	206	6,9	249	8,0	250	8,3
Schleswig-Holstein	3 610	208	6,7	198	7,1	269	8,7	343	11,4	425	13,7	418	13,9
Hamburg	3 030	186	6,0	179	6,4	237	7,6	274	9,1	343	11,1	351	11,7
Niedersachsen	3 331	204	6,6	194	6,9	253	8,2	293	9,8	361	11,6	367	12,2
R. B. Hannover	3 527	239	7,7	228	8,1	279	9,0	303	10,1	356	11,5	361	12,0
R. B. Hildesheim	3 260	261	8,4	248	8,9	279	9,0	290	9,7	320	10,3	306	10,2
R. B. Lüneburg	3 304	229	7,4	218	7,8	261	8,4	290	9,7	337	10,9	345	11,5
R. B. Stade	3 336	205	6,6	187	6,7	234	7,5	274	9,1	373	12,0	368	12,3
R. B. Osnabrück	2 987	153	4,9	150	5,4	213	6,9	258	8,6	327	10,5	347	11,6
R. B. Aurich	3 387	132	4,3	130	4,6	243	7,8	342	11,4	439	14,2	458	15,3
V. B. Braunschweig	3 470	269	8,7	258	9,2	301	9,7	316	10,5	344	11,1	323	10,8
V. B. Oldenburg	3 445	179	5,8	169	6,0	250	8,1	299	10,0	388	12,5	410	13,7
Nordrhein-Westfalen	3 438	205	6,6	201	7,2	267	8,6	299	10,0	374	12,1	369	12,3
R. B. Düsseldorf	3 641	218	7,0	212	7,6	278	9,0	313	10,4	403	13,0	374	12,5
R. B. Köln	2 952	182	5,9	178	6,4	214	6,9	230	7,7	303	9,8	290	9,7
R. B. Aachen	3 091	197	6,4	193	6,9	244	7,9	260	8,7	328	10,6	305	10,2
R. B. Münster	3 782	198	6,4	196	7,0	289	9,3	347	11,6	434	14,0	443	14,8
R. B. Detmold	3 418	213	6,9	209	7,5	268	8,6	297	9,9	354	11,4	360	12,0
R. B. Arnsberg	3 194	209	6,7	204	7,3	268	8,6	279	9,3	347	11,2	345	11,5
Bremen	3 241	179	5,8	181	6,5	244	7,9	264	8,8	346	11,2	362	12,1
Hessen	1 977	146	4,7	141	5,0	159	5,1	159	5,3	179	5,8	180	6,0
R. B. Darmstadt	2 170	156	5,0	153	5,5	172	5,5	174	5,8	196	6,3	191	6,4
R. B. Kassel	2 088	155	5,0	148	5,3	172	5,5	168	5,6	193	6,2	196	6,5
R. B. Wiesbaden	1 579	121	3,9	114	4,1	126	4,1	128	4,3	137	4,4	143	4,8
Württemberg-Baden	1 887	146	4,7	139	4,9	150	4,8	145	4,8	160	5,2	162	5,4
L. B. Württemberg	1 938	148	4,8	141	5,0	154	5,0	148	4,9	164	5,3	168	5,6
L. B. Baden	1 749	139	4,5	133	4,7	141	4,5	136	4,5	150	4,8	148	4,9
Bayern	1 802	134	4,3	130	4,6	136	4,4	136	4,5	159	5,1	161	5,4
R. B. Oberbayern	1 947	150	4,8	145	5,2	148	4,8	147	4,9	173	5,6	166	5,5
R. B. Niederbayern	1 599	122	3,9	119	4,3	126	4,1	127	4,2	145	4,7	142	4,7
R. B. Oberpfalz	1 350	83	2,7	97	3,5	94	3,0	90	3,0	120	3,9	135	4,5
R. B. Oberfranken	1 528	105	3,4	101	3,6	106	3,4	114	3,8	136	4,4	140	4,7
R. B. Mittelfranken	1 565	123	4,0	114	4,1	121	3,9	111	3,7	126	4,1	132	4,4
R. B. Unterfranken	1 502	114	3,7	105	3,8	111	3,6	109	3,6	122	3,9	123	4,1
R. B. Schwaben	2 387	174	5,6	171	6,1	182	5,9	185	6,2	218	7,0	221	7,4
Rheinland-Pfalz	1 787	137	4,4	130	4,6	143	4,6	146	4,9	164	5,3	161	5,4
R. B. Koblenz	1 722	127	4,1	122	4,4	136	4,4	137	4,6	156	5,0	159	5,3
R. B. Trier	1 495	111	3,6	107	3,8	117	3,8	118	3,9	140	4,5	141	4,7
R. B. Montabaur	1 733	132	4,2	120	4,3	136	4,4	145	4,8	164	5,3	162	5,4
R. B. Rheinhessen	2 530	208	6,7	199	7,1	213	6,9	215	7,2	228	7,4	219	7,3
R. B. Pfalz	1 988	159	5,1	149	5,3	162	5,2	165	5,5	180	5,8	169	5,6
Baden	1 591	121	3,9	114	4,1	118	3,8	116	3,9	149	4,8	162	5,4
Württemberg-Hohenz.	1 993	140	4,5	135	4,8	143	4,6	141	4,7	170	5,5	173	5,8
Lindau	3 295	233	8,2	230	8,2	261	8,4	266	8,9	331	10,7	395	13,2

Milchertrag im Jahre 1950

Verwaltungsbezirken

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Durchschnittl. Jahresmilchertrag je Ziege	Land Verwaltungsbezirk
monatlich	täglich	monatlich	täglich	monatlich	täglich	monatlich	täglich	monatlich	täglich	monatlich	täglich		
242	7,8	236	7,6	217	7,2	203	6,5	180	6,0	178	5,7	481	Bundesgebiet
389	12,5	360	11,6	299	10,0	247	8,0	228	7,6	226	7,3	402	Schleswig-Holstein
337	10,9	287	9,3	257	8,6	199	6,4	188	6,3	193	6,2	260	Hamburg
350	11,3	332	10,7	289	9,6	258	8,3	221	7,4	210	6,8	515	Niedersachsen
355	11,5	342	11,0	303	10,1	280	9,0	247	8,2	234	7,5	487	R. B. Hannover
289	9,3	277	8,9	252	8,4	258	8,3	238	7,9	242	7,8	516	R. B. Hildesheim
328	10,6	305	9,8	275	9,2	262	8,5	227	7,6	228	7,4	531	R. B. Lüneburg
355	11,5	340	11,0	292	9,7	263	8,5	226	7,5	219	7,1	639	R. B. Stade
338	10,9	319	10,3	275	9,2	238	7,7	197	6,6	169	5,5	529	R. B. Osnabrück
399	12,9	377	12,2	312	10,4	233	7,5	174	5,8	152	4,9	529	R. B. Aurich
306	9,9	285	9,2	272	9,1	274	8,8	262	8,7	263	8,5	515	V. B. Braunschweig
395	12,7	377	12,2	311	10,4	258	8,3	212	7,1	196	6,3	529	V. B. Oldenburg
352	11,4	340	11,0	299	10,0	270	8,2	234	7,8	227	7,3	583	Nordrhein-Westfalen
359	11,6	353	11,4	318	10,6	301	9,7	267	8,9	247	8,0	559	R. B. Düsseldorf
291	9,4	286	9,2	267	8,9	264	8,5	224	7,5	220	7,1	534	R. B. Köln
299	9,6	289	9,3	275	9,2	259	8,4	225	7,5	216	7,0	379	R. B. Aachen
420	13,5	400	12,9	329	11,0	276	8,9	236	7,9	221	7,1	644	R. B. Münster
347	11,2	334	10,8	298	9,9	272	8,8	234	7,8	231	7,5	651	R. B. Detmold
318	10,3	299	9,6	264	8,8	237	7,6	209	7,0	218	7,0	543	R. B. Arnsberg
350	11,3	333	10,7	292	9,7	253	8,2	218	7,3	218	7,0	444	Bremen
178	5,7	175	5,7	170	5,7	172	5,5	157	5,2	160	5,2	476	Hessen
193	6,2	196	6,3	190	6,3	194	6,3	177	5,9	177	5,7	457	R. B. Darmstadt
190	6,1	184	5,9	177	5,9	177	5,7	160	5,3	167	5,4	477	R. B. Kassel
141	4,5	138	4,5	135	4,5	138	4,4	129	4,3	129	4,2	496	R. B. Wiesbaden
161	5,2	162	5,2	167	5,6	172	5,6	160	5,3	163	5,3	463	Württemberg-Baden
167	5,4	168	5,4	172	5,7	178	5,7	163	5,4	167	5,4	479	L. B. Württemberg
144	4,6	147	4,7	151	5,0	157	5,1	150	5,0	152	4,9	451	L. B. Baden
162	5,2	165	5,3	166	5,5	162	5,2	145	4,8	147	4,7	506	Bayern
168	5,4	175	5,6	176	5,8	178	5,7	160	5,3	160	5,2	441	R. B. Oberbayern
141	4,5	142	4,6	145	4,8	140	4,5	126	4,2	123	4,0	533	R. B. Niederbayern
131	4,2	129	4,2	136	4,5	121	3,9	107	3,6	104	3,4	555	R. B. Oberpfalz
139	4,5	143	4,6	141	4,7	137	4,4	128	4,3	140	4,5	566	R. B. Oberfranken
136	4,4	139	4,5	143	4,8	145	4,7	137	4,6	136	4,4	382	R. B. Mittelfranken
134	4,3	135	4,4	137	4,6	139	4,5	135	4,5	136	4,4	505	R. B. Unterfranken
221	7,1	225	7,3	221	7,4	209	6,7	176	5,9	183	5,9	462	R. B. Schwaben
158	5,1	159	5,1	152	5,1	152	4,9	141	4,7	143	4,6	430	Rheinland-Pfalz
157	5,1	154	5,0	149	5,0	150	4,8	135	4,5	138	4,5	424	R. B. Koblenz
137	4,4	143	4,6	130	4,3	123	4,0	115	3,8	111	3,6	356	R. B. Trier
155	5,0	154	5,0	147	4,9	149	4,8	134	4,5	134	4,3	419	R. B. Montabaur
212	6,8	216	7,0	205	6,8	210	6,8	200	6,7	203	6,5	648	R. B. Rheinhessen
166	5,4	168	5,4	168	5,6	171	5,5	161	5,4	170	5,5	394	R. B. Pfalz
148	4,8	142	4,6	136	4,5	131	4,2	127	4,2	126	4,1	331	Baden
179	5,8	186	6,0	192	6,4	192	6,2	170	5,7	170	5,5	386	Württemberg-Hohenz.
336	10,8	314	10,1	279	9,3	247	8,0	191	6,4	191	6,2	427	Lindau

8. Milchverwendung nach größeren

Land Verwaltungs- bezirk	Kuhmilch (Vollmilch)							
	Unmittelbar an Verbraucher abgesetzt		An Molkereien und Händler geliefert					
			Jahres- lieferung		davon:			
					Januar	Februar	März	April
	t	vH	t	vH	t			
Bundesgebiet	383 045¹⁾	2,8¹⁾	9 881 975	71,3	641 665	601 942	727 603	801 720
Schleswig-Holstein	26 423	1,7	1 348 886	86,3	71 728	66 993	92 993	123 037
Hamburg	181	0,7	23 171	85,3	1 309	1 254	1 751	2 034
Niedersachsen	.	.	2 600 626	78,5	153 631	142 350	181 988	212 071
R. B. Hannover	.	.	421 282	79,1	28 064	26 436	32 525	35 348
R. B. Hildesheim	.	.	255 645	82,2	20 522	18 983	21 572	22 386
R. B. Lüneburg	.	.	396 275	78,9	26 914	25 384	30 907	34 026
R. B. Stade	.	.	364 670	72,6	21 553	19 505	22 450	25 528
R. B. Osnabrück	.	.	314 957	73,9	15 342	14 437	19 802	24 299
R. B. Aurich	.	.	290 859	84,7	9 898	9 143	17 268	25 981
V. B. Braunschweig	.	.	146 659	79,6	11 224	10 334	12 296	12 893
V. B. Oldenburg	.	.	410 279	80,0	20 114	18 128	25 168	31 610
Nordrhein-Westfalen	102 915	3,8	2 059 336	75,2	116 916	111 546	150 962	171 611
R. B. Düsseldorf	13 699	2,7	431 748	83,3	24 998	23 534	31 998	36 589
R. B. Köln	14 833	6,3	179 618	76,6	11 385	11 128	13 183	14 110
R. B. Aachen	9 692	4,4	157 507	72,1	9 264	9 130	11 802	12 674
R. B. Münster	25 828	3,4	593 259	77,5	27 651	27 040	40 938	50 242
R. B. Detmold	20 293	3,5	410 231	71,0	25 299	23 634	30 441	34 118
R. B. Arnsberg	18 570	4,4	286 973	67,8	18 319	17 080	22 600	23 878
Bremen	.	.	16 880	64,4	953	872	1 147	1 306
Hessen	34 854	4,1	645 059	75,6	48 652	46 626	53 256	53 318
R. B. Darmstadt	13 466	4,8	212 059	76,3	15 435	14 957	16 969	17 241
R. B. Kassel	10 949	2,8	300 535	76,2	22 927	21 898	25 374	24 800
R. B. Wiesbaden	10 439	5,8	132 465	73,2	10 290	9 771	10 913	11 277
Württemberg-Baden	15 887	2,3	471 446	67,0	36 528	34 442	37 577	35 577
L. B. Württemberg	9 680	1,8	367 891	69,7	28 049	26 521	29 049	27 540
L. B. Baden	6 207	3,5	103 555	58,8	8 479	7 921	8 528	8 037
Bayern	138 863	4,5	1 740 150	57,1	142 135	130 516	135 917	130 427
R. B. Oberbayern	32 250	4,2	473 162	61,3	39 950	37 062	37 103	35 670
R. B. Niederbayern	29 464	6,8	140 867	32,8	12 131	11 165	11 000	10 600
R. B. Oberpfalz	6 409	2,7	64 313	27,6	6 319	5 762	5 564	4 807
R. B. Oberfranken	16 864	7,0	109 246	45,4	9 945	9 175	9 517	8 414
R. B. Mittelfranken	2 020	0,8	174 277	63,6	14 347	12 902	13 553	11 994
R. B. Unterfranken	19 666	7,9	120 965	48,6	10 978	9 954	10 512	9 857
R. B. Schwaben	32 190	3,8	657 320	77,2	48 465	44 496	48 668	49 085
Rheinland-Pfalz	29 810	4,7	317 548	49,8	23 241	22 385	24 905	25 475
R. B. Koblenz	12 239	6,3	98 347	50,6	7 110	6 692	7 497	7 588
R. B. Trier	3 472	2,6	35 420	27,0	2 085	2 228	2 481	2 678
R. B. Montabaur	2 990	4,0	40 243	53,0	2 767	2 686	3 161	3 253
R. B. Rheinhessen	2 904	5,0	38 569	64,3	3 106	3 044	3 277	3 281
R. B. Pfalz	8 205	4,7	104 969	60,0	8 173	7 735	8 489	8 675
Baden	.	.	199 626²⁾	59,0²⁾	15 071	14 345	14 452	14 198
Württemberg-Hohenz.	6 432	1,2	407 679	74,2	28 311	27 564	29 020	28 813
Lindau	207	0,3	51 568	81,7	3 190	3 049	3 635	3 853

1) Berechnet unter Schätzung der fehlenden Ländier. — 2) Einschl. unmittelbar an Verbraucher abgesetzt.

im Jahre 1950
Verwaltungsbezirken

Kuhmilch (Vollmilch)								Land Verwaltungs- bezirk
An Molkereien und Händler geliefert								
davon:								
Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
t								
1 011 327	1 039 692	1 003 169	978 291	888 492	813 780	697 600	676 694	Bundesgebiet
159 091	162 276	151 614	140 699	116 403	94 140	85 291	84 621	Schleswig-Holstein
2 623	2 797	2 693	2 328	2 047	1 525	1 380	1 430	Hamburg
279 509	297 389	287 883	273 120	237 350	206 680	171 172	157 483	Niedersachsen
42 958	44 424	43 477	41 603	36 693	33 434	29 225	27 095	R. B. Hannover
24 875	23 862	23 320	21 956	19 996	20 440	18 724	19 009	R. B. Hildesheim
40 979	42 541	40 441	37 021	33 201	31 450	26 646	26 765	R. B. Lüneburg
39 686	42 386	42 653	39 973	35 210	29 490	24 072	22 164	R. B. Stade
33 902	37 988	36 824	36 438	31 244	26 852	21 015	16 814	R. B. Osnabrück
37 339	41 099	37 634	35 671	28 858	21 062	15 011	11 895	R. B. Aurich
14 117	12 964	13 236	12 190	11 997	12 111	11 636	11 661	V. B. Braunschweig
45 653	52 125	50 298	48 268	40 151	31 841	24 843	22 080	V. B. Oldenburg
227 152	229 376	216 641	213 951	186 078	165 469	140 450	129 184	Nordrhein-Westfalen
47 865	45 221	43 158	42 991	38 361	36 177	31 936	28 920	R. B. Düsseldorf
18 802	18 229	17 517	17 483	16 429	15 510	13 240	12 602	R. B. Köln
17 557	16 051	15 560	15 547	14 182	13 556	11 552	10 632	R. B. Aachen
67 897	72 536	67 654	68 018	55 726	45 486	37 674	32 397	R. B. Münster
43 505	45 422	43 630	41 979	36 936	33 016	27 048	25 203	R. B. Detmold
31 526	31 917	29 122	27 933	24 444	21 724	19 000	19 430	R. B. Arnsberg
1 860	2 047	1 935	1 833	1 580	1 302	1 058	987	Bremen
59 668	59 926	58 920	57 394	55 231	54 783	48 401	48 884	Hessen
19 330	18 922	18 800	18 828	18 372	18 916	17 199	17 090	R. B. Darmstadt
28 359	28 873	28 209	27 016	25 691	24 672	20 972	21 744	R. B. Kassel
11 979	12 131	11 911	11 550	11 168	11 195	10 230	10 050	R. B. Wiesbaden
39 997	40 929	40 570	41 090	41 629	43 323	39 409	40 375	Württemberg-Baden
31 110	32 222	32 107	32 430	32 782	33 955	30 624	31 502	L. B. Württemberg.
8 887	8 707	8 463	8 660	8 847	9 368	8 785	8 873	L. B. Baden
152 840	152 044	153 671	158 286	159 028	157 819	132 376	135 091	Bayern
42 557	40 535	40 124	41 862	42 518	44 187	35 602	35 992	R. B. Oberbayern
12 918	12 830	12 763	13 133	12 919	12 889	9 945	8 574	R. B. Niederbayern
5 095	6 039	5 505	5 540	5 640	5 549	4 457	4 036	R. B. Oberpfalz
9 093	9 539	9 194	9 223	9 146	9 202	8 274	8 524	R. B. Oberfranken
13 776	14 293	15 283	15 644	16 408	16 489	14 830	14 758	R. B. Mittelfranken
10 758	10 972	10 123	9 679	9 566	10 056	8 880	9 630	R. B. Unterfranken
58 643	57 836	60 679	63 205	62 831	59 447	50 388	53 577	R. B. Schwaben
29 339	29 213	28 179	28 244	27 513	27 852	25 120	26 082	Rheinland-Pfalz
9 100	9 237	8 999	8 943	8 782	8 816	7 586	7 997	R. B. Koblenz
3 427	3 565	3 383	3 456	3 354	3 168	2 733	2 862	R. B. Trier
3 673	4 002	3 750	3 705	3 446	3 577	3 045	3 178	R. B. Montabaur
3 425	3 263	3 203	3 254	3 114	3 228	3 184	3 190	R. B. Rheinhessen
9 714	9 146	8 844	8 886	8 817	9 063	8 572	8 855	R. B. Pfalz
19 730	21 626	18 134	17 102	16 401	16 643	16 107	15 817	Baden
34 321	35 860	37 554	38 889	40 055	40 139	33 809	33 344	Württemberg-Hohenz.
5 197	6 209	5 375	5 355	5 177	4 105	3 027	3 396	Lindau

noch: 8. Milchverwendung im Jahre 1950
nach größeren Verwaltungsbezirken

Land Verwaltungs- bezirk	Durch- schnittl. Bestand an Milch- kühen	Kuhmilch (Vollmilch)							
		Jahres- Erzeugung	Im Haushalt (Betrieb) des Kuhhalters						
			verflüttert		verbraucht (Eigenbedarf, Deputat Altenteil)		verarbeitet zu		
			t	vH	t	vH	Landbutter t	Landbutter vH	Landkäse t
Bundesgebiet	5 602 092	13 861 170	1 349 738¹⁾	9,7¹⁾	1 834 671¹⁾	13,3¹⁾	411 741^{1) 2)}	2,9^{1) 2)}	.
Schleswig-Holstein	433 005	1 562 329	99 726	6,4	83 297	5,3	3 997	0,3	—
Hamburg	8 969	27 178	1 823	6,7	1 962	7,2	41	0,1	—
Niedersachsen	994 856	3 314 253	.	.	.	.	.	.	.
R. B. Hannover	150 903	532 309	.	.	.	.	.	.	.
R. B. Hildesheim	95 434	311 101	.	.	.	.	.	.	.
R. B. Lüneburg	152 049	502 416	.	.	.	.	.	.	.
R. B. Stade	150 514	502 114	.	.	.	.	.	.	.
R. B. Osnabrück	142 720	426 243	.	.	.	.	.	.	.
R. B. Aurich	101 343	343 220	.	.	.	.	.	.	.
V. B. Braunschweig	53 107	184 261	.	.	.	.	.	.	.
V. B. Oldenburg	148 786	512 591	.	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	796 248	2 737 112	217 203	7,9	291 961	10,7	65 697²⁾	2,4²⁾	.
R. B. Düsseldorf	142 299	518 103	26 624	5,1	45 133	8,7	899 ²⁾	0,2 ²⁾	.
R. B. Köln	79 399	234 377	13 070	5,6	26 059	11,1	797 ²⁾	0,4 ²⁾	.
R. B. Aachen	70 701	218 524	13 156	6,0	25 651	11,8	12 518 ²⁾	5,7 ²⁾	.
R. B. Münster	202 378	765 312	67 350	8,8	68 538	9,0	10 337 ²⁾	1,3 ²⁾	.
R. B. Detmold	168 908	577 412	61 179	10,6	66 677	11,6	19 032 ²⁾	3,3 ²⁾	.
R. B. Arnsberg	132 563	423 384	35 824	8,5	59 903	14,1	22 114 ²⁾	5,2 ²⁾	.
Bremen	8 084	26 203	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	431 713	853 476	64 134	7,5	102 043	12,0	7 019	0,8	367
R. B. Darmstadt	128 179	278 097	19 193	6,9	32 387	11,7	911	0,3	81
R. B. Kassel	188 995	394 536	31 105	7,9	46 950	11,9	4 730	1,2	267
R. B. Wiesbaden	114 539	180 843	13 836	7,7	22 706	12,5	1 378	0,8	19
Württemberg-Baden	372 926	703 648	91 909	13,1	122 960	17,4	1 310	0,2	136
L. B. Württemberg	272 261	527 546	67 968	12,9	80 561	15,3	1 310	0,3	136
L. B. Baden	100 665	176 102	23 941	13,6	42 399	24,1	—	—	—
Bayern	1 692 726	3 049 733	389 493	12,8	546 164	17,9	235 063	7,7	—
R. B. Oberbayern	396 291	771 679	104 048	13,5	133 036	17,2	29 183	3,8	—
R. B. Niederbayern	268 810	429 881	73 013	17,0	110 449	25,7	76 088	17,7	—
R. B. Oberpfalz	172 819	233 388	25 654	11,0	56 896	24,4	80 116	34,3	—
R. B. Oberfranken	157 357	240 477	37 674	15,7	49 220	20,5	27 473	11,4	—
R. B. Mittelfranken	174 925	273 800	41 925	15,3	52 598	19,2	2 980	1,1	—
R. B. Unterfranken	165 753	248 971	40 123	16,1	60 048	24,1	8 169	3,3	—
R. B. Schwaben	356 771	851 537	67 056	7,9	83 917	9,8	11 054	1,3	—
Rheinland-Pfalz	356 202	636 505	98 427	15,4	145 371	22,9	41 231	6,5	4 118
R. B. Koblenz	112 813	194 259	27 846	14,4	42 694	22,0	12 479	6,4	654
R. B. Trier	87 798	131 298	25 932	19,7	39 515	30,1	24 457	18,7	2 502
R. B. Montabaur	43 836	75 975	16 220	21,2	15 153	20,0	1 369	1,8	—
R. B. Rheinhessen	23 684	59 927	4 500	7,4	12 910	21,5	823	1,4	221
R. B. Pfalz	88 071	175 046	23 929	13,7	35 099	20,0	2 103	1,2	741
Baden	212 430	338 067	51 807	15,3	76 297	22,6	10 337²⁾	3,1²⁾	.
Württemberg-Hohenz.	275 764	549 496	58 646	10,7	72 843	13,2	3 896²⁾	0,7²⁾	.
Lindau	19 169	63 168	6 909	10,9	4 271	6,8	213²⁾	0,3²⁾	.

1) Berechnet unter Schätzung der fehlenden Länder. — 2) Einschl. Landkäse.

9. Gewerbliche Schlachtungen im Jahre 1950 von Tieren inländischer Herkunft nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									
Bundesgebiet												
Januar	15 716	2 779	5 845	7 489	66 623	28 532	126 984	155 799	394 600	50 620	1 634	11 005
Februar	11 885	2 499	5 497	7 114	59 376	26 401	112 772	167 940	402 746	41 870	1 289	9 653
März	13 034	2 806	7 247	8 563	71 486	29 913	133 049	245 225	467 673	44 635	4 514	11 035
April	9 614	2 506	6 914	8 114	65 971	29 957	123 076	234 904	457 452	38 126	8 453	9 829
Mai	9 919	3 237	9 694	11 061	73 499	35 543	142 953	249 690	590 217	40 762	4 237	10 413
Juni	8 427	3 148	9 796	12 029	67 480	35 625	136 505	198 547	514 513	46 568	1 958	9 439
Juli	8 762	3 456	9 375	12 410	63 708	37 056	134 767	193 837	502 470	59 303	1 893	9 592
August	12 515	5 249	10 908	15 304	76 744	47 877	168 597	191 526	478 741	81 864	1 994	13 989
September	13 258	5 688	10 823	13 569	71 252	43 902	158 492	148 173	435 167	113 503	2 888	16 811
Oktober	19 811	7 902	9 743	12 949	74 787	48 952	174 144	170 415	537 783	116 356	3 110	18 711
November	17 997	6 307	6 953	8 114	77 343	41 585	158 299	167 486	487 612	87 671	3 246	18 049
Dezember	14 987	4 040	7 623	9 785	78 331	38 391	153 157	186 188	517 126	61 210	2 150	16 214
Insgesamt	155 925	49 617	100 418	126 501	846 600	443 734	1 722 795	2 309 730	5 786 100	782 488	37 366	154 740
Schleswig-Holstein												
Januar	222	155	266	418	3 247	1 603	5 911	10 347	25 112	2 600	67	894
Februar	166	143	263	325	2 831	1 331	5 059	18 281	26 998	1 681	44	785
März	220	143	323	398	4 152	1 527	6 763	34 172	28 197	2 588	35	1 000
April	172	170	253	468	3 612	1 430	6 105	22 826	27 779	2 112	66	1 020
Mai	155	179	428	598	3 646	1 349	6 355	15 191	36 079	1 931	86	1 046
Juni	108	133	437	675	3 457	1 282	6 092	8 143	29 183	5 645	55	866
Juli	135	131	433	737	3 456	1 538	6 430	5 098	27 122	6 351	69	846
August	328	240	417	937	3 902	2 176	8 000	3 739	22 305	7 644	70	1 117
September	419	335	376	847	3 922	2 577	8 476	5 892	21 536	12 478	50	1 633
Oktober	835	389	188	664	4 322	2 713	9 111	15 913	25 783	12 962	93	1 835
November	1 082	321	105	447	4 342	2 606	8 903	15 553	25 894	5 293	93	1 714
Dezember	442	251	188	984	3 924	2 366	8 155	12 503	27 598	2 426	57	1 591
Insgesamt	4 284	2 590	3 677	7 488	44 813	22 498	85 360	167 658	323 586	63 711	785	14 347
Hamburg												
Januar	164	36	96	190	1 495	603	2 584	2 133	22 114	3 050	58	608
Februar	268	83	105	235	1 341	820	2 852	3 278	20 695	3 041	49	669
März	359	77	184	389	1 789	1 130	3 928	6 497	21 745	3 923	69	853
April	158	69	154	265	2 200	751	3 597	5 778	21 682	3 248	81	655
Mai	124	73	172	269	1 100	500	2 238	6 092	24 995	3 412	128	331
Juni	142	58	245	435	1 472	533	2 885	3 736	19 007	6 893	74	462
Juli	154	58	194	380	1 278	552	2 616	3 014	12 094	4 459	70	412
August	333	122	234	546	1 666	883	3 784	3 199	12 873	6 286	58	629
September	394	127	210	362	1 613	726	3 432	2 726	15 581	8 269	101	992
Oktober	978	264	78	317	1 724	826	4 187	4 004	20 323	9 001	178	1 162
November	874	278	78	240	2 395	1 085	4 950	3 657	19 528	7 508	171	1 166
Dezember	295	85	129	466	2 193	1 018	4 186	4 670	26 179	3 878	88	1 038
Insgesamt	4 243	1 330	1 879	4 094	20 266	9 427	41 239	48 784	236 816	62 968	1 125	8 977

noch: 9. Gewerbliche Schlachtungen im Jahre 1950 von Tieren inländischer Herkunft
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									
Niedersachsen												
Januar	789	279	566	1 014	6 545	3 485	12 678	17 820	59 538	7 481	639	1 743
Februar	591	261	565	920	6 163	3 588	12 088	18 338	65 180	5 784	456	1 534
März	613	257	850	1 142	7 280	3 719	13 861	28 591	76 837	6 886	620	1 929
April	442	276	777	1 123	7 532	3 474	13 624	31 489	75 300	6 997	543	1 769
Mai	474	306	1 030	1 565	8 418	4 052	15 845	30 930	91 944	7 300	678	1 985
Juni	389	284	921	1 725	8 242	4 061	15 622	20 587	81 380	8 514	534	1 735
Juli	538	364	791	1 559	7 508	4 206	14 966	17 137	76 340	11 711	605	1 460
August	801	505	812	1 722	8 433	5 303	17 576	15 932	74 670	14 831	640	2 047
September	1 035	782	584	1 488	8 258	5 470	17 617	13 799	70 667	23 051	1 048	2 708
Oktober	1 707	881	542	1 340	8 368	5 970	18 808	17 367	85 597	19 378	1 032	3 166
November	1 147	787	454	826	7 712	5 115	16 041	16 114	78 192	11 393	1 004	2 929
Dezember	693	625	551	1 332	8 118	4 882	16 201	21 608	81 279	6 518	574	2 632
Insgesamt	9 219	5 607	8 443	15 756	92 577	53 325	184 927	249 712	916 924	129 844	8 373	25 637
davon:												
R. B. Hannover	2 975	1 056	2 240	3 248	19 301	11 091	39 911	48 416	178 877	22 539	3 914	5 637
R. B. Hildesheim	1 026	431	1 262	1 076	14 002	8 399	26 196	44 891	120 900	19 248	1 840	5 044
R. B. Lüneburg	860	818	700	1 360	10 915	9 086	23 739	36 160	110 314	16 278	166	3 240
R. B. Stade	1 591	1 230	581	2 122	7 462	6 259	19 245	19 064	90 021	14 366	41	2 688
R. B. Osnabrück	394	311	699	1 313	10 729	3 511	16 957	23 705	93 545	6 435	32	2 033
R. B. Aurich	40	70	137	655	3 772	1 801	6 475	11 821	24 109	12 760	44	944
V. B. Braunschweig	1 512	263	2 105	1 243	13 564	7 162	25 849	33 478	130 478	17 614	2 311	3 671
V. B. Oldenburg	821	1 428	719	4 739	12 832	6 016	26 555	32 177	168 680	20 604	25	2 380
Nordrhein-Westfalen												
Januar	2 666	325	1 169	1 075	17 241	4 129	26 605	30 767	114 136	13 210	204	3 285
Februar	1 666	226	1 011	1 043	16 805	3 575	24 326	40 296	114 362	8 951	101	2 921
März	1 619	193	1 401	1 180	19 642	3 883	27 918	66 154	124 405	8 944	182	3 143
April	904	177	1 294	1 288	19 104	4 172	26 939	66 041	128 916	8 061	392	2 876
Mai	737	179	1 943	1 895	20 655	4 691	30 100	62 179	158 026	9 440	435	3 150
Juni	893	189	2 150	2 187	18 061	4 701	28 181	44 128	127 282	8 300	286	2 907
Juli	868	236	2 102	2 413	17 416	5 067	28 102	39 452	136 722	12 416	496	3 292
August	1 415	671	2 506	3 345	20 609	7 094	35 640	29 573	120 104	19 292	483	5 519
September	2 167	829	3 386	3 278	19 346	7 771	36 777	23 347	114 602	24 544	690	6 345
Oktober	3 662	1 426	2 898	3 049	22 037	9 580	42 652	28 374	150 787	24 617	750	6 706
November	3 182	932	1 466	1 205	22 163	8 351	37 299	31 384	134 841	21 718	662	6 005
Dezember	2 261	411	1 721	1 191	24 209	6 385	36 178	34 948	150 910	15 937	342	5 401
Insgesamt	22 040	5 794	23 047	23 149	237 288	69 399	380 717	496 643	1 575 093	175 430	5 023	51 550
davon:												
R. B. Düsseldorf	8 869	2 197	9 250	4 530	69 970	21 590	116 406	158 855	563 799	87 575	593	19 889
R. B. Köln	6 480	527	3 136	1 772	40 477	10 289	62 681	79 933	202 624	30 203	310	5 080
R. B. Aachen	771	337	401	313	14 617	4 411	20 850	28 541	87 277	6 750	53	1 689
R. B. Münster	1 004	389	2 788	5 133	34 356	6 630	50 300	63 776	188 816	13 156	172	8 531
R. B. Detmold	1 353	784	2 635	4 107	33 282	10 914	53 075	61 294	207 779	16 059	3 472	5 763
R. B. Arnsberg	3 563	1 560	4 837	7 294	44 586	15 565	77 405	104 244	324 798	21 687	423	10 598

noch: 9. Gewerbliche Schlachtungen im Jahre 1950 von Tieren inländischer Herkunft
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									

Bremen												
Januar	151	13	110	21	460	229	984	746	7 156	310	5	289
Februar	119	9	140	47	511	226	1052	966	6 210	201	16	286
März	115	6	162	49	522	254	1 108	1990	6 428	281	31	299
April	103	16	220	62	517	260	1 178	2 124	6 698	579	23	298
Mai	74	10	310	91	546	265	1 296	2030	8 485	648	21	363
Juni	72	8	355	51	498	280	1 264	1080	5 857	1 129	17	307
Juli	108	8	196	43	367	325	1 047	840	5 563	942	11	311
August	175	9	187	51	410	390	1 222	795	6 148	1 124	14	355
September	320	11	135	70	341	380	1 257	462	5 544	988	18	586
Oktober	439	21	113	148	346	432	1 499	764	7 951	801	13	603
November	452	22	71	39	413	436	1 433	820	7 096	349	12	559
Dezember	265	32	138	140	491	304	1 370	1 112	7 685	204	8	496
Insgesamt	2 393	165	2 137	812	5 422	3 781	14 710	13 729	80 821	7 556	189	4 752

Hessen												
Januar	924	343	363	568	6 828	3 215	12 241	17 064	35 773	3 675	211	926
Februar	782	303	452	578	5 956	3 133	11 284	15 866	36 358	3 234	231	825
März	865	425	485	648	6 577	3 449	12 449	19 989	41 524	3 231	891	840
April	516	332	553	698	6 032	3 764	11 895	19 327	41 394	2 580	1 904	691
Mai	577	368	688	849	6 800	4 467	13 749	24 675	56 636	2 813	789	741
Juni	565	362	669	841	6 041	4 374	12 852	21 034	51 111	3 320	271	668
Juli	560	326	695	917	5 511	4 570	12 579	20 378	48 777	4 276	209	670
August	834	615	836	1 088	6 862	6 289	16 574	20 250	50 615	7 161	267	943
September	887	537	785	902	6 427	5 336	14 874	15 711	42 821	8 457	330	968
Oktober	1 710	979	715	851	6 803	6 044	17 102	16 994	52 331	10 183	327	1 145
November	1 381	687	459	508	6 622	4 989	14 646	15 929	46 077	7 490	457	1 192
Dezember	941	443	529	512	6 695	4 479	13 599	17 226	46 843	4 802	287	932
Insgesamt	10 592	5 800	7 229	8 960	77 154	54 109	163 844	224 443	550 260	61 257	6 174	10 541
davon:												
R. B. Darmstadt	3 236	1 043	1 713	2 341	22 822	18 318	49 473	53 875	188 042	8 663	3 770	4 090
R. B. Kassel	1 782	1 137	1 628	2 634	23 074	15 952	46 207	77 340	135 417	19 764	1 842	2 598
R. B. Wiesbaden	5 574	3 620	3 888	3 985	31 258	19 839	68 164	93 228	226 801	32 830	562	3 853

Württemberg-Baden												
Januar	1 516	356	621	942	5 704	3 918	13 057	11 428	24 132	4 868	96	600
Februar	1 177	253	560	948	4 878	3 847	11 663	12 028	26 697	5 730	75	521
März	1 394	364	901	1 162	5 620	4 669	14 110	17 188	33 300	5 595	422	589
April	1 008	252	653	962	4 737	4 349	11 961	16 316	31 308	4 455	648	453
Mai	887	385	969	1 377	5 393	5 252	14 263	21 076	41 287	3 576	171	469
Juni	710	412	987	1 420	4 823	5 415	13 767	20 101	39 900	2 897	126	430
Juli	749	485	1 027	1 512	4 778	5 581	14 132	20 576	38 442	5 521	27	433
August	1 306	630	1 449	1 917	5 676	6 498	17 470	22 131	35 503	6 659	53	613
September	1 185	636	1 211	1 694	4 866	5 415	15 007	16 794	33 765	6 861	88	726
Oktober	1 829	1 405	1 273	1 805	5 085	6 043	17 440	18 739	41 089	8 615	117	835
November	1 866	1 136	937	1 278	5 681	5 429	16 327	17 653	37 897	7 076	147	771
Dezember	1 467	554	1 036	1 314	5 768	5 636	15 775	18 160	39 599	5 539	76	698
Insgesamt	15 088	6 868	11 624	16 331	63 009	62 052	174 972	212 190	422 919	67 392	2 046	7 138
davon:												
L. B. Württemberg	8 531	3 827	8 032	11 837	41 539	40 394	114 160	147 315	254 354	49 706	744	4 071
L. B. Baden	6 557	3 041	3 592	4 494	21 470	21 658	60 812	64 875	168 565	17 686	1 302	3 067

noch: 9. Gewerbliche Schlachtungen im Jahre 1950 von Tieren inländischer Herkunft
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									

Bayern												
Januar	6 524	728	2 083	1 931	14 708	5 996	31 970	39 726	73 779	12 265	167	1 699
Februar	5 283	661	1 916	1 743	12 905	5 223	27 731	37 049	74 093	10 025	161	1 404
März	5 943	729	2 237	2 055	16 182	5 765	32 911	44 583	95 409	10 826	1 621	1 546
April	4 718	656	2 295	1 919	14 065	5 946	29 599	44 591	84 474	7 715	3 655	1 354
Mai	5 146	1 013	3 074	2 685	17 129	7 794	36 841	55 272	119 122	9 167	1 182	1 546
Juni	4 203	983	3 152	2 928	16 350	7 963	35 579	50 989	109 837	7 755	339	1 389
Juli	4 136	1 101	2 888	3 129	15 006	8 055	34 315	56 131	105 471	10 338	234	1 516
August	5 122	1 397	3 237	3 472	18 758	9 699	41 685	62 843	103 334	13 761	277	1 856
September	4 763	1 284	3 112	2 999	17 061	8 221	37 440	45 246	86 113	23 187	384	1 764
Oktober	5 870	1 251	2 898	2 963	16 363	8 810	38 155	43 114	101 689	23 877	397	2 035
November	5 762	1 109	2 661	2 383	18 095	6 874	36 884	43 549	92 815	21 201	439	2 434
Dezember	6 445	959	2 696	2 451	17 145	6 819	36 515	48 640	90 313	18 024	441	2 186
Insgesamt	63 915	11 871	32 249	30 658	193 767	87 165	419 625	571 733	1 136 449	168 141	9 297	20 729
davon:												
R. B. Oberbayern	22 862	1 673	14 451	8 329	66 054	16 228	129 597	209 999	321 790	49 202	1 493	5 875
R. B. Niederbayern	3 958	1 179	2 410	7 105	14 690	10 341	39 683	55 149	120 213	6 339	1 792	3 025
R. B. Oberpfalz	6 735	2 226	1 939	2 531	9 219	10 381	33 031	34 206	118 625	7 070	824	1 384
R. B. Oberfranken	6 699	2 160	2 072	3 614	18 248	12 187	44 980	50 578	142 886	19 582	1 756	2 619
R. B. Mittelfranken	10 112	1 407	4 463	3 214	27 938	10 169	57 303	77 594	178 132	54 006	851	2 383
R. B. Unterfranken	4 014	2 487	2 126	3 221	16 039	16 704	44 591	41 721	102 087	9 398	1 974	1 857
R. B. Schwaben	9 535	739	4 788	2 644	41 579	11 155	70 440	102 486	152 716	22 544	607	3 586

Rheinland-Pfalz												
Januar	1 183	302	221	654	4 944	2 835	10 139	8 275	17 482	2 238	147	702
Februar	772	281	226	700	3 885	2 487	8 351	7 633	16 765	2 445	112	523
März	761	329	338	861	5 138	3 132	10 559	10 370	22 691	1 504	314	613
April	611	345	308	752	4 505	3 345	9 866	11 037	22 247	1 455	485	551
Mai	703	438	451	893	5 130	3 956	11 571	12 992	29 718	1 364	399	586
Juni	544	458	342	1 005	4 468	4 043	10 860	11 681	28 537	1 030	176	500
Juli	579	443	365	781	4 123	3 924	10 215	11 071	27 511	1 472	137	459
August	932	706	530	1 150	5 409	5 490	14 217	11 711	30 922	2 391	106	678
September	972	738	439	1 033	4 648	4 699	12 529	9 503	26 165	3 321	140	842
Oktober	1 350	778	362	926	4 582	4 868	12 866	9 179	28 942	3 600	145	926
November	1 103	594	240	532	4 753	3 863	11 085	8 723	25 194	3 186	193	966
Dezember	821	392	270	717	4 967	3 654	10 821	9 599	25 060	1 931	217	913
Insgesamt	10 331	5 804	4 002	10 004	56 552	46 296	133 079	121 774	301 234	25 937	2 571	8 259
davon:												
R. B. Koblenz	4 264	2 323	1 178	2 746	20 426	13 261	44 198	41 974	80 043	15 780	365	1 527
R. B. Trier	1 287	984	373	1 736	6 859	6 974	18 213	18 196	25 933	2 089	51	917
R. B. Montabaur	423	373	191	1 153	3 228	5 640	11 008	10 414	18 241	1 394	123	244
R. B. Rheinhessen	1 068	594	389	561	10 223	4 318	17 153	14 033	53 487	2 557	265	1 736
R. B. Pfalz	3 289	1 530	1 961	3 808	15 816	16 103	42 507	37 157	123 530	4 117	1 767	3 835

noch: 9. Gewerbliche Schlachtungen im Jahre 1950 von Tieren inländischer Herkunft
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									
Baden												
Januar	757	138	100	410	2 218	1 425	5 048	7 742	7 624	494	23	167
Februar	614	122	69	312	1 768	1 199	4 084	6 191	7 266	472	26	116
März	644	147	141	405	1 912	1 319	4 568	6 599	8 238	420	124	138
April	572	125	143	328	1 470	1 380	4 018	7 264	8 570	447	263	99
Mai	637	174	226	474	2 136	1 774	5 421	9 677	12 262	529	188	105
Juni	452	172	183	402	1 823	1 455	4 487	7 998	10 594	526	49	97
Juli	554	209	266	519	1 976	1 696	5 220	9 374	12 146	916	7	103
August	742	227	311	587	2 303	2 125	6 295	10 260	11 339	1 256	6	129
September	660	282	194	474	2 250	1 775	5 635	7 461	9 322	1 077	12	143
Oktober	860	339	274	514	2 410	1 961	6 358	8 536	11 995	1 362	19	161
November	647	333	176	365	2 126	1 466	5 113	6 819	10 190	1 013	25	175
Dezember	806	202	117	369	2 103	1 580	5 177	8 045	11 202	804	32	177
Insgesamt	7 945	2 470	2 200	5 159	24 495	19 155	61 424	95 966	120 748	9 316	774	1 610
Württemberg-Hohenzollern												
Januar	787	102	244	265	3 017	1 075	5 490	8 036	7 370	385	16	87
Februar	417	77	181	263	2 171	962	4 071	6 883	7 690	271	18	65
März	466	136	216	272	2 517	1 049	4 656	8 285	8 505	385	204	80
April	379	88	243	241	2 068	1 059	4 078	7 578	8 647	436	391	63
Mai	370	112	357	361	2 370	1 419	4 989	8 921	11 007	486	158	90
Juni	328	88	319	352	2 135	1 491	4 713	8 518	11 301	522	30	78
Juli	357	95	370	409	2 133	1 511	4 875	10 145	11 635	848	27	90
August	449	127	320	478	2 509	1 886	5 769	10 383	10 242	1 387	20	103
September	431	126	363	409	2 316	1 493	5 138	6 832	8 517	1 228	27	102
Oktober	540	168	380	368	2 539	1 668	5 663	7 055	10 632	1 902	39	136
November	476	107	299	289	2 847	1 346	5 364	6 392	9 440	1 390	42	138
Dezember	511	86	238	309	2 523	1 245	4 912	8 019	9 860	1 115	28	148
Insgesamt	5 511	1 312	3 530	4 016	29 145	16 204	59 718	97 047	114 846	10 355	1 000	1 180
Lindau												
Januar	33	2	6	1	216	19	277	1 715	384	44	1	5
Februar	30	—	9	—	162	10	211	1 131	432	35	—	4
März	35	—	9	2	155	17	218	807	394	52	1	5
April	31	—	21	8	129	27	216	533	437	41	2	—
Mai	35	—	46	4	176	24	285	655	656	61	2	1
Juni	21	1	36	8	110	27	203	552	524	37	1	—
Juli	24	—	48	11	156	31	270	621	647	53	1	—
August	34	—	69	11	207	44	365	710	686	72	—	—
September	25	1	28	13	204	39	310	400	534	42	—	2
Oktober	31	1	22	4	208	37	303	376	664	58	—	1
November	25	1	7	2	194	25	254	893	448	54	1	—
Dezember	40	—	10	—	195	23	268	1 658	598	32	—	2
Insgesamt	364	6	311	64	2 112	323	3 180	10 051	6 404	581	9	20

10. Hausschlachtungen im Jahre 1950 nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									
Bundesgebiet												
Januar	102	325	39	809	2875	3 207	7 357	6 278	764 942	5 293	4 694	17
Februar	94	364	30	954	2 589	2 783	6 814	5 406	552 412	4 034	2 706	16
März	59	204	20	569	1 740	1 487	4 079	5 922	392 237	4 242	2 419	11
April	41	64	18	142	985	466	1 716	4 457	166 307	2 910	1 881	19
Mai	45	48	6	120	1 029	385	1 633	3 408	54 386	1 507	938	11
Juni	58	25	11	53	693	278	1 118	1 936	21 979	917	447	14
Juli	27	28	10	43	677	219	1 004	1 839	19 076	1 033	313	10
August	52	47	11	70	866	279	1 325	1 685	20 066	1 678	346	15
September	62	35	8	116	1 101	532	1 854	2 025	38 188	4 588	756	32
Oktober	116	111	11	125	1 617	1 224	3 204	2 570	138 680	8 085	2 256	21
November	396	607	34	465	3 821	5 580	10 903	3 939	571 729	9 119	5 658	19
Dezember	202	480	50	813	4 065	3 639	9 249	5 081	1 009 812	5 883	7 504	42
Insgesamt	1 254	2 338	248	4 279	22 058	20 079	50 256	44 546	3 749 814	49 289	29 918	227
Schleswig-Holstein												
Januar	12	22	2	12	142	285	475	211	49 536	325	28	—
Februar	7	10	—	12	71	170	230	112	33 156	201	18	—
März	3	11	1	14	33	73	135	158	20 152	168	17	—
April	2	2	1	3	17	11	36	361	4 930	148	14	—
Mai	—	—	—	5	12	17	34	241	1 207	91	11	—
Juni	1	1	—	1	2	5	10	97	503	82	7	—
Juli	—	—	1	1	8	6	16	51	414	110	6	—
August	—	1	—	2	12	10	25	51	440	273	3	—
September	1	3	—	10	10	13	37	46	937	511	20	—
Oktober	19	27	—	9	304	334	638	131	5 637	933	35	—
November	77	71	3	14	483	859	1 507	186	39 653	861	60	—
Dezember	26	20	2	15	134	351	548	210	61 869	386	24	—
Insgesamt	148	168	10	98	1 228	2 134	3 786	2 197	218 436	4 091	243	—
Hamburg												
Januar	3	1	—	1	15	9	29	21	3 726	42	6	—
Februar	1	1	—	—	11	5	18	19	5 111	27	—	—
März	—	2	—	—	4	5	11	21	813	56	5	—
April	1	—	—	—	2	3	6	13	366	16	—	—
Mai	3	1	—	1	6	2	13	12	197	1	1	—
Juni	2	2	—	—	3	1	8	7	152	13	1	—
Juli	—	—	—	—	3	1	4	1	166	11	1	4
August	—	—	—	—	4	1	5	2	182	21	1	—
September	—	2	—	—	2	1	5	1	194	33	1	—
Oktober	—	1	—	—	4	3	8	5	415	53	1	—
November	—	1	—	1	8	19	29	9	3 177	67	3	—
Dezember	1	2	—	2	9	—	26	15	5 622	26	4	—
Insgesamt	11	13	—	5	71	62	162	126	17 376	379	24	4

noch: 10. Hausschlachtungen im Jahre 1950
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									

Niedersachsen												
Januar	19	158	8	292	697	1548	2722	1117	196773	1393	140	—
Februar	21	229	7	483	758	1457	2955	700	145762	1141	117	1
März	12	118	4	280	302	736	1452	910	88696	1358	140	—
April	1	14	2	30	67	101	215	552	20212	881	97	—
Mai	2	13	—	38	54	81	188	526	4987	477	61	—
Juni	23	3	2	10	41	32	111	200	2211	207	40	—
Juli	—	3	—	6	32	13	54	145	1772	331	35	—
August	9	5	—	4	40	31	89	135	3558	605	31	—
September	22	7	1	15	45	80	170	221	3967	2193	77	—
Oktober	49	37	1	36	254	417	794	318	23686	3714	314	—
November	257	455	22	239	2001	3806	6780	598	146774	3680	506	2
Dezember	91	315	24	396	1034	1878	3738	675	232237	1532	320	3
Insgesamt	506	1357	71	1829	5325	10180	19268	6097	870635	17512	1878	6
davon:												
R. B. Hannover	223	297	10	591	809	1743	3673	1160	164651	1426	177	—
R. B. Hildesheim	5	11	4	62	326	210	618	1262	143488	1885	971	1
R. B. Lüneburg	27	354	12	513	893	2196	3995	1304	148623	3697	221	1
R. B. Stade	162	285	11	152	988	1921	3519	683	111158	5335	113	—
R. B. Osnabrück	35	240	24	373	1227	2762	4661	688	95232	1664	28	4
R. B. Aurich	9	42	6	49	315	341	762	219	57043	1529	40	—
V. B. Braunschweig	4	7	1	34	76	141	263	479	79476	862	305	—
V. B. Oldenburg	41	121	3	55	691	866	1777	302	70964	1114	23	—

Nordrhein-Westfalen												
Januar	11	34	9	230	310	513	1107	1325	180768	1344	216	—
Februar	7	32	8	218	300	432	997	1111	120354	1027	129	2
März	4	20	5	119	217	271	636	1771	79831	1104	144	1
April	2	11	2	37	102	94	248	1649	32845	734	155	1
Mai	1	3	2	29	94	78	207	1078	8837	304	94	1
Juni	1	1	1	19	46	39	107	553	3151	197	64	—
Juli	1	2	2	13	51	43	112	494	2340	203	35	—
August	1	2	—	15	70	35	123	347	2673	252	61	1
September	1	2	3	17	98	96	217	428	8452	561	94	—
Oktober	3	10	1	27	141	121	303	520	34914	1117	242	3
November	7	29	—	86	214	324	660	894	133194	1655	468	5
Dezember	18	35	4	208	319	553	1137	1170	201090	1236	455	6
Insgesamt	57	181	37	1018	1962	2599	5854	11340	808449	9734	2157	20
davon:												
R. B. Düsseldorf	11	19	3	78	316	430	857	1817	122218	1714	189	2
R. B. Köln	7	10	2	34	205	266	524	1591	57766	1115	474	9
R. B. Aachen	5	13	—	11	203	94	326	772	50841	742	56	—
R. B. Münster	7	45	10	448	581	810	1901	1663	159769	1217	42	5
R. B. Detmold	25	72	14	279	373	470	1233	1687	251382	2122	469	3
R. B. Arnsberg	2	22	8	168	284	529	1013	3810	166473	2824	927	1

noch: 10. Hausschlachtungen im Jahre 1950
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									

Bremen												
Januar	—	—	—	—	2	2	4	3	2961	8	—	—
Februar	1	—	—	—	—	3	4	1	1829	3	—	—
März	—	—	—	1	—	2	3	2	1015	9	—	—
April	—	—	—	1	4	—	5	7	244	2	—	—
Mai	—	—	—	—	—	—	—	3	115	2	—	—
Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	71	—	—	—
Juli	—	—	—	—	—	1	1	1	45	—	—	—
August	—	—	—	—	—	—	—	2	47	3	—	—
September	—	—	—	—	—	—	—	2	51	6	—	—
Oktober	1	1	—	—	4	25	31	4	441	11	—	—
November	3	7	—	1	21	143	175	2	2880	14	—	—
Dezember	—	1	—	—	1	6	8	8	3 127	10	1	—
Insgesamt	5	9	—	3	32	182	231	35	12 826	68	1	—

Hessen												
Januar	2	33	4	81	274	259	653	1320	93836	869	2306	2
Februar	5	32	6	89	249	288	669	1392	66705	729	1176	1
März	2	11	—	53	115	97	278	1153	50885	751	1015	1
April	1	1	2	12	35	43	94	566	14774	450	593	1
Mai	—	7	1	7	41	20	76	346	3654	208	232	—
Juni	—	1	5	3	18	21	48	229	1184	89	137	—
Juli	—	—	—	3	24	15	42	211	986	138	102	—
August	—	—	1	3	39	20	63	181	1247	239	129	—
September	—	2	1	12	54	30	99	255	3020	837	297	—
Oktober	1	1	—	6	48	30	86	348	9799	1353	1029	1
November	—	3	1	23	117	71	215	627	57941	1691	2766	2
Dezember	3	15	3	57	438	220	736	1073	129867	1151	3402	3
Insgesamt	14	106	24	349	1452	1114	3059	7701	433898	8505	13184	11
davon:												
R. B. Darmstadt	5	22	7	100	300	352	786	2538	133244	2525	7134	5
R. B. Kassel	3	48	8	151	632	404	1246	2652	195244	3934	2918	1
R. B. Wiesbaden	6	36	9	98	520	358	1027	2511	105410	2046	3132	5

Württemberg-Baden												
Januar	7	11	1	56	274	240	589	599	46731	241	485	—
Februar	2	3	1	25	200	112	343	536	35492	221	382	—
März	2	5	1	17	129	76	230	463	33267	223	275	—
April	2	4	—	12	80	29	127	289	19802	150	178	—
Mai	3	2	—	6	85	21	117	218	8162	55	75	—
Juni	—	—	—	2	69	18	89	144	2861	48	44	—
Juli	1	—	—	2	48	20	71	147	2749	33	25	—
August	1	—	—	7	48	16	72	175	1999	54	17	—
September	—	—	—	10	70	37	117	226	3931	73	48	—
Oktober	4	1	2	7	94	41	149	272	9813	133	131	—
November	3	6	1	24	183	98	315	396	39577	263	389	—
Dezember	8	17	6	40	501	204	776	458	68691	406	726	—
Insgesamt	33	49	12	208	1781	912	2995	3923	273075	1900	2775	—
davon:												
L. B. Württemberg	29	41	11	187	1671	815	2754	2459	159721	1587	1640	—
L. B. Baden	4	8	1	21	110	97	241	1464	113354	313	1135	—

noch: 10. Hausschlachtungen im Jahre 1950
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									

Bayern

Januar	27	33	5	45	464	163	737	958	99 620	603	412	8
Februar	33	30	1	40	396	118	618	790	78 312	364	238	9
März	17	15	3	25	352	78	490	509	52 260	265	196	7
April	17	12	—	17	282	87	415	480	36 290	224	422	15
Mai	18	12	2	16	357	85	490	563	16 998	228	247	7
Juni	11	9	1	10	216	86	333	450	8 427	195	68	11
Juli	14	17	1	9	257	62	360	503	8 090	128	42	5
August	31	35	6	29	332	108	541	517	7 244	136	38	10
September	19	12	2	28	429	150	640	518	10 098	220	73	10
Oktober	23	21	4	19	418	153	638	572	30 400	301	143	12
November	30	20	5	25	398	120	598	630	71 637	365	456	4
Dezember	30	46	6	33	695	204	1 014	675	166 922	552	919	18
Insgesamt	270	262	36	296	4 596	1 414	6 874	7 165	586 298	3 581	3 254	116
davon:												
R. B. Oberbayern	42	28	5	27	594	114	810	809	61 877	351	242	—
R. B. Niederbayern	57	38	9	43	683	158	988	960	71 271	271	58	6
R. B. Oberpfalz	61	43	1	15	638	151	909	679	62 788	282	189	65
R. B. Oberfranken	38	48	10	66	571	237	970	1 808	83 575	1 328	1 464	6
R. B. Mittelfranken	38	45	2	53	934	274	1 346	1 032	111 008	505	403	31
R. B. Unterfranken	16	51	5	70	479	230	851	1 145	120 572	533	732	6
R. B. Schwaben	18	9	4	22	697	250	1 000	732	75 207	311	166	2

Rheinland-Pfalz

Januar	6	24	3	51	163	99	346	455	48 408	363	902	3
Februar	4	17	3	63	118	140	345	457	33 463	221	478	1
März	1	12	3	42	97	79	234	395	29 702	203	459	—
April	1	11	4	23	27	40	106	259	18 139	192	290	2
Mai	—	5	—	12	22	30	69	187	6 194	82	160	—
Juni	—	1	—	2	13	12	28	106	2 156	42	56	—
Juli	—	3	1	1	6	7	18	88	1 364	37	44	—
August	1	1	—	4	6	9	21	109	1 674	49	37	—
September	3	3	—	9	12	31	58	162	5 134	116	107	1
Oktober	2	11	—	14	65	44	136	161	14 218	244	269	—
November	2	12	2	41	115	83	255	304	47 025	338	771	4
Dezember	3	21	1	47	350	144	566	466	77 208	371	1 366	7
Insgesamt	23	121	17	309	994	718	2 182	3 149	284 685	2 258	4 939	18
davon:												
R. B. Koblenz	11	44	5	78	375	213	726	1 034	73 476	1 002	1 000	1
R. B. Trier	11	63	7	182	438	353	1 054	691	51 860	365	187	11
R. B. Montabaur	—	3	3	36	75	83	200	570	29 403	589	603	1
R. B. Rheinhessen	—	1	—	—	21	19	41	159	44 072	63	1 475	—
R. B. Pfalz	1	10	2	13	85	50	161	695	85 874	239	1 674	5

noch: 10. Hausschlachtungen im Jahre 1950
nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Monat Verwaltungs- bezirk	Ochsen		Bullen		Kühe	Weibl. Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	über	bis	über	bis								
	2 Jahre alt		2 Jahre alt									
Baden												
Januar	8	3	—	28	187	27	253	102	22 272	49	99	2
Februar	4	4	1	8	172	21	210	112	17 058	58	66	—
März	14	7	1	6	287	32	347	130	17 250	57	68	1
April	13	8	1	4	233	29	288	126	9 158	53	47	—
Mai	15	2	—	4	226	32	279	95	1 612	26	22	2
Juni	17	5	—	3	212	34	271	69	377	12	10	1
Juli	9	2	3	3	167	26	210	80	314	19	10	1
August	4	3	1	1	184	13	206	61	360	14	7	3
September	9	3	—	1	175	44	232	57	978	15	16	1
Oktober	12	1	—	5	150	27	195	111	5 000	156	28	4
November	9	2	—	3	146	13	173	154	17 704	86	115	1
Dezember	12	5	1	5	194	19	236	166	36 254	83	141	1
Insgesamt	126	43	8	71	2 333	317	2 900	1 263	128 337	628	629	17
Württemberg-Hohenzollern												
Januar	7	6	7	13	345	60	438	155	20 124	53	100	1
Februar	9	6	3	16	313	37	384	133	17 744	42	102	2
März	4	3	2	12	203	38	262	107	18 077	47	100	1
April	1	1	6	3	134	27	172	151	9 354	55	85	—
Mai	3	3	1	2	132	19	160	134	2 360	19	35	1
Juni	3	2	2	3	73	30	113	80	862	27	20	2
Juli	2	1	2	5	81	25	116	115	822	23	13	—
August	5	—	3	5	131	36	180	103	621	30	22	1
September	7	1	1	14	206	50	279	108	1 377	17	23	20
Oktober	2	—	3	2	134	29	170	124	4 246	65	64	1
November	8	1	—	8	135	44	196	133	11 950	97	122	1
Dezember	10	3	3	10	385	47	458	154	26 591	129	145	3
Insgesamt	61	27	33	93	2 272	442	2 928	1 497	114 128	604	831	33
Lindau												
Januar	—	—	—	—	2	2	4	12	217	3	—	1
Februar	—	—	—	—	1	—	1	3	169	—	—	—
März	—	—	—	—	1	—	1	3	259	1	—	—
April	—	—	—	—	2	2	4	4	193	5	—	—
Mai	—	—	—	—	—	—	—	5	63	3	—	—
Juni	—	—	—	—	—	—	—	1	24	5	—	—
Juli	—	—	—	—	—	—	—	1	14	—	—	—
August	—	—	—	—	—	—	—	2	21	2	—	—
September	—	—	—	—	—	—	—	1	49	6	—	—
Oktober	—	—	—	—	1	—	1	4	111	1	—	—
November	—	—	—	—	—	—	—	6	217	2	2	—
Dezember	—	—	—	—	5	1	6	11	334	1	1	1
Insgesamt	—	—	—	—	12	5	17	53	1 671	29	3	2

11. Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte ¹⁾ aus gewerblichen Schlachtungen ²⁾ von Tieren inländischer Herkunft im Jahre 1950

Monat	Schlachtgewichte		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde	
	insgesamt	täglich	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-
	t		kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
Januar	82 201	2 652	267	33 935	36	5 574	99	38 891	27	1 364	16	27	219	2 410
Februar	78 156	2 791	263	29 686	34	5 650	98	39 498	25	1 067	17	22	231	2 233
März	91 262	2 944	260	34 632	32	7 759	97	45 279	24	1 087	17	76	220	2 429
April	87 251	2 908	260	31 980	33	7 828	97	44 332	22	834	15	127	219	2 150
Mai	106 166	3 425	258	36 857	36	8 927	96	56 871	24	971	15	65	238	2 475
Juni	94 987	3 166	255	34 795	37	7 291	97	49 678	24	1 119	15	29	220	2 075
Juli	93 725	3 023	250	33 658	38	7 426	98	49 286	24	1 424	16	30	198	1 901
August	99 053	3 195	244	41 206	39	7 433	95	45 684	24	1 925	15	30	198	2 775
September	92 304	3 077	245	38 892	39	5 749	95	41 313	24	2 708	15	43	214	3 599
Oktober	108 357	3 495	253	44 051	36	6 209	95	51 191	24	2 807	15	48	216	4 051
November	99 050	3 302	254	40 162	36	5 985	96	46 601	25	2 174	17	55	226	4 073
Dezember	99 988	3 225	255	39 108	36	6 758	95	49 123	25	1 502	18	38	213	3 459
Insgesamt . .	1 132 500	3 103	255	438 962	36	82 589	96	557 747	24	18 982	16	590	217	33 630

1) Das Gesamtschlachtgewicht ist das Produkt aus der Zahl der Schlachtungen und dem Durchschnittsschlachtgewicht; es stellt den Anfall von Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett dar. — 2) Ohne die Schlachtungen, bei denen die Schlacht tier- und Fleischschau nicht erfolgte.

12. Schlachtungen von Auslandstieren im Jahre 1950

Monat	Rindvieh insgesamt			Kälber ¹⁾			Schweine			Schafe			Gesamt-schlacht-gewichte
		Ø	Gesamt -	Ø	Gesamt -		Ø	Gesamt -		Ø	Gesamt -		
	Schlachtgewicht			Schlachtgewicht			Schlachtgewicht			Schlachtgewicht			
	Stück	kg	t	Stück	kg	t	Stück	kg	t	Stück	kg	t	t
Januar	13 213	280	3 703	—	—	—	1 253	124	156	—	—	—	3 859
Februar	9 296	279	2 591	1	25	0	5 434	103	558	—	—	—	3 149
März	10 807	269	2 902	—	—	—	12 625	98	1 237	—	—	—	4 139
April	12 563	271	3 404	—	—	—	13 891	100	1 384	—	—	—	4 788
Mai	13 665	281	3 837	—	—	—	10 151	96	972	—	—	—	4 809
Juni	16 490	261	4 297	—	—	—	13 811	96	1 320	—	—	—	5 617
Juli	16 002	261	4 179	10	107	1	18 225	87	1 592	15	38	1	5 773
August	18 379	256	4 703	17	90	2	36 051	90	3 257	—	—	—	7 962
September	28 197	259	7 311	333	94	31	57 485	93	5 372	—	—	—	12 714
Oktober	28 493	253	7 215	484	92	45	61 774	95	5 850	—	—	—	13 110
November	28 069	249	6 979	5	40	0	66 978	94	6 299	13	40	0	13 278
Dezember	21 347	251	5 366	—	—	—	63 353	97	6 134	—	—	—	11 500
Insgesamt . . .	216 521	261	56 487	850	93	79	361 031	95	34 131	28	39	1	90 698

1) Als Kälber gelten: Rinder unter 125 kg Lebendgewicht sowie alle Doppellender-Kälber. Bei Auslandstieren wird die Gewichtsabgrenzung nicht immer eingehalten.